

RUNDBLICK

ZUGLEICH AMTSBLATT STADT

HALLENBERG

www.rundblick-hallenberg.de
rundblick-hallenberg.de/e-paper

MIT DEN ORTEN:
BRAUNSHAUSEN
HESBORN UND
LIESEN

46. Jahrgang

Freitag, den 14. Juli 2023

Nummer 14 / Woche 28

Die Stadt Hallenberg verabschiedet Schulleiterin Bibiana Nissen



Bürgermeister Enrico Eppner, Schulamtsdirektorin Martina Nolte, Schulleiterin Bibiana Nissen, Frank Föhrer und Allg. Vertreter Holger Schnorbus (v.l.n.r.). Foto: Rita Maurer

Bericht auf Seite 10

Martin Altenhoff
Kirchstraße 2
59969 Hallenberg
Telefon 02984 1034
info@altenhoff.lvm.de

LVM
VERSICHERUNG



Vom Bett ans Buffet

Für den **leckeren Start in den Tag** bieten wir eine vielfältige Auswahl an unserem großen Frühstücksbuffet mit Brot und Brötchen, Wurst und Käse, Kaffee oder Tee, Saft oder Sekt und vielen weiteren abwechslungsreichen Spezialitäten. **Wir freuen uns auf Sie!**

+++ Winterberger-Special: € 19,00* ++ +
Preis pro Person: € 22,00 Kinder 5 – 12 Jahre: € 9,00 Kinder 13 – 16 Jahre: € 18,00

Vorreservierung unter 02981 92955-300 oder info@oversum-vitalresort.de
Täglich: Wochentags von 07:00 – 10:30 Uhr und
am Wochenende und feiertags von 07:00 – 11:00 Uhr

* bei Vorlage eines gültigen Personalausweises mit Wohnadresse in Winterberg

Hotel OVERSUM Winterberg Ski & Vital Resort, Am Kurpark 6, 59955 Winterberg



ARBEITEN IM PANORAMA

RESTAURANT | FOODTRUCK | IMBISS

DU (M/W/D) BEWIRBST DICH ALS:

**KOCH
SERVICEKRAFT
KÜCHENHILFE
REINIGUNGSKRAFT
STREETFOOD-MA**

IN VOLLZEIT, TEILZEIT, AUSHILFE, SCHÜLER/STUDENT

WIR BIETEN DIR:

SEHR GUTE BEZAHLUNG & ORDENTLICH ACTION

WG-ZIMMER IM WINTERBERGER ZENTRUM

TANKGUTSCHEIN / JOBTICKET OPNV

ÜBERSTUNDENZUSCHLÄGE / FREIZEITAUSGLEICH

UNBEFRISTETER ARBEITSVERTRAG

KEIN TEILDIENST

UVM.

START
BONUS
500€
(NETTO)

Werde Teil einer tollen Crew!



PANORAMA
Restaurant & Café
WINTERBERG

PANORAMA RESTAURANT & CAFÉ
Kappe 2D | 59955 Winterberg | +49 (0)1514 6452275
info@panorama-winterberg.de

Traditionelles Handwerk trifft moderne Technik

Berufe: Brauer und Mälzer sorgen für den individuellen Charakter eines Bieres

Dass jede der in Deutschland gebrauten 5.000 Biersorten ihren eigenen Charakter besitzt, dafür sorgen Brauer und Mälzer. Sie führen nicht nur die traditionellen Zutaten zusammen, sondern bestimmen auch die individuelle Rezeptur und überwachen den Brauprozess. Darüber hinaus spielen chemische und biologische Prozesse eine wichtige Rolle bei der Bierherstellung. „Alkohol und Kohlensäure entstehen erst durch Gärungsprozesse der zugesetzten Hefe, bei denen Lagerzeit und Temperatur ausschlaggebend sind“, erklärt Peter Peschmann, technischer Geschäftsführer der Brauerei C. & A. Veltins. Brauer und Mälzer seien daher maßgeblich für die Sicherstellung der Qualität der einzelnen Marken der Brauerei verantwortlich.

Duales Bachelorstudium als Option

Im Sauerland durchlaufen Azubis in drei Jahren alle Schritte der Bierherstellung und erlernen den Umgang und den Einsatz von Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffen. Die Malzherstellung sowie das Gewinnen, Kühlen und Klären von Würze sind dabei nur ein Teil der Aufgaben. Das Vergären, Lagern und Reifen von Bier ist ebenso entscheidend wie das Filtrieren und Abfüllen des Gerstensafts. „Seit 2018 bieten wir eine Kombination der Ausbildung zum Brauer und

Mälzer mit einem vierjährigen Dualen Bachelorstudium der Getränketechnologie an“, so Peschmann. Mehr Infos gibt es unter www.veltins.de. Nach einer 15-monatigen praktischen Ausbildung in der Brauerei beginnt das Studium an der Hochschule in Geisenheim. Während der Semesterferien kehren die Azubis für weitere praktische Ausbildungsschritte nach Grevenstein zurück.

Die Arbeit des Küfers: ein echter „Knochenjob“

Während heute moderne Technik die Arbeit in der Brauerei erleichtert und das Bier in Kunststoff- oder Edelstahlfässern abgefüllt wird, war die Tätigkeit eines Küfers ein echter „Knochenjob“. Der Küfer, häufig auch Böttcher genannt, war bis vor wenigen Jahrzehnten für die Herstellung, Reinigung und Reparatur der damals üblichen Holzfässer verantwortlich. Besonders das sogenannte Pichen war nicht ungefährlich. Um die Poren und Fugen des Holzes zu schließen und ein Entweichen der Kohlensäure zu verhindern, aber auch um im Fassinneren eine geschmackliche Veränderung durch den Kontakt zwischen Bier und Holz zu vermeiden, mussten Küfer die Holzfässer mit flüssigem und extrem heißem Pech auskleiden. War die dünne Schicht beschädigt, musste mühsam eine neue aufgetragen werden. (djd)



Brauer- und Mälzer-Azubis durchlaufen in drei Jahren alle Schritte der Bierherstellung und erlernen den Umgang und den Einsatz von Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffen. Foto: djd/Brauerei C. & A. Veltins

Wir gratulieren

zum 81. Geburtstag
Frau Hildegard Götde, Hallenberg, Alreff 12, am 30.07.2023

zum 82. Geburtstag
Herrn Berthold Schäfer, Hallenberg, Langeloh 7, am 27.07.2023



Ende: Rathaus-Pinnwand

46. Jahrgang | Freitag, 14. Juli 2023 | Nr. 14 / Woche 28

RUNDBLICK HALLENBERG

Herausgeber und verantwortlich für den Inhalt der amtlichen Bekanntmachungen für die Stadt Hallenberg: Stadtverwaltung Hallenberg, Bürgermeister Enrico Eppner, Rathausplatz 1, 59969 Hallenberg. Verantwortlich für sonstige amtliche Veröffentlichungen sind die bekanntmachenden Behörden. Erscheinungsweise vierzehntäglich freitags. In unaufschiebbaren Fällen wird außerhalb des normalen Erscheinungstermins ein Sonderdruck herausgegeben.

Stadt Hallenberg

Hallenberg, 30.06.2023

10. Wahlperiode

20. Sitzung

AMTLICHE BEKANNTMACHUNGEN DER STADT HALLENBERG

ÖFFENTLICHE NIEDERSCHRIFT

über die 20. Sitzung des Rates
am Mittwoch, 14.06.2023,
Stadthalle Hallenberg

Beginn: 18:30 Uhr

Ende: 20:37 Uhr

ANWESENHEITEN

Vorsitz:

Eppner, Enrico

Anwesend:

Henze, Carmen(CDU)

Selizki, Marina(FDP)

Bäumer, Ulrich(CDU)

Dielenhein, Alfons(CDU)

Fogel, Mario(CDU)

Glade, Hendrik(FDP) 20:10 - 20:37 Uhr

Guntermann, Mario-Peter(FDP)

Harbeke, Dominik(FDP)

Harbeke, Michael(FDP)

Huft, Joachim(CDU)

Klug, Maren(CDU)

Knecht, Yvonne(FDP)

Paffe, Louis(FDP)

Scheer, Benjamin(CDU)

Schnorbusch, Rita(CDU)

Stekelenburg, Cornelis(FDP)

Abwesende Mitglieder:

Gehrish, Volker

Glade, Marius(FDP)

Pöllmann, Alexander(CDU)

Stöber, Stefan(CDU)

Schriftführung:

Mettken, Hans-Georg (Kämmerer/FBL 2)

Vertreter der Verwaltung:

Becker, Markus (FBL 4)

Mause, Andreas (FBL 3)

Schnorbusch, Holger (Allg. Vertreter/FBL 1)

Weitere Teilnehmer:

keine

SITZUNGSVERLAUF

Bürgermeister Enrico Eppner eröffnet die Sitzung des Stadtrates um

18:30 Uhr und stellt fest, dass die Einladung form- und fristgerecht erfolgt und der Stadtrat beschlussfähig ist. Vor Eintritt in die Tagesordnung bittet Bürgermeister Eppner, die Tagesordnung im nichtöffentlichen Teil um den Punkt „Auftragsvergabe Straßenendausbau Schläde“ zu erweitern. Der Rat stimmt der Erweiterung der Tagesordnung einstimmig zu.

Öffentlicher Teil

1. Genehmigung der Niederschrift der letzten Sitzung vom 19.04.2023

Ratsmitglied Dielenhein führt aus, dass die unter TOP 1 aufgeführte Aussage des Ratsmitglieds M. Harbeke zum Abstimmungsverhalten der CDU-Fraktion in der Sitzung des Haupt- und Finanzausschusses im Mai 2022 zur Übernahme der Trägeranteile der kirchlichen Kindergärten nicht hätte protokolliert werden dürfen. Die Protokollierung erfährt hierdurch einen sehr einseitigen Charakter.

Bürgermeister Eppner führt aus, dass nach der Geschäftsordnung des Rates der Stadt Hallenberg ein reines Beschlussprotokoll zu führen ist. Dieses sei in Zukunft noch stärker zu beachten.

2. Fragestunde von Einwohnern

Ratsmitglied Fogel fragt an, warum der neue Gehweg im Zuge der Ortsdurchfahrt Hesborn an einigen Stellen viel schmäler als vorher sei. Bürgermeister Eppner sagt eine Klärung durch den zuständigen Fachbereich zu.

Anmerkung der Verwaltung:

Es hat zum einen Änderungen in der Höhenlage der Straße durch Anpassung der Gradienten durch den Landesbetrieb gegeben und zum anderen hat im hinteren Bereich des alten Bordsteines talseitig ein Kabel/Bündel gelegen, dass es ohne Verlegung unmöglich gemacht hat, in diesem Bereich eine neue Bordsteinführung abzustecken. Eine Verlegung des Kabels war aus Zeit- und Kostengründen keine Option. Andere Maßnahmen wie Winkelsteine und höhere Tiefborde sind diskutiert worden, schieden jedoch ebenfalls aus.

AMTLICHE BEKANNTMACHUNGEN

3. Kindergartenbedarfsplanung des Hochsauerlandkreises, Beiritt Mietvertrag für die letzten 10 Jahre 76/2023-DS

Im Rahmen einer Kurzpräsentation stellt Bürgermeister Eppner den derzeitigen Stand der Anmeldezahlen vor. Abhängig vom Fortschritt der Baumaßnahmen sei die Eröffnung des neuen Zweig-Standorts des Kindergartens Hallenberg voraussichtlich im Herbst dieses Jahres möglich. Derzeit laufen die Stellenausschreibungen des Trägers. Weiterhin werden Planungsbeispiele für die Gestaltung der Gruppenräume vorgestellt.

Beschluss:

1. Der Rat der Stadt Hallenberg beschließt, den Eintritt der Stadt Hallenberg per Eintrag in den zwanzigjährigen Mietvertrag zwischen dem Kindertagräger und Investor für die letzten 10 Jahre.
2. Ferner beschließt der Rat der Stadt Hallenberg, weiterhin die gesetzlich definierte Trägerpauschale von 10,3 % für alle neu gegründeten Gruppen in den Kindertagesstätten Hallenberg des Trägers Katholische Kindertageseinrichtungen Hochsauerland-Waldeck gGmbH zu übernehmen.

Abstimmungsergebnis: Einstimmig, 0 Enthaltung(en)

4. Rezessänderungsverfahren in Hallenberg „Bei den Röhren“ Flur 22, Flurstück 409; hier: Satzungsbeschluss 94/2023-DS

Bürgermeister Eppner gibt Erläuterungen zur vorliegenden Drucksache. Beschluss:

Der Rat der Stadt Hallenberg beschließt den in der Anlage beigefügten Satzungsentwurf als Satzung.

Abstimmungsergebnis: Einstimmig, 0 Enthaltung(en)

5. Bericht über die aktuelle Lage der Haushaltswirtschaft der Stadt Hallenberg

Kämmerer Mettken gibt einen Kurzbericht über die aktuelle haushaltswirtschaftliche Lage zum 31.05.2023 ab.

Der Stand der liquiden Mittel sei aufgrund der hohen Verkaufserlöse im Bereich des Stadtforstes weiter angewachsen und betrage zum Stichtag rd. 8,75 Mio. €. Durch Anlagen im Fest- und Tagesgeldbereich konnten in diesem Jahr bereits Zinsen von rd. 49.000 € generiert werden.

Im Bereich der Gewerbesteuer bereitet die Entwicklung jedoch Sorge. Das voraussichtliche Aufkommen liegt derzeit um rd. 600.000 € unter dem geplanten Ansatz von 2,9 Mio. €. Es sind hier leider noch weitere Rückgänge abzusehen.

Der Verkauf von Holzvorräten im Forst erzielte im vergangenen Jahr einen Rekordertrag von rd. 4,1 Mio. €. Im laufenden Jahr sind zum Stichtag rd. 535.000 € erlöst worden und damit fast 40 % des Haushaltssatzes.

Aufgrund des Steuereinbruchs im Zeitraum 2020/21 erhält die Stadt in diesem Jahr erstmals wieder Schlüsselzuweisungen vom Land (1,26 Mio. €).

Herr Mettken geht weiterhin auf die diesjährigen größeren Baumaßnahmen ein und gibt Informationen über den Stand der Arbeiten bzw. zu voraussichtlichen Verschiebungen.

Ratsmitglied Huft regt an, in den Übersichten über die Aufwendungen und Erträge, wenn möglich, eine Spalte einzufügen, die eine Prognose bis zum Jahresende enthält.

Der Rat der Stadt Hallenberg nimmt die Ausführungen zur Kenntnis.

6. Bericht über die finanziellen Auswirkungen im Zusammenhang mit der Aufnahme und Unterbringung Schutzsuchender aus der Ukraine per 31.03.2023

Kämmerer Mettken kommt der gesetzlichen Berichtspflicht zu den finanziellen Auswirkungen nach und erläutert, dass sich die Zahl der im Stadtgebiet untergebrachten Ukraine-Flüchtlinge im Vergleich zum Vorquartal nicht wesentlich verändert habe. Insgesamt lebten zum 31.03.2023 67 Flüchtlinge aus der Ukraine in Hallenberg.

Nachfolgend geht Herr Mettken auf die mit der Unterbringung in Zusammenhang stehenden Aufwendungen und Erträge des Haushalts ein. Hierbei ist festzustellen, dass sich der ergebende Saldo im leicht

positiven Bereich bewegt. Eine finanzielle Überforderung der Stadt Hallenberg ist damit derzeit nicht ersichtlich, zumal im April dieses Jahres Landesmittel in Höhe von rd. 128.000 € für die Schaffung und Unterhaltung von Unterbringungsmöglichkeiten vom Land gewährt wurden.

Fragen der Ratsmitglieder zum Themenkomplex werden durch Herrn Mettken und Herrn Becker beantwortet.

Bürgermeister Eppner appelliert in diesem Zusammenhang erneut an alle Vermieter von Wohnraum im Stadtgebiet, diesen für die Unterbringung von Flüchtlingen zur Verfügung zu stellen. Angebote nimmt der zuständige Fachbereich Soziales gern entgegen.

7. Bekanntgaben & Anfragen

Bürgermeister Eppner und Fachbereichsleiter Becker informieren darüber, dass künftig einmal monatlich ein Beratungstag des Kreisjugendamts zu Fragen der Jugendhilfe im Rathaus der Stadt Hallenberg stattfindet.

Bürgermeister Eppner teilt Folgendes mit:

- Für die zum Ende des Schuljahres aus dem Dienst ausscheidende Rektorin der Grundschule Hallenberg, Frau Bibiana Nissen, wurde eine Nachfolgeregelung durch die Bezirksregierung getroffen. Rektor der Grundschule ist ab dem kommenden Schuljahr Herr Frank Föhrer aus Medebach.
- Das Problem der Wasserverluste im Naturbad wird derzeit mit Hochdruck durch das beauftragte Ing.-Büro Griebel bearbeitet. Sobald sich hier eine Lösung abzeichnet, sollen auch die Arbeiten für die Dachinstandsetzung des Naturbad-Gebäudes vorangetrieben werden.
- Die Stadt Hallenberg wird aus dem Förderprogramm „Zukunft Innenstädte und Ortszentren“ des Landes eine Zuwendung für leerstehende Ladenlokale und für die Anschaffung mobiler Bäume für den Innenstadtbereich beantragen.
- Für den vorgesehenen Bau der Fußgängerbrücke über die Nuhne in der Nähe des Naturbades besteht eine Fördermöglichkeit über das Programm „Nahmobilität“. Die für das kommende Jahr vorgesehene Umsetzung der Maßnahme kann je nach Aussage der Bezirksregierung bereits in diesem Jahr erfolgen.

Weiterhin berichtet Herr Eppner über den aktuellen Stand der größeren Baumaßnahmen in der Ortsdurchfahrt Hesborn und an der Nuhnebrücke in der Bahnhofstraße.

Ratsmitglied Dielenhein fragt an, wann mit der Aufstellung der Spielgeräte auf dem Spielplatz im Marienpark zu rechnen sei.

Bürgermeister Eppner teilt hierzu mit, dass zunächst die Spielgeräte auf dem Spielplatz in Braunshausen aufgestellt würden. Danach folgen die übrigen Ortsteile.

Ratsmitglied Knecht fragt an, ob es Neuigkeiten zur ausgeschriebenen Stelle der Revierleitung für des Stadtforst gibt.

Herr Eppner informiert über die stattgefundenen Bewerbergespräche. Es soll eine kurzfristige Entscheidung über das weitere Vorgehen getroffen werden.

Ratsmitglied Selizki fragt nach der Umsetzung der erforderlichen Brandschutzmaßnahmen in den Betreuungsräumen der Grundschule. Allg. Vertreter Schnorbus teilt mit, dass der Großteil der Arbeiten ausgeführt wurde. Es sind lediglich noch Restarbeiten zu erledigen.

Ratsmitglied Huft weist auf den desolaten Zustand der L 617 zwischen Liesen und Hesborn hin. Hier seien im Bereich der Kuppe mehrere tiefe Schlaglöcher vorhanden. Er bittet die Verwaltung, diesen Hinweis an den Landesbetrieb weiterzuleiten.

Bürgermeister Eppner sagt dies zu.

Ratsmitglied M. Harbeke weist darauf hin, dass an der Grundschule die Stelle einer Lehrkraft nicht besetzt ist. Gibt es seitens der Bezirksregierung Informationen zur Neubesetzung?

Herr Schnorbus teilt mit, dass hierzu kein aktueller Sachstand bekannt sei, da die Besetzung von Stellen mit Lehrpersonal Sache des Landes ist.

Ratsmitglied Dielenhein fragt an, ob sich die Baukosten für die Nuhnebrücke in der Bahnhofstraße im veranschlagten Rahmen bewegen.

Bürgermeister Eppner informiert darüber, dass sich die Höhe der Kosten positiv entwickelt habe. Der veranschlagte Kostensatz würde

AMTLICHE BEKANNTMACHUNGEN

wohl deutlich unterschritten.

Mittelaufwand instandgesetzt werden.

In diesem Zusammenhang weist Bürgermeister Eppner auch darauf hin, dass der Zustand der ebenfalls zum Neubau vorgesehenen Weiferbrücke am Weiferweg wohl nicht so schlecht sei, wie zunächst befürchtet. Die Brücke könne wohl mit einem deutlich geringeren

30.06.2023

Bürgermeister
Enrico Eppner

Schriftführer
Hans-Georg Mettken

Satzung der Stadt Hallenberg über die Änderung
des Rezesses vom 11.07.1914 über die Separationssache
von Hallenberg Gemarkung Hallenberg,
„Bei den Röhren“, Flur 22, Flurstück 409 -
(Altbezeichnung Flur 22, Flurstück 306) vom 14.06.2023

Aufgrund des § 7 der Gemeindeordnung für das Land Nordrhein-Westfalen in der Fassung der Bekanntmachung vom 14.07.1994 (GV. NRW. S. 666/SGV NW 2023), und § 2 des Gesetzes über die durch ein Auseinandersetzungsverfahren begründeten gemeinschaftlichen Angelegenheiten vom 09.04.1956 (GV. NW. S. 134), jeweils in der zurzeit geltenden Fassung, hat der Rat der Stadt Hallenberg in seiner Sitzung am 14.06.2023 folgende Satzung beschlossen:

Präambel

Der Wirtschaftsweg „Bei den Röhren“ in Hallenberg mit der Katasterbezeichnung -Gemarkung Hallenberg, Flur 22, Flurstück 409 ist im Rezess über die Separationssache von Hallenberg vom 11.07.1914 als Wirtschaftsweg „Bei den Röhren“ unter der Flurbezeichnung Flur 22, Flurstück 306 aufgeführt.

Bekanntmachungsanordnung

Bekanntmachungsanforderung
Die vorstehende Satzung der Stadt Hallenberg über die Aufhebung der Zweckbestimmung der Wegeparzelle in der Gemarkung Hallenberg, Flur 22, Flurstück 409 „Bei den Röhren“ vom 14.06.2023 wird hiermit öffentlich bekannt gemacht.

Der Hochsauerlandkreis - Der Landrat - als untere staatliche Verwaltungsbehörde hat mit Verfügung vom 02.06.2023 seine aufsichtsbehördliche Zustimmung zu dieser Satzung gemäß § 2 Satz 2 des Gesetzes über die durch ein Auseinandersetzungsverfahren begründeten gemeinschaftlichen Angelegenheiten vom 09.04.1956 (GV.NRW S. 134) erteilt

Hinweis:

Hinweis: Es wird darauf hingewiesen, dass gemäß § 7 Abs. 6 der GO NRW vom 14.07.1994 (GV NRW S. 666 / SGV NRW 2023) in der zur Zeit geltenden Fassung, eine Verletzung von Verfahrens- und Formvorschriften der Gemeindeordnung für das Land Nordrhein-Westfalen beim Zustandekommen dieser Satzung nach Ablauf eines Jahres seit dieser Bekanntmachung nicht mehr geltend gemacht werden kann. es sei denn,

- a) eine vorgeschriebene Genehmigung fehlt oder ein vorgeschriebenes Anzeigeverfahren wurde nicht durchgeführt,
 - b) diese Satzung ist nicht ordnungsgemäß öffentlich bekanntgemacht worden,
 - c) der Bürgermeister hat den Ratsbeschluss vorher beanstandet oder
 - d) der Form- oder Verfahrensmangel ist gegenüber der Stadt gerügt und dabei die verletzte Rechtsvorschrift und die Tatsache bezeichnet worden, die den Mangel ergibt.



Diese Karte ist Teil der Satzung

Hallenberg, 14.06.2023

Stadt Hallenberg

Der Bürgermeister
gez. Eppner

ENDE AMTLICHE BEKANNTMACHUNGEN

Auszug aus dem Veranstaltungskalender

Datum	Uhrzeit	Art der Veranstaltung	Veranstaltungsort	Ausrichter
14.07.-18.08.2023		Ausstellung 'Zugespitzt. Kanzler in der Karikatur'	Infozentrum Kump	Förderverein Hallenberg e.V.
15.07.2023		Sommerbacken	Backhaus Liesen und Dorfplatz Liesen	Backhausteam Liesen
16.07.2023	10:45	Goldene Konfirmation	Evangelische Kirche Bromskirchen	Evangelische Kirchengemeinde Bromskirchen
18.07.2023	18:00	Mountainbiken für jedermann	Dorfplatz Liesen	Ski-Club Liesen e.V.
22.-24.07.2023		Schützenfest in Braunshausen	Schützenhalle Braunshausen	Schützenbruderschaft St. Antonius Braunshausen 1908 e.V.
25.07.2023	18:00	Mountainbiken für jedermann	Dorfplatz Liesen	Ski-Club Liesen e.V.
27.07.2023	10:45	Sommerkirche mit Marius Schmidt	Evangelische Kirche Bromskirchen	Evangelische Kirchengemeinde Bromskirchen
28.-29.07.2023		Familiencamp in der Wildnis		SGV Hallenberg
28.07.2023	17:00	Jungschützenvogelschießen in Liesen, anschl. Open Air Party	Schützenhalle Liesen	Schützenbruderschaft St. Hubertus Liesen 1898 e.V.
28.-31.07.2023		Schützenfest in Liesen mit 125-jährigem Jubiläum	Schützenhalle Liesen	Schützenbruderschaft St. Hubertus Liesen 1898 e.V.
29.07.2023	19:30	4. Hallenberger Musical Night	Freilichtbühne	Förderverein Hallenberg e.V.
30.07.2023	10:45	Sommerkirche mit Pfr. Schönfeld	Evangelische Kirche Bromskirchen	Evangelische Kirchengemeinde Bromskirchen

ERFOLGREICHE BORBET AUSZUBILDENDE IM HSK.

BORBET setzt als Familienunternehmen seit jeher auf eine fundierte Ausbildung und übernimmt auch in diesem Jahr alle Auszubildenden (m/w/d) am Standort Hochsauerland. Die Übernahme der Auszubildenden unterstreicht das langfristige Engagement von BORBET für die Ausbildung junger Talente und die Förderung des Fachkräftenachwuchses.

In diesem Jahr starten E. Tausch als Maschinen- und Anlagenführer in der Lackiererei sowie T. Althaus und J. Lefarth als Industriekaufleute im Personalwesen durch.

„Wir sind stolz darauf, alle Auszubildenden am Standort HSK zu übernehmen und somit einen

Beitrag zur Fachkräfteförderung in unserer Region zu leisten“, sagt Carolin Mittermaier, Leiterin Personalwesen bei BORBET. „Als Familienunternehmen sind wir uns unserer Verantwortung bewusst, jungen Menschen eine erstklassige Ausbildung zu gewährleisten und ihnen somit vielversprechende Zukunftsperspektiven zu eröffnen.“

BORBET bietet auch für das Ausbildungsjahr 2024 noch Plätze an. Interessierte Schüler (m/w/d) können sich online informieren und direkt bewerben oder während eines Praktikums einen Einblick in die Ausbildung bei BORBET bekommen.

Mehr Informationen dazu unter: www.borbet.de/ausbildung



Kommunale Schulträger sind sich einig:

Deutschlandticket löst das Schulweg-MonatsTicket ab

Hochsauerlandkreis. Der Hochsauerlandkreis und die zwölf Städte und Gemeinden sind sich als Schulträger einig:

Alle Schülerinnen und Schüler dieser kommunalen Schulträger mit Anspruch auf ein Ticket erhalten mit Beginn des neuen Schuljahres im August grundsätzlich ein

Deutschlandticket. Damit wird das bisherige SchulwegMonatsTicket abgelöst.

Aber auch die Schülerinnen und Schüler ohne Anspruch auf ein Ticket sollen nach dem Wunsch des Landrates und der Bürgermeister ab dem 1. Oktober 2023 davon profitieren. Sie könnten

dann, die Zustimmung des Kreistages und der Stadt- und Gemeinderäte vorausgesetzt, das Deutschlandticket für 29 Euro erwerben und für Fahrten zur Schule und in der Freizeit nutzen. Alle kommunalen Schulträger im Hochsauerlandkreis bereiten die erforderlichen

Beschlussfassungen im Kreistag sowie in den Stadt- und Gemeinderäten vor und stimmen die weiteren Prozesse mit den Verkehrsunternehmen ab, um bei Zustimmung nach Beginn des neuen Schuljahres möglichst zeitnah die Bestellung des Tickets für Oktober zu ermöglichen.

Sommerpause in der Bücherei Hallenberg

Unsere Bücherei macht Urlaub vom **17.07. bis einschließlich Sonntag 06.08.2023.**

Unsere erste Ausleihe nach der Sommerpause ist am Dienstag,

08.August 2023 von 18.00 - 19.00 Uhr.
Wir wünschen allen Leserinnen und Lesern schöne Ferien und eine erholsame Urlaubszeit.
Euer Büchereiteam



Ein Weg zur Natur

Neuer Kräuterpädagogik-Lehrgang startet an der vhs HSK



Hochsauerlandkreis./Hallenbergs. Ab September startet an der Volkshochschule Hochsauerlandkreis in Kooperation mit dem Verein Kräuterpädagogik in Westfalen e.V. ein neuer Lehrgang „Wildkräuter- und Heilpflanzenpädagogik“, bei dem praxisnah in der herrlichen Naturumgebung Hallenbergs botanisches und volksheilkundliches Wissen vermittelt wird.

Ziel des Lehrgangs ist aufgrund der verwandtschaftlichen Beziehungen herleiten zu können, auf welche Weise die Pflanzen mit ihren Inhaltsstoffen zu Heilzwecken, zum Kochen oder zum Färben nutzbar und welche aufgrund ihrer Gifigkeit zu meiden sind. Kenntnisse zum behutsamen Sammeln von Wild- und Heilpflanzen sowie deren Verarbeitung und Aufbewahrung werden an jedem Kurswochenende geübt. Planung, Organisation und Durchführung von Kräuterführungen und Workshops werden während des Lehrgangs schrittweise erarbeitet. Alle Teilnehmerinnen und Teilnehmer legen während des Lehrgangs ein eigenes Herbarium an. Exkursionen erweitern die Artenkenntnis und veranschaulichen vegetationskundliche Grundlagen. Neben der Frage, welche Wildpflanzen auf welche Weise für uns nutzbar sind, ist es ein Anliegen,

mit dem Verständnis über Zusammenhänge im Pflanzenreich auch die Liebe zur Natur zu vertiefen und umsichtig mit ihr umzugehen. Nach erfolgreicher Teilnahme wird das Zertifikat „Wildkräuter- und Heilpflanzenpädagoge / Heilpflanzenpädagogin“ ausgestellt.

Die Dozentin, Dr. rer. nat. Katharina Vogelsang, ist Apothekerin von Beruf und studierte Pharmazie an der Philipps-Universität Marburg. Sie arbeitete bei der Entwicklung und Zulassung von Arzneimitteln mit und war Lehrbeauftragte der Jus-tus-Liebig-Universität Gießen für das Fach Phytotherapie mit dem Schwerpunkt Naturheilverfahren des Fachbereichs Medizin. Sie gibt mit großer Freude und Expertise ihre botanischen Fachkenntnisse anschaulich und allgemeinverständlich weiter und zeigt vor allem auch praktische Anwendungsmöglichkeiten. Der Lehrgang findet an zehn

Wochenenden zwischen dem 23. September 2023 und dem 6. Oktober 2024 im Evangelischen Gemeindezentrum in Hallenberg jeweils samstags und sonntags von 9:00 bis 17:45 Uhr statt. Die Kosten für den Lehrgang betragen 1.450,- Euro. Es fallen zusätzliche Materialkosten von ca. 50,- Euro an.

Bildungsschecks können ggf. in Anspruch genommen und im Vorfeld beantragt werden.

Termine 2023: Sa./So. 23./24.09.2023; 28./29.10.; 18./19.11. und Termine 2024: 16./17.03.2024; 20./21.04.; 25./26.05.; 22./23.06.; 24./25.08.; 07./08.09.; 05./06.10.

Informationen zum Lehrgang sind auf der Homepage der Volks-hochschule Hochsauerlandkreis <https://www.vhs-hsk.de/> zu finden. Auskunft und Beratung bei Dr. Stephanie Jordans, vhs HSK, Geschäftsstelle Winterberg: Tel.: 0291 94-5130 oder per Mail: jordans@vhs-hsk.de

ANZEIGEN · PROSPEKTEVERTEILUNG DRUCKE · WEB-AUFRITTE · FILM

Rufen Sie mich an und vereinbaren Sie einen Termin mit mir.



Wir rücken Ihre Produkte und Dienstleistungen, die gesamte Leistungsfähigkeit Ihres Unternehmens, individuell nach Ihren Wünschen, ins richtige Licht.

ZEITUNG
Lokaler geht's nicht.

DRUCK
Satz. Druck. Image.

WEB
24/7 online.

FILM
Perfekter Drehmoment.



Auch für Rundblick Medebach & Mitteilungsblatt Winterberg!



MEDIENBERATERIN
Birgit Lauber
MOBIL 0171 8859940
E-MAIL b.lauber@rautenberg.media



Hallenberg Anno Dazumal

Interessantes aus der Geschichte Hallenbergs | Juli 2023

Vor 60 Jahren

Auch Sport ist eine Pflicht" Erster Sportplatz in Liesen feierlich eingeweiht

„Auch der Sport ist eine Pflicht, die uns der Schöpfer auferlegt hat“ sagte Pfarrer Döring am Sonntagnachmittag bei der Feier zur Einweihung des neuen Sportplatzes, der zugleich der erste in der Geschichte des Dorfes überhaupt ist. Der Pfarrer erinnert daran, dass Leib und Seele des Menschen eine Einheit bilden; es sei die Aufgabe, beide gesund zu erhalten. Pfarrer Döring beglückwünschte den Sportverein zu seinem neuen Platz und sprach die Hoffnung aus, dass er der Jugend des Dorfes viel Freude bringen möchte. Anschließend nahm er die kirchliche Weihe vor.

Amtsdirektor Wienand hob in seiner Ansprache hervor, dass mit der Verwirklichung dieses Projektes ein lang ersehnter Wunsch des ganzen Dorfes endlich in Erfüllung gegangen sei. Mehrere Jahrzehnte habe man sich um einen solchen Platz bemüht, doch hätten die führenden Männer damals den Wert des Sportes nicht begriffen, hätten alle Initiativen gebremst. Dem derzeitigen Gemeinderat mit Bürgermeister Brieden an der Spitze und dessen Vorgänger Pfänder gelte daher heute besonderer Dank. Viele Hindernisse seien zwar zu überwinden gewesen, bis aus diesem ehemaligen Acker ein Sportplatz entstehen konnten. Doch hätten Gemeinde und Sportler durchgehalten und für das Gelingen manches Opfer gebracht.

Der Amtsdirektor erinnerte in diesem Zusammenhang daran, dass Liesens Fußballer nach der Vereinsgründung im Mai 1959 vier Jahre lang durchgehalten und ihre Spiele auf dem Platz in Hesborn ausgetragen haben. Wenn diese Begeisterung für den Sport anhalte, brauche man um die Zukunft des Vereins nicht besorgt zu sein. Mit dem Wunsch, dass diese Anlage vielen Generationen dienen möge, übergab Bürgermeister Brieden den Sportplatz dann an den Vereinsvorsitzenden Dohle, der dem Rat und der Amtsverwaltung und allen Beteiligten für die Verwirklichung des sehsüchtigen Wunsches aller Sportler dankte. Anschließend zogen die Sportler, voran die Musikkapelle aus Züschen, im festlichen Zug zum Sportplatz nachdem man zuvor am Kriegerehrenmal der Toten gedacht und Vereinsvorsitzender Dohle hier einen prächtigen Kranz niedergelegt hatte (Westfalenpost vom 3.7.63)

Vor 40 Jahren

Auf Bau in Gundringhausen verzichtet

Die lebhafte Diskussion im Stadtrat und das Einvernehmen der Stadt für ein Bauvorhaben in Gundringhausen, wo das Filialunternehmen „Kontra-Markt“ eine Markthalle errichten wollte, hat eine zumindest in dieser Sitzung nicht erwartete Wende genommen. Auf Anfrage erklärte gestern Stadtdirektor Becker er habe aus Kassel die Mitteilung erhalten, dass die Kontra-Marktkette das Bauvorhaben in Gundringhausen aufgegeben habe, aber ein standortgünstigeres Gelände mit den aufstehenden Gebäuden an der alten Kapelle erwerben konnte. Die Kaufverträge für dieses Grundstück seien bereits unter Dach und Fach (Westfalenpost vom 7.7.83)

Vor 30 Jahren

Pastor Josef Otto neuer Seelsorger in Braunshausen



In Braunshausen ist ein sehnlicher Wunsch in Erfüllung gegangen. Die Sankt Antonius Gemeinde hat wieder einen eigenen Priester im Ort. Pastor Josef Otto aus Medebach, der die dortige Pfarrstelle aus gesundheitlichen Gründen aufgeben musste, hat die seit vielen Jahren leerstehende Vikarie bezogen und ab 1.7.1993 die Seelsorge in Braunshausen übernommen. Pastor Luis Mata-Mera aus Hesborn, der Braunshausen bisher mitbetreut hat, ist inzwischen nach Langscheid versetzt worden. Er wurde von der Gemeinde feierlich verabschiedet. (Rundblick Juli 93)

Pastor Wilhelm Bußmann neuer Seelsorger in Hesborn

Mit der Versetzung von Pater Luis Mata-Mera hat Erzbischof Degenhardt gleichzeitig die Pfarrstelle in Hesborn neu besetzt. Wilhelm Bussmann ist nun der neue Pastor und hat sich, wie er selbst sagt, in der kurzen Zeit in Hesborn schon recht gut eingelebt. Wilhelm Bussmann ist 61 Jahre alt und im Kreis Iserlohn geboren. Auf dem Hof seiner Eltern aufgewachsen, galt zunächst sein berufliches Interesse der Landwirtschaft mit dem Abschluss als Agraringenieur. Aber schon bald fühlte er sich berufen Theologie zu studieren. 1970 wurde er im Hohen Dom zu Paderborn durch Kardinal Jaeger zum Priester geweiht. Zuletzt war er Pastor in Steinhagen. Der Erzbischof hat Pastor Bussmann außerdem noch die Verwaltung der Vikariatsstelle in Braunshausen übertragen, aber dort hat er in Pastor Josef Otto einen Mitbruder, der ihm mehr als nur eine nützliche Hilfe ist. (Rundblick Juli 1993)



Vor 20 Jahren**Reinhold Pape holt sich die Kaiserwürde
76Jähriger Ex-Ortsvorsteher zeigte es den 27 Mitbewerbern**

Mit einem Konzert der Jägerkapelle vor der Pfarrkirche Sankt Goar stieg die Sankt Hubertus-Schützenbruderschaft am Freitag in ihr 125jähriges Jubiläum ein. In der Halle konnte Hauptmann Dieter Guntermann viele Ehrengäste begrüßen, darunter den Bundesoberst Klaus Rappold als Schirmherren. Der Hauptmann ließ die Geschichte der Bruderschaft Revue passieren und bei Anekdoten wie dem Vogelklaу 1887, der Entführung des Königs 1955 und dem Königsschuss eines Auswärtigen kam Gelächter auf, da die Lieser immer maßgeblich beteiligt waren. 28 ehemalige Schützenkönige fanden sich am Samstag unter der Vogelstange ein und kämpften um die Kaiserwürde. Nach 471 Schuss setzte sich Reinhold Pape gegen seine Mitstreiter durch und holte den Rest des Vogels von der Stange. Der frischgebackene Kaiser und König von 1968 wählte Erna Brug zu seiner Kaiserin. Nach 15 Jahren als Ortsvorsteher, 20 Jahre Mitgliedschaft im Rat der Stadt, über 25 Jahre als Oberbrandmeister der Löschgruppe Hesborn und 50 Jahren Mitgliedschaft in der Schützenbruderschaft ist das Kaiseramt wohl die Krönung seiner Karriere. Sichtlich gerührt nahm er an der Kaiserproklamation teil. Beim großen Festzug am Samstagnachmittag marschierten 11 Gastvereine sowie 10 Musikvereine an der Ehrentribüne vorbei. (WP vom Juli 2003)



Trotz unten der Vogelstange: Reinhold Pape siegt nach 471 Schuss auf dem Schützenregel

In ein altes Wahrzeichen soll neues Leben**Konzept für ehemaliges Wirtshaus Kump in Hallenberg vorgestellt**

Ein Wahrzeichen Hallenbergs macht Bürgermeister Michael Kronauge Sorgen. Das ehemalige Wirtshaus Kump am Marktplatz steht seit Jahren leer und droht zu zerfallen. Gestern wurde im Rathaus ein Konzept vorgestellt, wie das schmucke Haus wieder auf Vordermann gebracht werden soll - zum Wohle der Stadt. Bisher hat sich der Besitzer immer geweigert das Haus zu verkaufen, obwohl es nicht genutzt wird und immer mehr verfällt. Jetzt sieht der Bürgermeister allerding eine Chance - und eine Gefahr. „Wenn es nun

in falsche Hände gerät und mit billigen Mitteln restauriert wird, ist der Stadt auch nicht geholfen“ so Kronauge. Deshalb will sich die Stadt um das denkmalgeschützte Wahrzeichen, das auf jeder Ansicht der Stadt zu sehen ist, bemühen. Denkbar ist für ihn und Architekt Eckhard Lohmann das Haus als Infozentrum zu nutzen. In Ergänzung zum geplanten Infozentrum in Medebach könnten hier Kultur, Geschichte und Brauchtum der Region aufgezeigt werden“ erläutert Lohmann seinen Entwurf. Auch eine Touristikinformation ist denkbar. Und noch mehr: Sollte Hallenberg Luftkurort werden, könnte im Haus Kump zudem das Haus des Gastes untergebracht werden mit Ruhe- und Leseraum sowie einem kleinen Garten. Im Obergeschoss könnte ein Ratssaal entstehen, der auch für kulturelle Anlässe genutzt



Das ehemalige, nun leerstehende Wirtshaus Kump bereitet Bürgermeister Michael Kronauge Kopfschmerzen. Gestern wurden neue Konzepte zur Nutzung vorgestellt. Foto: Anke Hoffmann

werden kann, sagte Lohmann weiter. Problem allerdings: Durch den Leerstand muss im Haus viel getan werden. Die kalkulierten Kosten für das Projekt belaufen sich auf etwa 956.000 Euro - vom Kauf über die Restaurierung des denkmalgeschützen Gebäudes bis zur Neugestaltung „Dieses Geld müsste zum großen Teil durch Fördermittel zusammenkommen“ sagte Kronauge. Wie genau das Projekt durch Land, EU, Denkmalpflege und Eigenleistungen finanziert wird müsse aber noch geklärt werden. Kronauge: „Wir hoffen, dass wir 2004 beginnen können“ (WP 8.7.03)

Haus in Hallenberg abgebrannt

In der Nacht zum vergangenen Sonntag brannte an der Merklinghauser Straße ein leerstehendes Haus. Nachbarn bemerkten gegen 5.00 Uhr den Brand und alarmierten die Rettungskräfte. Beim Eintreffen der Feuerwehren aus Hallenberg und Hesborn standen die obere Etage und der Dachstuhl bereits in Flammen. Durch das schnelle Eingreifen der Feuerwehr konnte ein Übergreifen der Flammen auf die Nachbarhäuser verhindert werden. Personen kamen nicht zu schaden. Die Kripo Winterberg hat die Brandermittlungen aufgenommen. Nach derzeitigem Stand schließt die Polizei eine Brandstiftung nicht aus. (Hallenberger Bote Juli 2003)





6er Körner-Tüte

nur 4,65 €



Mein Bäcker mit Herz(lichkeit).



METZGEREI SCHNORBUSCH

59969 Hallenberg · Kirchstraße 6 · Tel. 02984-8330
www.metzgerei-schnorbusch.de

ANGEBOTE DI. 18.07. BIS SA. 22.07.2023

Hallenberger Spießbraten, pikant	100 g	1,29 €
Schwenksteaks, herhaft mariniert	100 g	1,29 €
Frische Hallenser Bratwurst	100 g	0,98 €
Frische Zwiebelmettwurst	100 g	1,49 €
Lachsschinken, mager, geräuchert	100 g	2,29 €
Benjamin Gouda, 48 %	100 g	1,29 €

ANGEBOTE DI. 25.07. BIS SA. 29.07.2023

Hallenberger Köhlerschinken	100 g	1,29 €
Grillkotelettes, pikant gewürzt	100 g	1,09 €
Schweinegeschnetzeltes, natur	100 g	1,19 €
Hallenberger Mettwürstchen, geräuchert	100 g	1,39 €
Hallenberger Kohlwurst, geräuchert	100 g	1,39 €
Hallenberger Kochschinken	100 g	2,19 €
	100 g	0,89 €

DIENSTAG: FRISCHES METT

HEIßE THEKE AB 11.00 UHR

- Di. Wellfleisch und Grillhaxen
- Mi. Leberkäse und Minihaxen
- Do. Hallenser Currywurst
- Fr. Knusprige 1/2 Hähnchen
- Tägl. Schnitzel und Frikadellen

Öffnungszeiten:

Montags Ruhetag

Di. - Do. 7.30 – 13.00 Uhr & 14.30 – 18.00 Uhr

Fr. 7.30 – 18.00 Uhr durchgehend

Sa. 7.30 Uhr – 12.30 Uhr

Fortsetzung Titelseite

2001 trat Bibiana Nissen ihren Dienst als Lehrerin an der Städ. Kath. Grundschule in Hallenberg an. Nachdem die zweimalige Ausschreibung erfolglos blieb und die Nachfolge von Schulleiter Christian Kosch nicht geregelt war, übernahm Frau Nissen zum 01.02.2007 die kommissarische Leitung der Schule, bevor Sie zum 01.08.2008, bei einstimmiger Zustimmung des Rates der Stadt Hallenberg, als Schulleiterin ernannt wurde.

In den vergangenen 22 Jahren, davon 15 Jahre als Schulleiterin, hat Frau Nissen hunderte Schülerinnen und Schüler ab der Einschulung begleitet und sie gemeinsam mit dem Kollegium auf ihren weiteren Schul- aber auch Lebensweg vorbereitet und hatte dabei immer ein offenes Ohr für „ihre Kinder“ und deren Eltern. Frau Nissen war insbesondere am Ausbau der Ganztagsangebote im Vor- und Nachmittagsbereich und der Einrichtung des „Grünen Klassenzimmers“ beteiligt. Einen ganz besonderen Fokus legte Frau Nissen stets auf die künstlerische und musicale Förderung der Schülerinnen und Schüler. Das kulturelle Bildungsprogramm des Landes NRW „JeKits - Jedem Kind Instrumente, Tanzen, Singen“ oder auch die Jugendkunstgalerie sowie die Zusammenarbeit mit Ensemble e.V. sind nur einige wenige

Beispiele.

Die Grundschule Hallenberg wurde im Jahr 2017 zudem als erste Naturpark-Schule im Naturpark Sauerland-Rothaargebirge ausgezeichnet. Im Dezember 2022 erfolgte die Rezertifizierung, sodass sich die Grundschule Hallenberg weitere fünf Jahre zu den Naturpark-Schulen zählen darf. Sowohl die Zertifizierung, als auch die Rezertifizierung wurden maßgeblich von Schulleiterin Bibiana Nissen begleitet.

Während einer kleinen Feierstunde mit den Schülerinnen und Schülern, dem Kollegium, dem Vorstand des Fördervereins der Grundschule Hallenberg, der Schulamtsdirektorin Martina Nolte, Bürgermeister Enrico Eppner, dessen Allgemeinen Vertreter, sowie Vertretern des Rates wurde Bibiana Nissen kurz vor den Sommerferien in den wohlverdienten Ruhestand verabschiedet.

„Die Kath. Grundschule bzw. Naturparkschule Hallenberg genießt einen hervorragenden Ruf, hierfür ist Bibiana Nissen maßgeblich mitverantwortlich. Als Stadt danken wir ihr für ihr großartiges Engagement und freuen uns, in ihrem Sinne, mit ihrem Nachfolger Frank Föhrer die Schule weiterzuentwickeln.“ so Bürgermeister Enrico Eppner.



Garten- und Landschaftsbau

Gehölzschnittarbeiten

Gartenpflege

Gärtnerei

Grabpflege

Floristik

Gartenbau Klauke
www.gartenbau-klauke.de
Nuhnetalstraße 74
59955 Winterberg Züschen
Telefon 02981 - 27 93
Telefax 02981 - 27 90
Mobil 0170 2053423



Frische, deutsche Kartoffeln aus der Soester Börde

Festkochend – ab sofort bei uns erhältlich!

Hof
Wittmar

Hofladen geöffnet: Mo.-Fr. 8:00-17:00 Uhr und Sa. 8:00-12:00 Uhr

f THD Faustweg KG – Am Faustweg 25 – Medebach – ☎ 0170 967 3626



NWBSV verabschiedet Präsidenten

Hans-Jürgen Köhne übernimmt Amt von Winfried Stork, Manuela Senger rückt auf



(v.l.) Vizepräsident Alois Schnorbus, Ehrenpräsident Winfried Stork und der neu gewählte Präsident Hans-Jürgen Köhne.

Fotos: Philip Stallmeister / NWBSV

Die Mitgliederversammlung des Nordrhein-Westfälischen Bob- und Schlittensportverbandes (NWBSV) in der VELTINS-Lounge der VELTINS-EisArena stand ganz im Zeichen der Verabschiedung von Winfried Stork, der nach 24 Jahren an der Spitze sein Amt abgab. Der Vorsitzende des BRC Hallenberg Hans-Jürgen Köhne, bislang als Vizepräsident schon seit 1996 im Vorstand des NWBSV aktiv, wurde zum neuen Präsidenten gewählt. Stork wurde einstimmig zum Ehrenpräsidenten ernannt und bekam von seinem Nachfolger die Goldene Ehrennadel des Verbands angesteckt. Als neue Vizepräsidentin erhielt Manuela Senger vom BRC Hallenberg das Votum der Versammlung. Die leitende Angestellte ist 2. Vorsitzende des BRC und engagiert sich auch noch ehrenamtlich bei der Hallenberger Freilichtbühne. Mit ihr ist der erste Schritt im Generationswechsel in der Führung des NWBSV vollzogen. Alois

Schnorbus, als zweiter Vizepräsident seit 2001 im Amt, hat bereits im Vorjahr angekündigt, nach Ablauf seiner Wahlzeit im Jahr 2024 nicht mehr zu kandidieren. Der ehemalige Bobpilot vom BSC Winterberg wurde im Vorjahr für zwei Jahre gewählt. Der 71-Jährige gehört dem Vorstand ebenfalls über 20 Jahre an. Im Rahmen der Veranstaltung wurde auch an die zahlreichen Erfolge des vergangenen Winters gedacht, wie dem WM-Sieg im Doppelsitzer der Rodlerin Cheyenne Rosenthal oder dem Gesamtweltcupsieg im Zweierbob der Damen von Laura Nolte (beide BSC Winterberg). Bei seiner Abschiedsrede verwies Stork auf den Fluch und Segen der Arbeit beim NWBSV. Er sagte: „Ein Segen sind die Erfolge im Leistungssport, der 95 Prozent unserer Arbeit abbildet. Es ist aber ein intensiver Weg mit manchem Dropout. Der Fluch ist daher, dass wir gefordert sind. Der Leistungssport ist immer auch ein Spiegelbild der Gesellschaft.“



(v.l.) Vizepräsidentin Gisela Hinnemann, Vorstandsvorsitzender Dr. Christoph Niessen, Winfried Stork und LSB-Präsident Stefan Klett.

Wir müssen kämpfen. Ich wünsche mir Strukturen, die mehr an der Basis gesteuert werden müssen.“ Stork, der beim BSD als Vizepräsident im Amt bleibt, fand also auch mahnende Worte. Er betonte aber auch: „Das Tollste waren die Begegnungen mit den vielen Menschen. Das hat meinen Horizont erweitert.“ Einige der langjährigen Weggefährten waren vor Ort, wie beispielsweise BSD-Präsident Andreas Trautvetter. Der Thüringer sagte zu Stork, der bereits in seiner Zeit als Kreisdirektor maßgeblich für die Geschicke der Sportstätte verantwortlich war: „Danke für deine Arbeit. Die Bahn wäre ohne Dich nicht so, wie sie heute dasteht.“ Für den Landessportbund Nordrhein-Westfalen waren Präsident Stefan Klett, Vizepräsidentin Leistungssport Gisela Hinnemann und der Vorstandsvorsitzende Dr. Christoph Niesen nach Winterberg gereist, um

Stork gebührend zu verabschieden. Der feste Draht zum LSB ist die Basis für eine erfolgsorientierte Arbeit. Klett lobte: „Wenn es einen Sonderpreis für Effizienz gäbe, dann hätte ihn der NWBSV verdient. Er ist einer der kleinsten, aber einer der erfolgreichsten unserer Verbände. Diese Form der Effizienz darf Nachahmer finden.“ In Würdigung seines Einsatzes wurde Stork die Goldene Ehrennadel des LSB verliehen. Der wiederum bedankte sich bei den Vertretern des LSB: „Ihr habt vieles machbar gemacht, was sonst nicht machbar gewesen wäre.“ Der scheidende Präsident und neue Ehrenpräsident erhielt weitere anerkennende Worte und Präsente von den Vertretern der Mitgliedsvereine und der Sportzentrum Winterberg Hochsauerland GmbH. Zusammen mit den Gästen ließ Stork den Abend im gemütlichen Rahmen ausklingen.

HELLWIG + Partner
Versicherungsmakler

Wir beraten Sie

NEUTRAL – UNABHÄNGIG – FAIR

Allianz

Axa

ALTE LEIPZIGER

HDI

NÜRNBERGER
VERSICHERUNGSGRUPPE

Gothaer

ARAG

Die Continentale

R+V

VHV
VERSICHERUNGEN

Am Dauren 2 • 59964 Medebach-Oberschledorn
Fon: 02982/1890 • www.hellwig-partner.de

Sofort Bargeld
Gold- & Silberankauf
zum Tageshöchstpreis
Altgold • Münzen • Zahngold
Besteck • D-Mark-Tausch 2:1
Vertrauen Sie nur dem Fachmann vor Ort!

Schmuck & Uhren

DRÖGE

Hauptstr. 18 • Winterberg

Do. & Fr. 11:00 - 13:00 & 14:00 - 17:00
Samstag 11:00 - 15:00

Goldankauf & Trauringauswahl auch
nach Vereinbarung • 02981 / 929 72 42

SCHÜTZENFEST IN SCHÜTZENBRUDERSCHAFT ST. ANTONIUS 1908 E.V.



BRAUNHAUSEN

22. BIS 24. JULI 2023

Die Schützenbruderschaft Braunshausen lädt ein zum diesjährigen Schützenfest am vierten Juli-Wochenende

Mit uns kann man Feste feiern!

GETRÄNKE H.O. JÄGER
Getränke ▲ Logistik ▲ Veranstaltungen
Tel. 05632 6655
www.getraenke-jaeger.de



25-jähriges Jubiläumskönigspaar 1998 Karl-Heinz & Gisela Mettken

Wir wünschen ein schönes, sonniges Schützenfest!

Tischlerei
Mario Harbecke GmbH
Die Ideenwerkstatt Holz

Industriestraße 8 ■ 59969 Hallenberg
Telefon 02984 / 940 91 20

All' unseren Gästen, Freunden und Bekannten sowie unserem Königspaar Michael & Jenny und allen Braunhäusern viel Spaß beim Schützenfest!

Euer Vereinslokal **Zum Ochsenwirt**
Fam. Knecht · Hirtenweg 19 · Hallenberg-Braunshausen

ALOIS CAPPEL

Kfz.-Meisterwerkstatt

- Reparaturen aller Fabrikate
- Unfall-Instandsetzung
- Autovermietung



Nuhnestraße 19 · 59969 Hallenberg
Telefon 02984 / 82 00

Autohaus Stoll

Wir wünschen allen Festteilnehmern und Gästen schöne Schützenfesttage!

Bahnhofstraße 5-7, 59969 Hallenberg
Telefon 02984 - 8167

SCHÜTZENFEST IN BRAUNHAUSEN



50-jähriges Jubiläumskönigspaar
1973 - Hans Homrighausen (†) &
Anita Wickenhöfer



60-jähriges Jubiläumskönigspaar
1963 - Ulrich Knecht & Adelheid
Kreis (geb. Zahn)



65-jähriges Jubiläumskönigspaar
1958 - Robert Völlmecke (†) &
Erika Knecht

Die St. Antonius Schützenbruderschaft Braunshausen lädt herzlich ein zum Schützenfest von Samstag, 22. Juli, bis Montag, 24. Juli.

Den Auftakt am Samstag bildet wie jedes Jahr das Platzkonzert des Musikvereins Medelon am Vereinslokal „Zum Ochsenwirt“ um 17.45 Uhr. Anschließend folgt das Antreten und der Marsch zum Dorfplatz mit dem König Michael Knecht und dem Musikverein aus Medelon, um dort das Schützenhochamt um 18.30 Uhr zu feiern. Nach der Hl. Messe marschieren die Schützen und der Schützenverein Rengershausen zum Ehrenmal, um der verstorbenen und vermissten Schützenbrüder zu gedenken. Von dort marschiert der Festzug zur Schützenhalle, wo die Begrüßung des Vorsitzenden Raimund Knecht und die Ehrungen für langjährige Mitgliedschaft erfolgt. Nach dem feierlichen Einmarsch des Königspaares Michael und Jenny Knecht um 21 Uhr erfolgt der Tanz aller ehemaligen Könige und Königinnen. Danach spielt der Musikverein Medelon zum Tanz für Jung und Alt auf. Am Schützenfestsonntag lässt Hauptmann Martin Rohleder um 14 Uhr die Schützen zum großen Festzug am Vereinslokal antreten. Unter den Klängen des Musikvereins Medelon und der Stadtfeuerwehrkapelle Hildfeld werden das amtierende Königspaar Michael und Jenny Knecht sowie das 25-jährige Jubelkönigspaar Karl-Heinz und Gisela Mettken und das 60-jährige Jubelkönigspaar Ulrich Knecht und Adelheid Kreis abgeholt, um sich den Schützen und Zuschauern zu präsentieren. Vor 50 Jahren erlangte Hans Homrighausen (†) die Königswürde und erwählte Anita Wickenhöfer zu seiner Königin, die sich ebenso wie Erika Mause, die

„Viel Spaß!“
Das Schutzenengel-Team Hallenberg
wünscht allen eine stimmungsvolle
Schützenfest-Saison!
Geschäftsstelle Jan Emde
Merklinghauser Str. 5, 59969 Hallenberg
Tel. 02984 92190
emde@provinzial.de
PROVINZIAL

ad AUTO DIENST

DIE MARKENWERKSTATT

► Kfz-Reparaturen aller Marken
► Inspektion laut Herstellervorgaben
► Räder und Reifen ► Unfallstandsetzung
► HU / AU wöchentlich

Wir wünschen allen Schützen und Gästen
einen frohen und geselligen Festverlauf!

Stefan KRONAUGE Industriestr. 2, Hallenberg
Telefon 02984 / 908310, www.kronauge.de

Wir wünschen schöne
Schützenfesttage!

Schnorbus
Malerbetrieb

Oberstr. 12
59955 Winterberg-Züschen
Tel.: 0 29 81 / 92 87 37

www.malerbetrieb-schnorbus.de - info@malerbetrieb-schnorbus.de

Siepe
GmbH & Co. KG

Landwehr 10 • 59969 Hallenberg • Tel. 02984 - 92992-0 • Fax 02984 - 92992-9
info@siepe.de • www.siepe.de

Bau von Treppen, Balkongeländern, Zaun- und Toranlagen
in Stahl- und Edelstahlausführung

Wir wünschen allen
Braunhäusern und Gästen
ein schönes Schützenfest

SCHÜTZENFEST IN BRAUNHAUSEN

The advertisement features a central graphic of a house with a yellow chimney and a blue roof, set against a background of stylized green trees. The house has a red door and a window with a yellow frame. The overall style is colorful and cartoonish.

Markus Jungmann
Heizung • Sanitär • Solar
Arbeitsbühnenvermietung
Viel Spaß beim Schützenfest!

Tel.: 02984/2645 Mobil: 01520/8757964
markusjungmann@gmx.net

Pfarrweg 4 59969 Hallenberg- Braunshausen



Schützenfest vom 22. bis 24. Juli 2023 in Braunshausen

Samstag, den 2.

17.45 Uhr Antritt im Vereinslokal „Zum Ochsenwirt“.
Abholen des amtierenden Schützenkönigs Michael Krecht und Marsch zur Kirche

18.30 Uhr Schützenhochamt.

19.30 Uhr Kroneübertragung am Ehrenmal anstalt. Marsch zur Schützenhalle

20.00 Uhr Festball

21.00 Uhr Tanz der ehemaligen Könige und Königinnen

Sonntag, den 23. Juli

14.00 Uhr Anstehen beim Verkaufsstand „Zum Ochsenwirt“

Großer Festzug
mit dem amtierenden Kommandanten Michael & Jenny Knecht

dem 25-jährigen Jubiläumskönig Karl-Heinz & Gisela Mertik

dem 50-jährigen Jubiläumskönig Ulrich Knecht & Adelheid

Montag, den 24. Juli

9.30 Uhr		Schützenfeierstisch in der Schützenhalle
10.00 Uhr		Anreisen an der Schützenhalle und Marsch zur Vogelschellehalle
10.30 Uhr		Vogelschellehalle
ca. 12.00 Uhr		Anreisen zum Hotel "Haus Wiesengrund"
Festtag		mit Abfeuer des Königsparade
		Proklamation des neuen Königsparade
		Klosterplatz, Königstrasse
Endzeitung		



VELTINS

vor 65 Jahren gemeinsam mit Robert Völlmecke (†) regierte, entschuldigen lässt. Anschließend folgt der Königs- und Kindertanz und der Schützenball mit der Festmusik aus Medelon.

MUSIK AUS MEDELON.
Der Schützenfestmontag beginnt um 9.30 Uhr mit dem gemeinsamen Schützenfrühstück in der Schützenhalle. Um 10 Uhr ist Antreten an der Schützenhalle und Marsch zur Vogelstange. König Michael Knecht eröffnet um 10.30 Uhr das Vogelschießen. In einem hoffentlich spannenden Wettbewerb wird der neue

Schützenkönig ermittelt, der damit der 100. König der Vereinsgeschichte sein wird. Danach wird das neue Königspaar ausgiebig in der Schützenhalle gefeiert.

Das Antreten am Hotel „Haus Wiesengrund“ ist für 17 Uhr vorgesehen. Im großen Festzug werden beide Königspaare abgeholt und marschieren gemeinsam zur Schützenhalle, wo im Anschluss die feierliche Umkrönung vorgenommen wird. Hier heißt es Abschied nehmen für das amtierende Königspaar Michael und Jenny

Restaurant • Café • Bierstube • Biergarten • Hotel

Wir wünschen
viel Spaß
auf dem
Schützenfest!



www.wiesengrund.net
info@wiesengrund.net
 /hauswiesengrund

Höfestr. 3
59969 Hallenberg-Braunshausen
Tel. 02984/560 • Fax 02984/2667

Wenn Sie sich strom- und spannungslos fühlen ...

M. Rohleder
Elektrotechnik
Blitzschutz-Systeme

„Prüfung von Blitzschutz- und Erdungsanlagen“

Höfestr. 29
59969 Braunshausen
mail@rohleder100.de

Tel. 02984 908506
Mobil 0172 8371098
[rohleder-elektra.de](http://rohleder-elektro.de)

SCHÜTZENFEST IN BRAUNHAUSEN



Königspaar 2022-23 - Michael und Jenny Knecht

Knecht und die Amtszeit des neuen Königspaares beginnt. Es schließen sich Kinder- und Königstanz an, ab 20 Uhr ist dann wie gewohnt der Musikverein Medelon ein letztes Mal für die Tanzmusik zuständig.

Die Bevölkerung von Braunshausen wird gebeten, die Häuser zu beflaggen. Ordnung für die Festzüge: 1. Zug: Schützenjacke,

schwarze Hose, Krawatte und Schützenmütze. 2. Zug: Schwarze Hose, weißes Hemd, Krawatte und Schützenmütze.

Die Schützenbruderschaft St. Antonius 1908 e.V. Braunshausen, freut sich auf ein harmonisches Schützenfest mit guter Beteiligung und lädt alle Schützen mit Ihren Familien, die Bevölkerung, alle Gäste und die benachbarten Schützenvereine herzlich ein.



Wir wünschen viel Spaß
auf dem Schützenfest!
IVM-Versicherungsagentur
Martin Altenhoff
Kirchstr. 2
59969 Hallenberg
Telefon 02984 1034



Wir wünschen ein schönes Schützenfest!



02984 9199030
info@lingen-elektrotechnik.de



GEBAUDEINSTALLATION
INDUSTRIEDIENSTLEISTUNG
PHOTOVOLTAIK
SMART HOME
E-MOBILITÄT

Lingen Elektrotechnik GmbH
Ederstraße 18 • 59969 Hallenberg

FRANK BEULEN

Heizöl · Diesel · Pellets

VIEL SPASS BEIM
SCHÜTZENFEST!



MEDEBACH

Telefon 02982 - 41254



Wir wünschen
allen Braunshäusern
und Besuchern
ein schönes Schützenfest!

Familie Althaus - Nägelesbach 2 - 59969 Hallenberg - Mobil 0172 564 3186

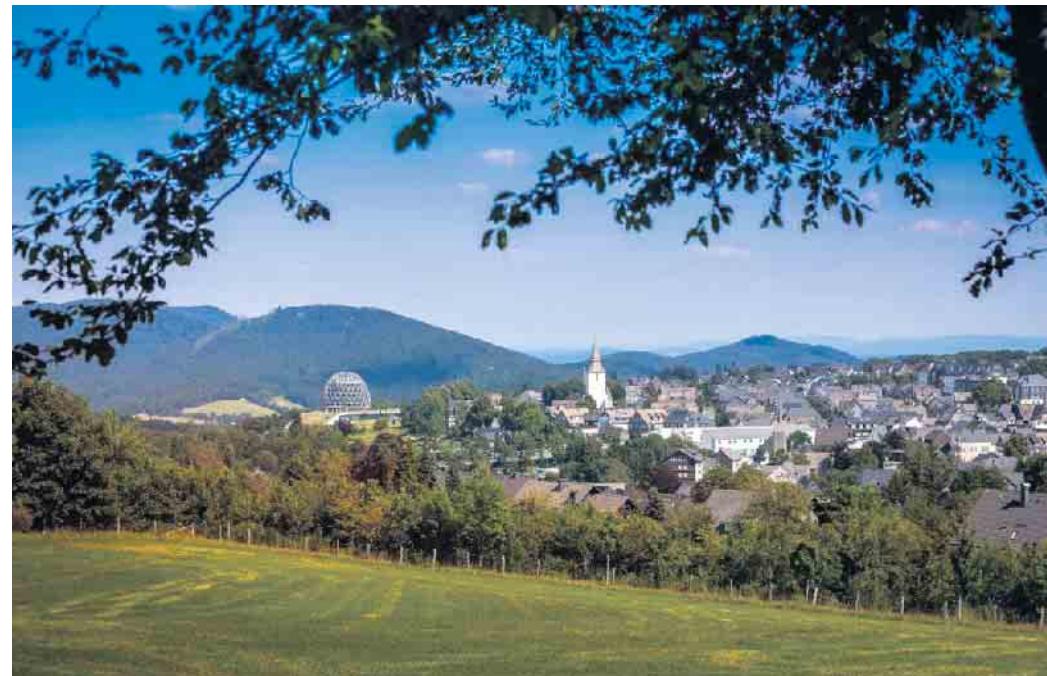


Ein Weg mit Herz, Haltung und Verstand für eine lebens- und liebenswerte Zukunft

Erfolgreiche Rezertifizierung der Ferienwelt Winterberg mit Hallenberg als „Nachhaltige Tourismus-Destination“

Die Ferienwelt Winterberg mit Hallenberg war im Jahr 2019 die erste Tourismus-Destination in Nordrhein-Westfalen, die sich nach einem umfangreichen, extern durchgeführten Zertifizierungsprozess ganz offiziell als „Nachhaltig“ bezeichnen durfte. Nun war es erneut die unabhängige Organisation „TourCert“, die die Tourismus-Hochburg am Kahlen Asten intensiv auf Herz und Nieren prüfte, um anschließend zum zweiten Mal das Zertifikat über drei weitere Jahre verleihen zu dürfen. Ein weiterer Meilenstein für die heimische Tourismus-Destination auf dem Weg dahin, nachhaltigen Tourismus Schritt für Schritt erfolgreich zu etablieren. Im Zuge dieser Rezertifizierung wird die Ferienwelt dieses Alleinstellungsmerkmal entsprechend bewerben. Ein stimmiger und öffentlichkeitswirksamer Slogan ist aktuell in der Abstimmung. Profitieren davon werden auch die bereits zertifizierten Partner-Betriebe und die, die es in Zukunft noch werden. Je größer das Netzwerk an Betrieben, desto erfolgreicher wird die Nachhaltigkeits-Strategie.

„Diese Rezertifizierung war alles andere als ein Zuckerschlecken. Um das Zertifikat wie schon 2019 zu erhalten, haben wir gemeinsam in den vergangenen Jahren viel umgesetzt und angestoßen. Und zwar deshalb, weil uns Nachhaltigkeit im Tourismus sehr wichtig ist. Wir sind deshalb sehr stolz und glücklich über das Ergebnis. Dies zeigt, dass wir auf einem richtig guten Weg sind, unsere Nachhaltigkeitsziele zu erreichen und so unsere Tourismus-Strategie erfolgreich weiterzuentwickeln“, so Michaela Grötecke, Tourismusförderin der Ferienwelt, sowie Winfried Borgmann als Geschäftsführer der Winterberg Touristik und Wirtschaft GmbH. Der Dank gelte allen Beteiligten von den Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern bis zu den Partner-Betrieben, die sich ebenfalls der Nachhaltigkeit verschrieben und einen großen Anteil an diesem Meilenstein haben. „Bei der Rezertifizierung gilt es unter anderem, eine Vielzahl von Anforderungen zu erfüllen, bereits umgesetzte



und geplante Maßnahmen zu beschreiben sowie Partner-Betriebe entsprechend darzustellen. Daraus entstanden ist final ein umfangreicher Nachhaltigkeitsbericht, der überzeugt hat und auf unserer Webseite winterberg.de zu finden ist“, erklärt Paula Gernholt, zuständig für das Tourismus-Konzept der Ferienwelt Winterberg mit Hallenberg das aufwändige Verfahren.

Möglichst viele Partner-Betriebe das A und O der Strategie

Die Rezertifizierung ist nun Ansporn und Motivation gleichermaßen, das Nachhaltigkeits-Projekt mit immer mehr Leben zu füllen. Auf der Agenda steht unter anderem die Stärkung des Netzwerkes der Partnerbetriebe. So sollen ab Herbst regelmäßige Treffen stattfinden, um gemeinsam neue Ideen und Ziele zu entwickeln. „Unser Anspruch ist es nicht, uns diese Urkunde einfach an die Wand zu hängen. Wir möchten mit der stetigen Weiterentwicklung unserer Tourismus-Destination im Bereich der Nachhaltigkeit einen wichtigen Beitrag für eine lebens- und liebenswerte Zukunft leisten. Wir möchten zeigen, dass Tourismus und Nachhaltigkeit keine Gegensätze sind, sondern sich bereichern“, so Paula Gernholt. Dafür seien möglichst viele Partner-Betriebe, die sich

ebenfalls zertifizieren lassen und Lust auf Nachhaltigkeits-Projekte haben, unglaublich wichtig. Deshalb appelliert Paula Gernholt an alle Unternehmen, die sich das Thema Nachhaltigkeit auf die Fahne geschrieben haben oder dies noch tun möchten, sich dem Netzwerk der Ferienwelt Winterberg mit Hallenberg anzuschließen, um eine möglichst große Wirkung zu erzielen.

Die Teilnahme am Zertifizierungs-Verfahren ist für Betriebe grundsätzlich kostenlos. Ein wenig Zeit müssen die Betriebe allerdings investieren. So muss unter anderem ein so genannter Self Check ausgefüllt werden. „Zudem muss der Ressourcenverbrauch ermittelt werden, um im Anschluss jährliche Verbesserungs-Maßnahmen zu definieren. Dabei lassen wir die Betriebe natürlich nicht alleine, sondern stehen ihnen zur Seite“, sagt Michaela Grötecke. Angeprochen sind nicht nur klassische touristische Betriebe. „Auch Einzelhändler, Dienstleister, Handwerker oder Unternehmen anderer Branchen haben die Möglichkeit, an dem Projekt teilzunehmen. Interessierte können sich gerne bei mir unter paula.gernholt@winterberg.de melden, um Details zu besprechen“, so die Projektleiterin Paula Gernholt. Ein Engagement lohnt

sich in vielerlei Hinsicht. Unter anderem wird den nachhaltigen Partnerbetrieben die Möglichkeit gegeben, sich in einem Mini-Video einem breiten Publikum zu präsentieren. Bereits zertifizierte Betriebe können sich diesbezüglich gerne an Paula Gernholt wenden, um die nächsten Schritte zum Video zu besprechen.

Zwischenbilanz kann sich sehen lassen

Die Bilanz nach drei Jahren zertifizierte Tourismus-Destination kann sich sehen lassen. Schließlich wurden bereits einige Projekte erfolgreich umgesetzt. Beispiele sind die Baumpflanzaktion „Heute für Morgen pflanzen“, „Reisen für alle“ oder der Erhalt der seltenen Bergwiesen durch die Wintersport-Aktivitäten, entsprechende Öffentlichkeitsarbeit unter anderem über Führungen durch die Skigebiete. „Wir können nach den Projektjahren und der Rezertifizierung sagen, dass wir mit der Zwischenbilanz sehr zufrieden sind. Nachhaltigkeit ist für uns nicht nur ein Marketing-Instrument, wir stehen für einen nachhaltigen Tourismus und dies wird intern wie extern positiv wahrgenommen“, sagen Winfried Borgmann, Michaela Grötecke und Paula Gernholt abschließend.



Drei Bands, drei launige Sommerabende, drei Mal richtig gute Musik mit Party im Herzen Winterbergs

Das „Sparkassen Open Air“ steigt ab dem 19. Juli im Aktiv- und Vitalpark / Bands „Colour The Sky“, „Just 4 Fun“ und „YourDecade“



Winterberg. Die Zahl „3“ hat in Verbindung mit dem „Sparkassen Open Air“-Festival eine große Bedeutung: Drei Bands spielen an drei lauschigen Sommerabenden drei berauschende Konzerte mit Party-Garantie! So wird es auch in diesem Jahr sein, wenn die Bands „Colour The Sky“, „Just 4 Fun“ und „YourDecade“ ab dem 19. Juli immer mittwochs ab 19 Uhr (Einlass ab 18 Uhr) im Aktiv- und Vitalpark Winterberg direkt an der Musikkmuschel musikalisch Vollgas geben. Los geht es am 19. Juli mit „Colour The Sky“ (Rock & Pop), es folgt am 26. Juli „Just 4 Fun“ (unter anderem Hits, Partyklassiker und Schlager) und zum Finale am 2. August „YourDecade“ (Rock 70er, 80er, 90er Jahre). Das Konzept steht, die Bands sind gebucht, das Festival kann kommen. Den Startschuss der „Sparkassen Open Air“-Konzerte gibt die Band „Colour The Sky“. Auf ihren Konzerten ist die Magie der Musik von The Beatles, Simon & Garfunkel, Bob Dylan und Neil Young geradezu greifbar nah und hält die Fans in ihrem Bann. Zudem finden sich auch Songs jüngerer Künstler im Repertoire und glänzen neben ihren

antiken Gegenstücken. Mit ihrer Energie, ihrem Charme und nicht zuletzt ihrem musikalischen Können schafft es die Band immer wieder, jedes Publikum für sich zu gewinnen. Ob jung oder alt, ob im Stehen, im Sitzen oder auch nur im Vorbeigehen, dieser Musik möchte man einfach zuhören.

Aktuelle Hits und Partyklassiker
Eine Woche später wird dann „Just 4 Fun“ für gute Laune und Musik

an der Musikkmuschel sorgen. Seit über 10 Jahren ist die Band auch überregional durch Schützenfeste, Stadtfeste, Betriebsfeiern und private Veranstaltungen bekannt. Die sechs Musikerinnen und Musiker begeistern ihr Publikum mit einem Mix aus aktuellen Hits und Partyklassikern - egal ob Pop, Rock oder Schlager. „Just 4 Fun“ ist ein Garant für Partylaune und lädt zum Feiern ein.

Musikalische Zeitreise zum Finale
Zum großen Finale spielt am 2. August die Band „YourDecade“ auf. Die Gäste dürfen sich auf die besten Rock-Songs der 70er, 80er und 90er Jahre an einem Abend freuen. Auf Sounds und Klänge, die das Rad der Zeit zurückdrehen sowie auf Schlaghosen, Plateau-Schuhe, Ballonseide und Adidas-Turnschuhe als Sahnehäubchen. Mit „YourDecade“ bringen fünf bestens

SKD-E
Meisterbetrieb für Elektrotechnik

Netzwerktechnik
Elektrotechnik
Veranstaltungstechnik

Photovoltaikanlagen
Telefonsysteme
Brandschutz & mehr



02981/57910-0



info@skd-e.de



skd-e.de



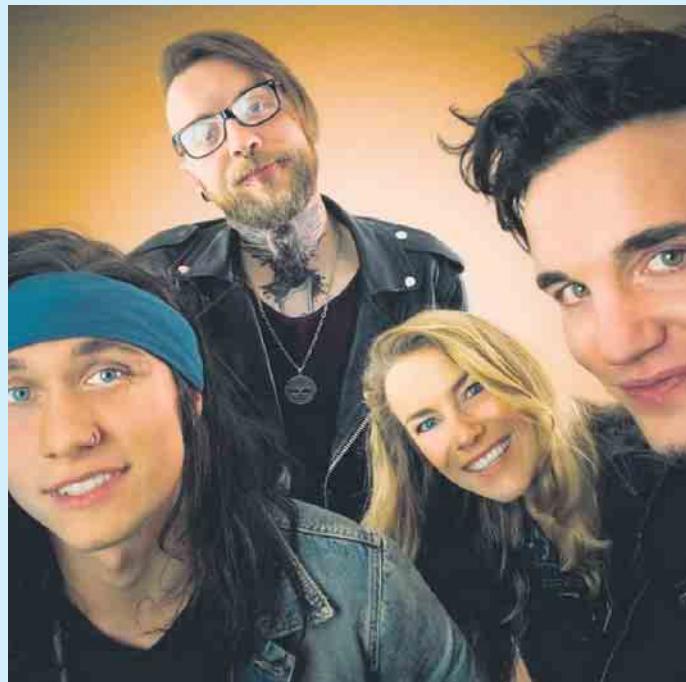
SPARKASSEN OPEN AIR



Just 4 Fun

aufeinander eingespielte Profi-Musiker genau diese ultimative Party-Mixtur live auf die Bühne. Originalgetreu, detailverliebt und mit authentischer und absolut schweißtreibender Show. Von Glam-Rock (Sweet, T-Rex...), Classic-Rock (Kiss, AC/DC.) über Sta-

dion-Hymnen à la U2, Simple Minds oder Bryan Adams bis zum „Post-Punk“ der 90er Jahre: „YourDecade“ präsentiert das Beste aus jedem Musikjahrzehnt. Dabei werden die Jungs auch in Winterberg eine großartige Spielfreude und Energie an den Tag legen.



Colour The Sky

Freunde treffen, Feierabend genießen

„Mit guten Freunden, Arbeitskollegen oder der Familie an lauen Sommerabenden bei kühlen Getränken zusammen gute Musik hören und den Tag ausklingen lassen. Darauf freuen wir uns alle sehr“, so Nicole Müller, Projektmanagerin beim Stadtmarketingverein Winterberg mit seinen Dörfern, sowie Marius Tampier, Eventmanager der Winterberg Tourismus und Wirtschaft. Auch die Sparkasse Hochsauerland freut sich auf drei kurzweilige Konzert-Abende. Schließlich kommen tolle Bands und die Vergangenheit hat gezeigt, dass Gäste und Einheimische diese Event-Reihe lieben. Es

lohnt sich einfach, drei gesellige Mittwochabende im Aktiv- und Vitalpark zu genießen! Und als iTüpfelchen ist die Sparkasse Hochsauerland wenige Tage nach dem finalen Konzert zudem Partnerin beim großen Kinderfest am 6. August ebenfalls im Aktiv- und Vitalpark Winterberg.

Festival-Bändchen, Glas und Wert-Chips

Das Festival-Konzept wurde leicht modifiziert. So wird es an jedem Konzert-Abend ein spezielles Bändchen für 3 Euro geben. Zum Bändchen erhält jeder Gast dann am Wertmarkenstand ein Glas. „Mit dem Bändchen und Glas können die Festival-Besucher dann mit Wert-Chips, die jeweils 3 Euro

TAXI Greve GmbH
Omnibus- & Taxibetrieb

Wir wünschen allen viel Spaß bei den Sparkassen-Open-Air Abenden im Winterberger Kurpark!

Wir stellen ein: Mitarbeiter (m/w/d)

- als Taxifahrer an Wochenenden, Omnibusfahrer Minijob/Teilzeit/Vollzeit
- für die Reinigung unserer Omnibusse von innen, Minijob/Teilzeit

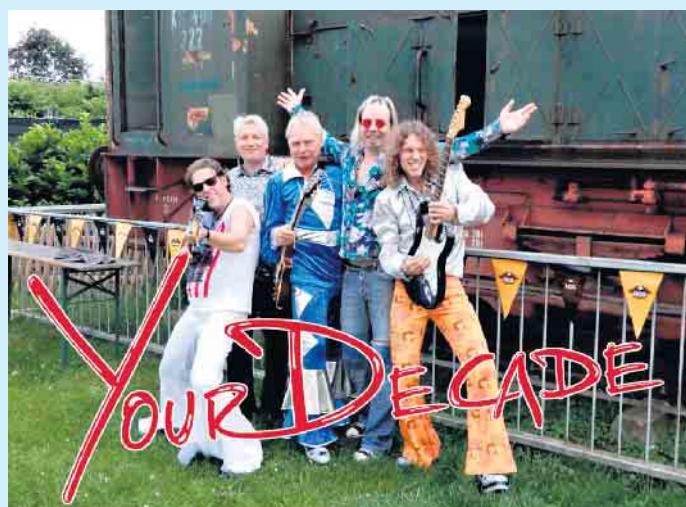
Busse bis 65 Sitzplätze · Kleinbusse bis 20 Personen
Kurierdienst · Chemotherapie- und Bestrahlungsfahrten

Kranken- und Dialysefahrten · Rollstuhlfahrten
Vertragspartner aller Krankenk.

24-Stunden-Dienst

Remmeswiese 1, 59955 Winterberg
info@taxi-greve.de, Fax 02981/81318
www.taxi-greve.de

02981
484



YourDecade

SPARKASSEN OPEN AIR

kosten, ihre Getränke kaufen und genießen. Wer alle drei Konzerte besuchen möchte, hat die Möglichkeit, unser Vorteilsangebot zu nutzen. Dann gibt es ein Festival-Bändchen aus Stoff für alle Events zum Preis von insgesamt nur 6 Euro", erklärt Nicole Müller. Ein zusätzlicher Eintritt wird nicht erhoben, das Mitbringen von eigenen Getränken ist aus Sicherheitsgründen nicht gestattet. „Wir haben den Festival-Becher aus Kunststoff bewusst gegen das Bändchen ausgetauscht und servieren die kühlen Getränke im Glas, das vermeidet unnötigen Müll und schont die Umwelt. Startschuss ist immer um 18 Uhr, die Konzertabende sind gegen 22 Uhr beendet. Ein großes Dankeschön geht an die Unterstützer Sparkasse Hochsauerland, VELTINS und Westenergie AG, ohne die das Open Air nicht möglich wäre", so Nicole Müller. Alle Infos zur Konzert-Reihe gibt es auch im Internet unter der Adresse www.winterberg.de/sparkassenopenair!

Kinderfest lockt nach der Konzert-Reihe

Nur wenige Tage nach dem finalen Konzert des „Sparkassen Open Air“ lockt schon das nächste große Event. Das Kinderfest steigt am 6. August von 10 bis 17 Uhr im Aktiv- und Vitalpark Winterberg. Bereits um 10.30 Uhr wird „herrH“ für das erste Glanz-

licht sorgen und die jungen Gäste begeistern. Aber auch das weitere Rahmenprogramm kann sich absolut sehen lassen. Spiel und Spaß garantiert auch Lutz Katerbau mit XXL-Rutsche, Barfußweg und Curling.

„Wir freuen uns über viele weitere tolle Angebote beim Kinderfest. Der DRK-Kindergarten wird Tattoos kreieren, die Kleine offene Tür bietet Mitmach-Aktionen wie ein Scharadespiel an, eine Hüpfburg wird von der Sparkasse aufgebaut und eventuell gibt es

auch therapeutisches Bogenschießen vom Verein Seelenbeben e. V. Hinzu kommen unter anderem Verkaufsstände von Zeitlos, Outdoor 842 und vom Outdoorcenter Winterberg sowie Kinder-Mitmachaktion mit Life by Ergopraxen und die Ballettaufführung „Die Raupe Nimmersatt“ des Tanzstudios Alberti aus Arnsberg-Hüsten“, sagt Eventmanager Marius Tampier. Das Glanzlicht am Nachmittag wird eine Kindermodenschau ab 15 Uhr sein. Aktuell wird noch an weiteren Programm-Punk-

ten gebastelt. So könnten zum Beispiel auch die mobile Skisprungschanze und ein Geschicklichkeits-Parcours im Aktiv- und Vitalpark für reichlich Spaß sorgen. Selbstverständnis wird auch für Speisen und Getränke gesorgt sein, unter anderem bietet die Winterberger KfD Waffeln und Kaffee an.

Es wird in den kommenden Wochen also richtig viel los sein im Aktiv- und Vitalpark. Für einen stimmungsvollen und kurzweiligen Sommer ist definitiv gesorgt!

Sparkassen Open Air

19. Juli Colour The Sky

26. Juli Just 4 Fun

02. August YourDecade

AKTIV- UND VITALPARK WINTERBERG
mittwochs 18 bis 22 UHR

Mit freundlicher Unterstützung von:

- SKD-E
- FAUPEL® SCHÖNE SCHUHE
- PROVINZIAL Simon Cramer
- WINTERBERG MIT SEINEN DÖRFERN E.V.
- Sparkasse Hochsauerland
- VELTINS westenergie
- Hoch Sauerland IT
- WortReich Lesen und mehr
- Biker's Heaven
- Dorfalm Willingen - Winterberg - Lippstadt
- PROBIKER
- Euronics AGEB
- evento!
- WITTELER - Automobile
- Ergopraxen Sauerland
- BIENE GARTENBAU

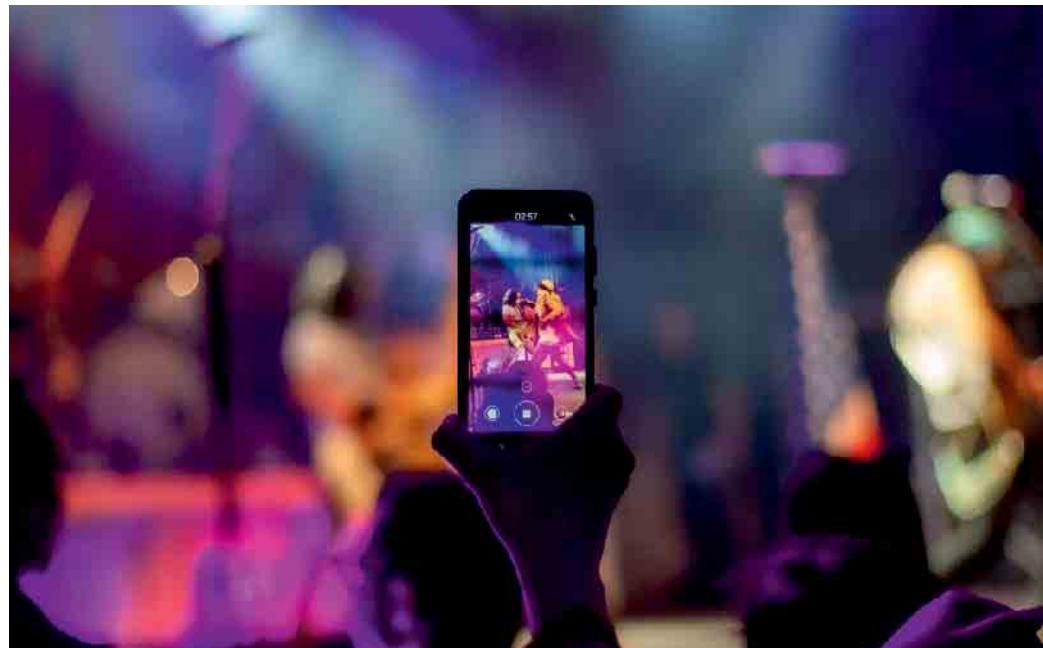
www.winterberg.de/sparkassenopenair

Wieder Musical-Night auf der Hallenberger Freilichtbühne

Am 29. Juli kommen wieder Stars der Musical-Szene nach Hallenberg. Jennifer Siemann, bekannt aus der ARD Erfolgsserie „Sturm der Liebe“ ist dabei. Zuletzt war sie im Udo Lindenberg-Musical „Hinterm Horizont“ und in der Musicalfassung von „Fack ju Göthe“ zu sehen.

Mathias Schlung war viele Jahre das Gesicht der Comedy-Show „Die dreisten Drei“. Auf der Bühne war er zuletzt in „Tanz der Vampire“ und „Schuh des Manitu“ und in Wien im „Glöckner von Notre-Dame“ zu sehen.

Ein weiteres Highlight: David Jakobs, einer der charismatischsten Vollblut-Sänger, die das deutschsprachige Musical zu bieten hat. Die Liste der Hauptrollen die David bereits verkörpern durfte ist seitenlang. Zuletzt war er im Erfolgsmusical „Kudamm 56“ zu sehen. Derzeit spielt er als Quasimodo in „Der Glöckner von



Notre Dame“ in Paris. Als weiteren Gast darf man sich auf Michaela Schober freuen.

In zahlreichen Musical-Partien „Die Päpstin, Hello Dolly und „On the Town“ war sie zu sehen. Derzeit tourt sie mit ihrer Konzert-Tournee „Die größten Musicalhits aller Zeiten“ durch Europa. Silvana Rocha ist eine der talentiertesten Nachwuchssängerinnen Europas. Sie ist eine der größten Entdeckungen des diesjährigen Abschlussjahrganges der europäischen Musical-Schulen. In Hallenberg feiert sie ihr Konzertdebüt und wird mit ihrer wundervollen Stimme das Publikum begeistern.

„Wir haben die bekanntesten und schönsten Musical-Melodien im Gepäck, geizen aber auch nicht mit frischen, neuen Klängen. Es ist wirklich für jeden was dabei!“, verspricht Florian Hinxlage, der auch in diesem Jahr wieder die musikalische Leitung übernommen hat. Natürlich ist auch die 5-köpfige Band unter der Leitung von Mario Stork wieder dabei.

Veranstalter der Musical-Night ist wieder der Förderverein Hallenberg e.V.

„Für uns als kleiner Verein ist es immer eine große Freude, aber gleichzeitig auch ein großes Risiko die Musical-Night zu organisieren. Vieles können wir durch ehrenamtliches Engagement leisten, aber natürlich müssen auch die Besucherzahlen stimmen. Wir würden uns freuen, wenn die Hallenbergerinnen und Hallenberger und viele Gäste uns dabei unterstützen würden und Karten kaufen“, sagt der Vereinsvorsitzende Michael Kronauge, der wieder durchs Programm führt.

Die Tickets gibt es für 39 Euro direkt bei der Sparkasse Hallenberg oder online unter www.freilichtbuehne-hallenberg.de oder per E-Mail an info@freilichtbuehne-hallenberg.de natürlich auch per Tickethotline 02984 / 929190 (Montag und Freitag 10 bis 12 Uhr / Dienstag und Donnerstag 16 bis 18 Uhr). Resttickets an der Abendkasse zum Preis von 49 Euro.

Familien ANZEIGENSHOP

F597
90 x 50 mm
ab 20,-*

FGB 20-13
43 x 90 mm
ab 18,-*

TD 12-12
90 x 90 mm
ab 110,-*

K03_15
43 x 30 mm
ab 6,-*

*inkl. MwSt., Preis variiert nach Auflage der Zeitung.

**Online Familien-Anzeigen:
für alles was wirklich zählt!**
shop.rautenberg.media

Fragen zur Verteilung?

HERR FALK
mail@regio-pressevertrieb.de

www.regio-pressevertrieb.de **REGIO** • pünktlich • zielpräzisiert • lokal

Die Zeitungszustellgesellschaft der RAUTENBERG MEDIA KG



125 Jahre St-Hubertus-Schützenbruderschaft Liesen

Jubiläumsschützenfest vom 28. bis 31. Juli



Königspaar Dominik und Pia Harbecke

In diesem Jahr feiert die St-Hubertus-Schützenbruderschaft Liesen ihr 125-jähriges Bestehen. Das Jubiläum wird in das reguläre Schützenfest am letzten Wochenende im Juli integriert, wobei das Fest bereits am Freitag beginnt.

Am Freitag, 28. Juli, wird um 17 Uhr beim Café Schnorbus zum

Jungschützenvogelschießen angetreten.

Die Jugendlichen im Alter von 16 bis 23 ermitteln den Nachfolger des amtierenden Jungschützenkönigs Yannik Zech. Für Jugendliche unter 18 Jahren ist die Zustimmung der Erziehungsberechtigten erforderlich.

ALOIS CAPPEL Kfz.-Meisterwerkstatt

- Reparaturen aller Fabrikate
- Unfall-Instandsetzung
- Autovermietung



Nuhnestraße 19 · 59969 Hallenberg
Telefon 02984 / 8200

Autohaus Stoll



Wir wünschen allen Festteilnehmern und Gästen schöne Schützenfesttage!

Bahnhofstraße 5-7, 59969 Hallenberg
Telefon 02984 - 8167

FRANK BEULEN

Heizöl · Diesel · Pellets

VIEL SPASS BEIM
SCHÜTZENFEST!



MEDEBACH

Telefon 02982 - 41254

Wir wünschen ein schönes,
sonniges Schützenfest!

Mario
Harbecke
GmbH
Tischlerei
Die Ideenwerkstatt Holz

Industriestraße 8 ■ 59969 Hallenberg
Telefon 02984 / 940 91 20



Viel Spaß!

Das Schutzengel-Team Hallenberg
wünscht allen eine stimmungsvolle
Schützenfest-Saison!

Geschäftsstelle Jan Emde
Merklinghauser Str. 5, 59969 Hallenberg
Tel. 02984 92190
emde@provinzial.de



SCHÜTZENFEST IN LIESEN



**Unser Team wünscht
viel Spaß auf dem
Schützenfest!**

Torsten Decker

Nuhnetalstr. 84
59955 Winterberg
Telefon 02981 81510
info@decker.lvm.de



Vordrucke, die vor dem Schießen abzugeben sind, können vorab über die Homepage www.liesen-sauerland.de/news heruntergeladen, ausgefüllt und unterschrieben werden. Nach der Proklamation, die sich direkt an das Vogelschießen anschließt, lädt die Schützenbruderschaft nicht nur die Jugendlichen, sondern auch alle Schützenbrüder, sowie alle Bürgerinnen und Bürger zur Einstimmung auf das Jubiläumswochenende zur Open-Air-Party unter der Vogelstange ein. Der Samstag, 29. Juli, beginnt um 13 Uhr mit einem Ständchen der Jägerkapelle Hesborn beim amtierenden Königspaar Dominik und Pia Harbecke. Um 14 Uhr erfolgt das Antreten beim Gasthof



Kaiserpaar Berthold und Michaela Dollberg



25-jähriges Jubelpaar Alfred und Ulla Althaus



40-jährige Jubelkönigin Marianne Brieden mit Ehemann Walter (†)

Pfänder zur Kranzniederlegung am Ehrenmal, um insbesondere der gefallenen Schützenbrüder zu gedenken. Anschließend marschiert der Festzug zur Schützenhalle. Dort werden die Mitglieder Uwe Althaus, Christoph Berkenkopf, Alois Cappel, Ferdi Frese, Alois Gewehr, Dieter Harbecke, Lorenz Leineweber, Ralf Rosendahl und Bernfried Timmermann zu Ehrenmitgliedern ernannt und die neuen Mitglieder in der Bruderschaft begrüßt.

Um 15 Uhr ermitteln die ehemaligen Könige den neuen Kaiser. Die Proklamation des neuen Kaiserpaars, das die Nachfolge des seit 25 Jahren amtierenden Kaiserpaars Berthold und Michaela Dollberg antreten wird, erfolgt im Anschluss an das Kaiserschießen. Um 20 Uhr wird das neue Kaiserpaar zusammen mit dem amtierenden Königspaar samt Hofstaat in die Schützenhalle einzmarschieren. Im Anschluss lädt

die Schützenbruderschaft zum feiern und tanzen während des großen Festballs mit der Jägerkapelle Hesborn ein.

Ab 8.30 Uhr am Sonntagmorgen (30. Juli) werden die auswärtigen Vereine an der Ortsmitte empfangen, um gemeinsam zum Schützenhochamt, das um 9.15 Uhr in der St-Thomas-Pfarrkirche stattfindet, zu marschieren. Nach dem Schützenhochamt erfolgt der Marsch zur Schützenhalle zum Festakt mit anschließendem Frühschoppen. Sowohl das Schützenhochamt, als auch Festakt und Frühschoppen werden musikalisch vom Musikverein Züschen begleitet. Um 14 Uhr treten die Lieser Schützen, Ehrengäste und Gastvereine aus Hallenberg, Hesborn, Braunshausen, Medelon, Dreislar, Züschen und Bromskirchen am Pfarrheim zum großen Festzug mit Abholen des Königs- und Kaiserpaars und Vorbeimarsch an der Ehrentribüne am Dorfbrunnen an.

Den Festzug werden die Jägerkapelle Hesborn, der Spielmannszug Altastenberg, der Musikverein Züschen und die Liesetaler sowie ggfls. Musikvereine, die mit den Gastvereinen am Festzug teilnehmen, begleiten.

Gegen 17 Uhr finden Kaiser-, Königs- und Kindertanz statt. Gegen 20.30 Uhr werden neben dem 25-jährigen Jubelkönigspaar Alfred und Ulla Dollberg, der 40-jährigen Jubelkönigin Marianne Brieden und der 50-jährigen Jubelkönigin Helene Harbecke, langjährige Vereinsmitglieder für 50-jährige Vereinstreue (Rolf Brieden, Alfons Brocke, Albrecht Harbecke und Reinholt Schnorbus), sowie Theo Werth für 75-jährige Vereinstreue geehrt. Im Anschluss lädt die Bruderschaft zum Festball ein.

Der Schützenfestmontag (31. Juli) beginnt um 8.45 Uhr mit dem Antreten am Gasthof Pfänder mit dem Marsch zum 25-jährigen

TAXI STEDEN

02984-8173

*Wir wünschen viel Spaß beim
Schützenfest in Liesen!*

Bollerbergstraße 8 • 59969 Hallenberg/Hesborn • Telefon 02984 / 8173
Mail: taxis-teden@t-online.de www.taxis-teden.de

*Wir wünschen schöne
Schützenfesttage!*

Schnorbus
Malerbetrieb



Oberstr. 12
59955 Winterberg-Züschen
Tel.: 0 29 81 / 92 87 37

www.malerbetrieb-schnorbus.de - info@malerbetrieb-schnorbus.de

SCHÜTZENFEST IN LIESEN

Jubelkönigspaar. Die Jägerkapelle Hesborn spielt Alfred und Ulla Dollberg das traditionelle Jubiläumsständchen. Um 11 Uhr wird das dritte Vogelschießen am Jubiläumswochenende eröffnet, bei dem der Nachfolger des amtierenden Königs, Dominik Harbecke, ermittelt wird. Die Proklamation findet gegen 13.30 Uhr in der Schützenhalle statt.

Um 17.30 Uhr wird zum großen Festzug mit Abholen des neuen Königspaares und Hofstatt vor dem Café Schnorbus angetreten. Gegen 19 Uhr finden Königs-, Kindertanz und der Tanz der ehemaligen Königspaare statt, im Anschluss werden verdiente Schützenbrüder für 25- und 40-jährige Vereinstreue (25 Jahre: Walter Eckhardt, Torsten Geitz, Uwe Schäfer, 40 Jahre: Martin Brieden, Hans-Werner Isenberg, Michael Leineweber, Andreas Mause und Heinz-Josef Schnorbus) geehrt. Zusammen mit der Jägerkapelle Hesborn wird an diesem Abend, als krönender Abschluss des Jubiläumsschützenfestes gefeiert.

Alle Bürgerinnen und Bürger sind ganz herzlich an den Schützenfesttagen eingeladen, mit der Schützenbruderschaft zu feiern, die Königs- und Kaiseranwärter zu begleiten, sowie das Schützenhochamt und den feierlichen Festakt zu besuchen. Der Vorstand würde sich freuen, wenn die Häuser aus Verbundenheit zur Schützenbruderschaft beflaggt werden und viele Schützenbrüder in den Festumzügen mitmarschieren. (Anzugsordnung: 1. Zug: schwarzer Anzug, weißes Hemd, Krawatte und Schützenmütze - 2. Zug: schwarze Hose, weißes Hemd,



50-jährige Jubelkönigin Helene Harbecke mit Ehemann Robert (†)



GmbH & Co. KG
Landwehr 10 • 59969 Hallenberg • Tel. 02984 - 92992-0 • Fax 02984 - 92992-9
info@siepe.de • www.siepe.de

**Wir wünschen allen
Liesern und Gästen
ein schönes Schützenfest**

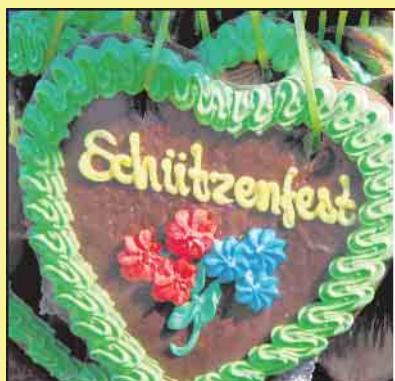
**Bau von Treppen, Balkongeländern, Zaun- und Toranlagen
in Stahl- und Edelstahlausführung**

Krawatte und Schützenmütze). Für das leibliche Wohl wird in diesem Jahr der Festwirt, die Risse Eventmanufaktur GmbH & Co. KG aus Warstein sorgen. Unterhaltung wird durch die Schausteller Isenberg aus Hesborn und Daum aus Arnsberg geboten. Der Eintritt ist an allen Tagen frei. Die St-Hubertus-Schützenbruderschaft Liesen 1898 e.V. freut sich auf ein geselliges und harmonisches Schützenfest.

**Wir wünschen
ein stimmungsvolles
Schützenfest!**



Deutsche Versicherungsfinanz GmbH
Eine gute Versicherung ist Gold wert...
Günstig versichert?
Nuhnetalstr. 52, 59955 Winterberg-Züschen
Tel.: 02981/7875, info@versicherungsfinanz.de



Wir wünschen viel Spaß
auf dem Schützenfest!
IVM-Versicherungsagentur
Martin Altenhoff
Kirchstr. 2
59969 Hallenberg
Telefon 02984 1034

LVM VERSICHERUNG

Wenn Sie sich strom- und spannungslos fühlen ...

M. Rohleder
Elektrotechnik
Blitzschutz-Systeme

„Prüfung von Blitzschutz-und Erdungsanlagen“

Höfestr. 29
59969 Braunshausen
mail@rohleder100.de

Tel. 02984 908506
Mobil 0172 8371098
www.rohleder-elektro.de

An den Grillrost, fertig, los

Tipps zur Vermeidung von Nachbarschaftsstreit und Unfällen

Die Deutschen lieben Grillen. Mit den ersten Sonnenstrahlen brutzelt und schmurgelt es wieder auf den Balkonen und in den Gärten. Egal ob Gemüse, Wurst oder Käse – auf dem heißen Rost ist alles erlaubt, was schmeckt. Für das Grillen an sich gilt das leider nicht. An welche Regeln sich Mieter und Eigentümer halten müssen und worauf sie achten sollten, um Unfälle und Verletzungen zu vermeiden, erklären die Experten von ERGO und der DKV.

Als Mieter: Regelungen im Mietvertrag beachten:

Mieter, die auf ihrem Balkon oder im Garten die Grillkohle auspacken möchten, sollten vorher einen Blick in ihren Mietvertrag und die Hausordnung werfen. Vermieter können hier tatsächlich ein explizites Grillverbot festlegen, an das Mieter sich halten müssen. Ansonsten gilt: Ab an den Grillrost – aber so, dass es die Nachbarn möglichst wenig beeinträchtigt. Das bedeutet zum Beispiel: „Darauf achten, dass Rauch nicht direkt auf die benachbarten Balkone oder Terrassen zieht und den Grill lieber mit etwas Abstand zu den Nachbarn aufstellen“, so Michaela Rassat, Juristin der ERGO Rechtsschutz Leistungs-GmbH. Fühlen sich diese durch Grillrauch oder Lärm während der örtlichen Ruhezeiten erheblich belästigt, können sie einen eigenen Unterlassungsanspruch geltend machen. Darüber hinaus kann es sich um eine Ordnungswidrigkeit nach dem jeweiligen Immissionsschutzgesetz des Bundeslandes handeln und ein Bußgeld drohen.

Wie oft dürfen Mieter grillen?

Auch wenn manche sich das vielleicht wünschen: „Ein gesetzliches Recht auf Grillen gibt es nicht“, so Rassat. Rund um die Frage, wie oft Mieter oder Eigentümer grillen dürfen, tobten jeden Sommer unzählige Nachbarschaftsstreitigkeiten. Eine eindeutige Antwort gibt es nicht. „Die Gerichte entscheiden je nach Einzelfall von jährlich nur viermal bis jeweils 24 Uhr bis hin zu jährlich 20- bis 25-mal für jeweils zwei Stunden und bis maximal 21 Uhr“,



erklärt die ERGO Juristin.

„Dabei kommt es zum Beispiel auf den Abstand zu den Nachbarn und die Intensität der Beeinträchtigung an.“ Nachbarn müssen unwe sentliche Beeinträchtigungen dulden, trotzdem gilt auch das Gebot der gegenseitigen Rücksichtnahme.

Haus- und Wohnungseigentümer: Hausordnung beachten und Rücksicht nehmen:

Auch für Eigentümer gelten Regeln: „Beim Grillen im eigenen Garten sollten Immobilienbesitzer ebenfalls Rücksicht auf ihre Nachbarn nehmen und beispielsweise darauf achten, dass sich möglichst wenig Rauch bildet und dieser nicht direkt in die Wohn- und Schlafzimmer der Nachbarn zieht“, so Rassat. Denn auch hier haben Nachbarn bei erheblichen Beeinträchtigungen durch Rauch und Gerüche einen Unterlassungsanspruch. Für Mehrfamilienhäuser mit Eigentümerge meinschaften gelten oft Hausordnungen. „Enthalten diese Regeln zum Grillen, beispielsweise ein Verbot, auf offener Flamme zu grillen, müssen sich Eigentümer daran halten. Die Eigentümersammlung darf ein solches Verbot beschließen“, ergänzt die Rechts expertin von ERGO.

Sicherheit beim Grillen geht vor:

Der Umgang mit Grill und Grillgut kann schnell zu Unfällen und Verbrennungen führen. „Bereits beim

Es gibt zwei gute Gründe, warum Grillmeister ihren Arbeitsplatz nicht aus den Augen lassen sollten: Zum einen damit Gemüse, Fleisch und Co. nicht verbrennen und zum anderen um schnell eingreifen zu können, sollte umherfliegende Glut etwas in Brand setzen oder jemanden verletzen. Für die eigene Sicherheit gilt: Schürze, Handschuhe und eine Grillzange verwenden. „Besondere Aufmerksamkeit ist bei Kindern geboten“, so die Leiterin der ERGO Unfallversicherung. „Sie sollten nicht zu nah am Grill spielen und toben und nur unter Aufsicht am heißen Rost stehen.“

Verbrennungen richtig behandeln:

Trotz aller Vorsicht ereignen sich immer wieder größere und kleinere Grillunfälle. Dann gilt es, schnell zu handeln. Gerät etwas in Brand, sollten die Beteiligten das Feuer so schnell wie möglich ersticken. „Kleinere Verletzungen wie Brandblasen oder Hautrötungen am besten zehn bis 15 Minuten unter handwarmem Wasser kühlen und wenn nötig anschließend mit einem Brandwundenverband abdecken“, rät Solveig Haw, Gesundheitsexpertin der DKV. Sehr kaltes Wasser oder Eispacks besser vermeiden. Bei größeren Verletzungen, offenen Wunden oder wenn Kinder betroffen sind, rät die Gesundheitsexpertin, direkt den Notarzt zu rufen oder einen Arzt aufzusuchen.

(ERGO Group)



Fassadengestaltungen vom Malerbetrieb Schnorbus

aus Winterberg-Züschen

Die Fassade ist das Aushängeschild eines jeden Bauwerks und die Möglichkeiten der Farbgestaltung sind nahezu unendlich. Der **Malerbetrieb Schnorbus aus Züschen** verleiht der Fassade mit Farben von Herbol oder Sikkens Individualität sowie Ausdrucksstärke und bestimmt somit maßgeblich den Charakter des Gebäudes.

Der Phantasie sind hier keine Grenzen gesetzt, da Fassadenfarben in vielfältigen Nuancen getönt werden können.

Die darunterliegende Wärmedämmung kann zusätzlich aus einem **Wärmedämmverbundsystem**, mit Mineralwolle als Dämmung und einem mineralischem Putzaufbau bestehen.

Fassaden dienen nicht nur als optische Elemente, sondern erfüllen zudem wichtige bautechnische Aufgaben. Deshalb sollte man auch den **Gebäudeschutz** nicht unbeabsichtigt lassen.

Allen voran dienen Fassaden als Schutz gegen Frost, Hitze, Wind und Regen.

Der **Malerbetrieb Schnorbus** ist sich den hohen Anforderungen bewusst, bietet Systemlösungen, Fassaden zu schützen, sanieren und ist auch auch in Sachen Betonschutz ein kompetenter Ansprechpartner.



Betonoptik als stylische Fassadenoberfläche

Die **Möglichkeiten der Fassadengestaltung** sind nahezu grenzenlos. Egal ob Dekor- oder Kratzputz.

In Sockelbereichen werden auch gerne Klinker oder ein Bundsteinputz aufgetragen. Inspirierende Projekte, brandak-

tuelle Farbtrends sowie Tipps & Tricks rund um das Gestalten mit Fassadenfarben lassen keine Wünsche offen.

Die **Fassadenfarbe** gilt als die Visitenkarte eines Hauses.

Die **Gestaltung von Fassaden** wurde über die Jahre immer

vielseitiger. Mit diversen Fassadenbelägen kommen bewährte Materialien neu ins Spiel und eröffnen neue optische Möglichkeiten. Lassen Sie sich vom **Malerbetrieb Schnorbus** auch für außergewöhnliche Looks inspirieren und beraten. [BL]



Moderne und auffällige Fassaden-gestaltung

**MIT HERBOL
WIRD'S
EINFACH GUT**

- Fassadenfarben**
- Innenfarben**
- Lacke/Lasuren**
- GewebeSystem**
- Bodensystem**

www.herbol.de

AkzoNobel

Schnorbus
Malerbetrieb

Siegfried Schnorbus
Oberstraße 12
59955 Winterberg-Züschen
Tel.: 02981 928737
Mobil: 0160 8091245

Herbol
Einfach verlässlich.

RUND UM MEIN ZUHAUSE

Die heimische Welt etwas bunter machen

Mit Kreativität erhält das Zuhause einen individuellen Look



Mehr Mut zur Farbe: Das kreative Kombinieren von Wandfarben, Bödenbelägen und Möbeln verleiht dem eigenen Zuhause mehr Ambiente. Foto: djd/SCHÖNER WOHNEN Kollektion

Erst Abwechslung macht das Leben bunt und fröhlich. Das gilt auch und gerade für die eigenen vier Wände. Schließlich spiegelt die Einrichtung die eigene Persönlichkeit wider, vom Design und Stil bis hin zu den verwendeten Farben. Weiße Wände zum Beispiel sind zwar praktisch, aber auf Dauer auch etwas monoton. Für Farbtupfer sorgen heute gezielte Akzente an einer oder mehreren Wandflächen, ob in natürlichen Grüntönen, einem behaglichen Blau oder warmen Naturfarben. Besonders praktisch dabei: Eine neue Wandfarbe verändert das Zuhause so schnell und einfach wie kaum eine andere Modernisierung.

Vom Dschungelgrün bis zum entspannten Beige

Mit überschaubarem Aufwand bringen Farben mehr Individualität und Behaglichkeit in die Wohnung.

Sie wirkt im Handumdrehen so, als wäre man gerade erst frisch eingezogen. Den angesagten Dschungellook beispielsweise kann man mit einem Dunkelgrün für die Wände kreieren. Dazu dunkle Holzmöbel und viele üppig wuchernde Zimmerpflanzen - komplett ist die wildromantische Atmosphäre in den eigenen vier Wänden. Bei der Trendfarbe Jungle von Schöner Wohnen-Farbe zum Beispiel ist der Name gleichzeitig Programm. Heller, entspannt und gleichermaßen individuell wirkt dafür das Grün von Spa, während die Trendfarbe des Jahres Cosy in einem naturnahen Beige entspannte Gelassenheit ins Zuhause bringt - eine gute Wahl beispielsweise für das Schlafzimmer. „Beige ist bei Interieur-Designern besonders angesagt“, weiß Inneneinrichtungsexpertin und



Eine Alternative zu immer nur weißen Wänden: Die Trendfarbe Cosy steht für entspannte Gelassenheit. Foto: djd/Schöner Wohnen-Kollektion

Fernsehmoderatorin Eva Brenner: „Die Farbe bringt Wärme in den Raum, lässt ihn erstrahlen und wirkt gleichzeitig zurückhaltend.“

Die persönliche Einrichtungswelt kreieren

Wer hingegen kräftige Farbakzente setzen will, ist mit den „fruchtigen“ Tönen Amarena, Mango oder dem satten, beruhigenden Blau von Blueberry in der passenden Einrichtungswelt unterwegs. Die 32 Trendfarben aus der Kollektion von Schöner Wohnen-Farbe ermöglichen das Einrichten im eigenen Stil. Für ein

unkompliziertes Verarbeiten und Verschönern sind die Dispersionsfarben fertig gemischt in unterschiedlichen Gebindegrößen im Fachhandel sowie in vielen Baumärkten erhältlich. Unter www.schoener-wohnens-farbe.com etwa gibt es mehr Details und Videos mit praktischen Tipps für das eigene Zuhause. Neben der Optik sind ebenso die inneren Werte wichtig. Daher enthalten die Wandfarben keine Konservierungsstoffe oder Lösemittel, sind für Allergiker geeignet und tragen das renommierte Umweltzeichen Blauer Engel. (djd)

Snow-Tec GbR



Seilbahnzubehör: Beratung, Planung & Ausführung

Schmierstoffe: Öle und Fette

Winterdienst: Schnee- und Eisglättebekämpfung

Agrarservice: Erdtransporte und Lohnarbeit

Joachim & Patrick Wahle GbR
Büro: Am Rad 6 . Lager: Lamfert 7 . Winterberg
Mobil 0172 9393508 oder 0151 22689040
Web: www.snow-tec.de . E-Mail: info@snow-tec.de

FRANK BEULEN

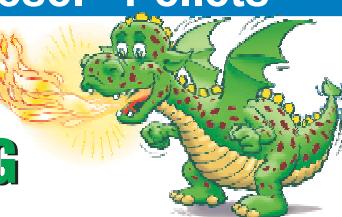
Heizöl · Diesel · Pellets

MEDEBACH

Tel. 02982 - 41254

HALLENBERG

Tel. 02984 - 610



RUND UM MEIN ZUHAUSE

Klimafreundliches Bauen mit Holz

Um die Klimafreundlichkeit beim Bauen zu bewerten, spielen der CO₂-Abdruck während der Bauphase und der Energieverbrauch während der Nutzungsphase eine entscheidende Rolle. Wir setzen auf den Naturbaustoff Holz, um umweltfreundliche und langlebige Gebäude zu schaffen, die sowohl in der Bauphase als auch während der späteren Nutzungsphase einen wichtigen Beitrag zum Klimaschutz leisten.

CO₂-Speicher Holz

Holz als Baumaterial bietet einen entscheidenden Vorteil im Kampf gegen den Klimawandel. Während des Wachstums binden Bäume CO₂ aus der Atmosphäre und speichern es in ihrem Holz. Wenn Holz als Baustoff verwendet wird, bleibt das CO₂ im Holz gebunden und wird nicht freigesetzt. Im Vergleich dazu, werden bei der Herstellung von anderen Baumaterialien wie Beton und Stahl große Mengen an CO₂ freigesetzt, was den CO₂-Fußabdruck des Gebäudes deutlich erhöht. Durch die Verwendung von Holz können wir also nicht nur den CO₂-Ausstoß reduzieren, sondern auch CO₂ aus der Atmosphäre binden und speichern.

Energie sparen

Und auch während der Nutzungsphase können aus Holz gebaute Gebäude punkten. Holz ist ein hervorragender natürlicher Isolator. Die in Holzrahmenbauweise gefertigten Wandelemente sorgen für eine sehr gut gedämmte und energieeffiziente Gebäudehülle, mit der bei der Nutzung des Gebäudes wertvolle Energie gespart



werden kann. Diese Einsparungen reduzieren nicht nur die Heiz- und Kühlkosten, sondern minimieren auch den CO₂-Ausstoß und schützen auf diese Weise aktiv das Klima.

Kompakte Grundrisse

Neben der Gebäudehülle und den verwendeten Baustoffen ist auch der Platzbedarf ein entscheidender Faktor für den Energiebedarf. Weniger Wohn- und Nutzfläche bedeutet weniger Energie für Heizung und Kühlung. Mit kompakten und durchdachten Grundrissen kann der Platzbedarf von Gebäuden minimiert und der Energiebedarf reduziert werden. Gebäude mit einem kompakten Grundriss sind nicht nur umweltfreundlicher, sondern auch wirtschaftlicher.

Inspiration gesucht?

Sie planen ein Bauprojekt und sind auf der Suche nach Inspiration und gelungenen Beispielen? Dann schauen Sie doch mal auf unserer Homepage unter www.moderner-holzbau.de vorbei. Zahlreiche Beispiele aus den Bereichen Hausbau, Anbau und



Aufstockung sowie gewerblichem Bau geben Ihnen interessante Einblicke und zeigen die Vielfalt des Holzbau. Entdecken Sie die Vorteile des klimafreundlichen Bauens und lassen Sie sich von unseren bereits realisierten Beispielen inspirieren!

Quelle:

Wiese und Heckmann GmbH

Kosten sparen mit MIETGERÄTEN

JETZT AUCH IN HALLENBERG!

Reservieren über den QR-Code oder unsere Website!



[www.cfmoescheid.com/
service/mietgeräte](http://www.cfmoescheid.com/service/mietgeräte)

C.F. MÖSCHEID

Alles zum Bauen und Renovieren



wiese heckmann
HOLZHAUSBAU.

Einfamilienhäuser | Anbau & Aufstockung
Mehrfamilienhäuser | Objekt- & Gewerbebau



Elleringhauser Str. 10 59939 Olsberg-Elleringhausen

Tel. 02962 / 9774 - 0 info@moderner-holzbau.de

Mehr Infos finden Sie unter: www.moderner-holzbau.de

ZimmerMeisterHaus

So geht Holzbau



RUND UM MEIN ZUHAUSE

Sichtschutz und neuer Terrassenboden

von Tischlerei Holztec aus Medebach-Küstelberg



Balkongeländer und Terrassenboden voher/ nachher von Tischlerei Holztec

Auch zur Sommerzeit ist die Tischlerei Holztec aus Küstelberg der richtige Ansprechpartner in Sachen Terrassenböden, Sichtschutzelemente, Zaunelemente für den erholsamen Aufenthalt im eigenen Garten aber auch Balkongeländer aus Holz und Kunststoff. Bei einer Vielzahl an Gestaltungsmöglichkeiten in Form und Farbe bleiben nahezu keine Wünsche offen und bei der Auswahl des Werkstoffes Kunststoff, entfällt der aufwendige Renovierungs- und Pflegeaufwand. **Sichtschutzelemente aus Kunststoff bieten auf der Terrasse, im Garten und dem Balkon**

die Möglichkeit, die Privatsphäre auf attraktive Art zu schützen. Die Elemente können auf Wunsch als geschlossenes Element, teildurchsichtig mit „Rankschutztüter“ oder auch in der Kombination mit satiniertem Glas, individuell auf Maß gefertigt werden und dienen natürlich auch als Windschutz. Ein großer Vorteil ist die auf Jahre bestehende Witterungsbeständigkeit bei einem Minimum an Pflege. Alle Kunststoff-Elemente bestehen aus hochwertigstem PVC-Material in verschiedensten Farben und Dekoren. Made im Sauerland.

Gartenanlage mit Sichtschutz und Rankgitter von Tischlerei Holztec

Auch die Gestaltung und Fertigung von Balkongeländern in **Kunststoff** kann in vielfältiger Weise mit Kunststoffprofilen in der Kombination mit Edelstahl und Glas von der Tischlerei Holztec geplant und hergestellt werden. Die Balkonverkleidungen sind ebenfalls aus hochwertigem PVC,witterungsbeständig und langlebig. Die vielfältigen Gestaltungsmöglichkeiten Ihres Balkons in der Kombination Kunststoffprofile,

Glas und Edelstahl geben ihrem Zuhause ein neues Gesicht. Als Spezialist für die Neuanfertigungen sowie den detailgetreuen Nachbau alter **historischer Haustüren** fertigt der Inhaber Andreas Koch auch einbruchssichere und **individuelle Holzaustüren**. Schließlich hinterlässt die Haustür den ersten Eindruck und ist quasi die „Visitenkarte“ eines jeden Hauses.- Lassen sie sich von Tischlerei Holztec beraten. [BL]



Verschiedene Materialien und Möglichkeiten eines Sichtschutzes von Tischlerei Holztec

TISCHLEREI *Andreas Koch*
HOLZTEC
Inh. Andreas Koch

tischler*rw*
Tischlerei
& mehr

IHR FACHBETRIEB FÜR
HOLZ- und KUNSTSTOFFVERARBEITUNG

59964 Medebach-Küstelberg
Tel. 02981/90 88 35 • Mobil: 0175 599 40 40
info@tischlerei-holztec • www.tischlerei-holztec.de

RUND UM MEIN ZUHAUSE

Solar- und Photovoltaikanlagen

vom Meisterbetrieb Menke aus Winterberg-Siedlinghausen



Solarplatten auf einem Mehrfamilienhaus vom Meisterbetrieb Menke

Besonders jetzt in den Sommermonaten versorgt und die Sonne als sauberste Energiequelle, die uns Menschen zur Verfügung steht. Über eine Solaranlage kann sie prima als Wärmequelle zum Heizen genutzt werden. Mit einer Installation einer Solarthermieanlage vom Meisterbetrieb Menke aus Siedlinghausen wird es also möglich, die Energie der Sonne in Wärme umzuwandeln.

Mit einer solchen Solarthermieanlage kann die kostenfreie Energie aus der Sonneneinstrahlung in Wärme umgewandelt und in einem sogenannten Pufferspeicher, bzw. Warmwasserspeicher zur Trink- und Brauchwasseraufbereitung genutzt werden.

Meistens wird eine solche Anlage mit einem anderen Heizsystem kombiniert, weil die Effizienz der Solarthermieanlage aufgrund des wechselnden Wetters natürlich schwanken kann. Durch so eine Kombination wird das Haus auch mit Wärme versorgt, wenn die Solarthermieanlage den aktuellen Bedarf nicht vollständig abdecken kann. Dächer, die von der Dachfläche her nach Süden oder Südosten ausgerichtet sind, eignen sich am besten für Solaranlagen, weil so die meisten Sonnenstrahlen einfangen werden können. Aber auch Dächer mit anderen Dachausrichtungen lassen sich heutzutage meistens auch wirtschaftlich nutzen. Mit einer

Solaranlage werden ausschließlich erneuerbare Energien genutzt, außer in Kombination mit einem anderen Heizsystem. Ein klarer Vorteil bei einer Anschaffung einer Solaranlage sind die hohen, staatlichen Förderungen der „BAFA“ oder der „KfW-Bank“. Außerdem ist man unabhängig von den Energieversorgern, denn Solarenergie ist kostenfrei.



Der Meisterbetrieb Menke in Winterberg-Siedlinghausen

Wir können die unerschöpfliche und sehr effektive Energiequelle aus Sonneneinstrahlung für uns nutzen. Optimal durch die Installation einer Photovoltaikanlage, auch „PV-Anlage“ genannt. Sie wandelt die Energie der Sonne in Strom um. Eine Anschaffung einer solchen Anlage rechnet sich für Sie und die Umwelt, denn

Photovoltaikanlagen gewinnen statt Wärme kostenfreien Strom

aus Sonnenenergie um das Eigenheim zu versorgen. Der erzeugte Strom lässt sich auch in das öffentliche Stromnetz einspeisen. Moderne Anlagen sind mit einem Speicher ausgestattet, sodass der erzeugte Strom gespeichert wird, bis er im Haus gerade gebraucht wird. Der Meisterbetrieb Menke berät Sie gerne rund um das Thema Solar. [BL]

VIESSMANN

Ihr Haus macht Strom. Sie machen nichts.

Das Team des Meisterbetrieb Menke besteht aus einem geprüften Solateur, Dachdeckern und Sanitär-/ Heizungsmeistern.

In Sachen Solarthermie und Photovoltaik erhält der Kunde ein Rundumsorglos Paket, auch in Kombination mit einer neuen Heizung oder Wärmepumpenanlage.

Umweltschonend auf dem eigenen Dach Strom produzieren. Ganz ohne Investitionskosten, dafür mit Sicherheit und Transparenz.

viessmann.de/strom

Jetzt Beratungstermin vereinbaren:

MENKE
Ihre erste Adresse.
Am Iberg 2 . 59955 Winterberg
Tel. (02983) 1404 . Fax: 758
www.meisterbetrieb-menke.de
info@meisterbetrieb-menke.de

RUND UM MEIN ZUHAUSE

Dämmen rechnet sich

Bei hohen Energiekosten amortisiert sich das Sanieren noch schneller

Bis zu einem Drittel der Wärmeenergie geht in schlecht oder gar nicht gedämmten Altbauten über die Fassade laufend nach außen verloren. In der Folge muss nachgeheizt werden, Energieverbrauch, Kosten und Emissionen klettern in die Höhe. Ein effektiver Wärmeschutz für die Gebäudehülle zählt daher zu den ersten und wichtigsten Maßnahmen, um weiter steigenden Energiekosten entgegenzuwirken. Zusätzlich zu den Einsparungen können Hauseigentümer bei selbst genutztem Wohnraum weiterhin staatliche Fördermittel nutzen, was das Sanieren noch attraktiver macht.

Energetische Amortisation in wenigen Monaten

Die fachgerechte Dämmung der

Fassade ist ökologisch ebenso wie finanziell ein Gewinn. Dieses Fazit zur Wirkung einer energetischen Modernisierung zieht das Forschungsinstitut für Wärmeschutz e. V. München (FIW) in einer aktuellen Studie aus dem Jahr 2022. Die Kohlendioxid-Emissionen, die etwa bei der Herstellung von grauem EPS, einem gängigen Dämmmaterial, entstehen, haben sich in der Nutzung bereits nach fünf bis acht Monaten amortisiert. Ebenso ist die Herstellungsenergie innerhalb weniger Monate wieder eingespart. Zu diesem Schluss kommen die Wissenschaftler nach der Auswertung aktueller Umweltproduktdeklarationen der Dämmstoffe. „Da eine

moderne Dämmung buchstäblich ein Hausleben lang hält, fällt die energetische, ökologische und ökonomische Bilanz entsprechend positiv aus“, unterstreicht Serena Klein, Sprecherin der Geschäftsführung des Industrieverbands Hartschaum e. V. (IVH).

Planung und Dämmung durch Fachhandwerker

Als Voraussetzung für eine dauerhaft wirksame Dämmung gilt, dass die Sanierung von erfahrenen Fachbetrieben geplant und ausgeführt wird. Energieberater begleiten den Prozess zusätzlich und können einen individuellen Sanierungsfahrplan aufstellen, der exakt für die vorhandene Bausubstanz passende Empfehlungen abgibt. Damit

sind aus der Bundesförderung für effiziente Gebäude (BEG) Zuschüsse von bis zu 25 Prozent der Gesamtinvestitionen möglich.

Beispielsweise unter www.mit-sicherheit-eps.de gibt es dazu viele weitere Informationen und Tipps für Hauseigentümer. Die Dämmung mit Hartschaum wie expandiertem Polystyrol (EPS) zählt zu den seit Jahrzehnten bewährten Verfahren. Das Material verbindet eine hohe Dämmleistung mit leichter Verarbeitbarkeit und geringem Gewicht - wichtig gerade für die Altbausanierung. Zudem ist das Material langlebig, sicher und dank heutiger Technik nach Jahrzehnten der Nutzung anschließend recycelbar. (djd)

DIE ZUKUNFT IST JETZT!

Entdecken Sie die neue Aktion „**UNSERE CLEVEREN**“ mit acht verschiedenen Hausmodellen, 15 Monaten Festpreisgarantie und der exklusiven Weltneuheit bei Büdenbender Hausbau: **VIESSMANN INVISIBLE**. Die Heizung ist nun platzsparend in unauffälligen Modulen untergebracht. Dadurch gewinnen Sie den Raum, der sonst für die Haustechnik reserviert war, als Wohnraum dazu.



FRAGEN? LASSEN SIE SICH BERATEN!

Samstags und Sonntags von 14–17 Uhr
in unserem Musterhaus in 59909 Bestwig, Heinrich-Heine-Straße 3,
oder jederzeit nach Terminvereinbarung unter 02904 / 984 90 80



www.buedenbender-hausbau.de

RUND UM MEIN ZUHAUSE

Fassade nach eigener Fasson

Farbe, Putz oder Klinker: Vielfältige Möglichkeiten für die Gestaltung

Die Fassade bildet das Gesicht des Eigenheims. Zusätzlich zur ästhetischen Wirkung soll die Außenhülle aber auch vor Witterungseinflüssen schützen und zu einer guten Energieeffizienz beitragen. Bei der Fassadengestaltung, egal ob Neubau oder Sanierung, sind daher zahlreiche Faktoren zu beachten - zumal es mit Farbe, Putz und Klinkern unterschiedliche Materialien mit jeweils eigenen Eigenschaften gibt.

Farben in vielen Varianten

Moderne Fassadenfarben sehen nicht nur gut aus, sondern bieten oft zusätzliche Funktionen. Sie schützen vor Algen und Pilzen, vermeiden die Aufheizung der Fassade, verhindern ein Ausbleichen oder können sogar Schadstoffe abbauen. Acrylfarben sind besonders witterungsbeständig und in vielen Farbtönen erhältlich. Dispersionsfarben bestehen aus einem Gemisch von Pigmenten, Lösungsmitteln und Bindemitteln. Sie sind ungiftig und punkten mit einem guten Preis. Auf siliziumhaltigen Fassaden kann Silikatfarbe zum Einsatz kommen, die auch als Mineral- oder Wasserglasfarbe bekannt ist. Sie geht mit dem mineralischen Untergrund eine unlösbare Verbindung ein, dadurch ist sie gut haltbar, witterungsbeständig und farblich. Welche Fassadengestaltung sich für die individuellen Wünsche empfiehlt, dazu können Profis aus dem Handwerk beraten. Unter www.sto.de/fachhandwerkersuche etwa finden sich Ansprechpartner.

Fassadengestaltung mit Putz

Sand, Wasser und Bindemittel ermöglichen die Fassadengestaltung mit Putz in individuellen Optiken. Bei Mineralputz handelt es sich um Trockenmörtel, der mit Kalk oder Zement verbunden wird. Organischer Außenputz basiert auf Bindemitteln wie Silikon, Silikat oder Kunsthars. Durch die wasserabweisende Qualität bieten organische Putze einen hohen Schutz. Zudem lassen sich verschiedenste Gestaltungsformen verwirklichen. Besenputz, Buntstein- und Reibeputz gehören zu Fachbegriffen für die Optik der Oberfläche, die auch vielen Laien geläufig sind. Unter www.wohnwert-steigern.de etwa gibt es Beispiele für gängige Putztechniken und darüber hinaus viele Informationen zu weiteren Möglichkeiten der Fassadengestaltung.

Klinker für eine zeitlose Optik

Neben Farbe und Putz spielt Klinker eine große Rolle. Häuser mit Klinkerriegelchen prägen das Straßenbild gan-

zer Regionen beispielsweise im Norden und Westen Deutschlands. Die Basis dafür bildet stets ein Naturma-

terial: Lehm, der entweder zu Klinkern gepresst oder zu Ziegeln geformt und anschließend gebrannt wird. (djd)



**Tischlerei
Mario
Harbecke** GmbH

Die Ideenwerkstatt Holz

- **Einbauküchen nach Maß**
- **Modernisierung vorhandener Küchen wie Fronten, Arbeitsplatten, Elektrogeräte, Einbauspülen, etc...**
- **Wohn- und Einbaumöbel**
- **Badezimmermöbel**
- **Büromöbel und Einrichtungen**
- **Wand- und Deckenverkleidungen**
- **Bodenbeläge**
- **Innen- und Wohnungseingangstüren**
- **Fenster- und Haustüren im Bereich Neubau und Sanierung**
- **Sonderanfertigungen**
- **Reparaturen und Wartungsarbeiten**
- **Individuelle Anfertigungen und Lösungen**
- **Insektschutzsysteme**
- **Plissee-Anlagen**




Besuchen Sie unsere Ausstellung. Zusammen mit Ihnen planen wir Ihre Möbel und Küche individuell und können diesem Gestalt in 3D verleihen.

Mit dem Haustür-Konfigurator können wir Ihre Haustür ganz nach Ihren individuellen Wünschen gestalten.

Industriestr. 8 ■ 59969 Hallenberg

Telefon 02984 / 940 91 20

www.tischlerei-harbecke.de

Als einzige Frau im Trainer-Team von Norbert Loch

Katja Haupt: Ich lebe diesen Sport und Beruf und beschäftige mich den ganzen Tag damit

Katja Haupt ist seit dem 1. Januar Bundesstützpunkttrainerin für Rodel in Winterberg und die einzige Frau im Weltcup-Team von Chef-bundestrainer Rodeln Norbert Loch. Zuvor war die diplomierte Sportwissenschaftlerin 15 Jahre Landestrainerin in Winterberg. „Ich habe sehr gute Erfahrungen gemacht und viele neue Eindrücke gewonnen“, so lautet das Fazit ihrer neuen Aufgabe im Gespräch mit dem Sportzentrum Winterberg (SZW). „Ich lebe diesen Sport und Beruf.“ Als „großes Glück“ bezeichnet sie die Tatsache, dass sie nach Abschluss ihres Studiums 2007 direkt als Landestrainerin in Winterberg anfangen konnte und eine Menge „mitentwickelt“ hat.

SZW: Lass uns in medias res gehen: Du bist seit dem 1. Januar Bundesstützpunkttrainerin für Rodel in Winterberg und gehörst als einzige Frau zum Weltcup-Trainerteam um Bundestrainer Norbert Loch und unter anderen Torsen Görlitzer, Patric Leitner und Jan Eichhorn. Wie lautet das Fazit des ersten halben Jahres?

Haupt: Es war der erste komplette Winter im Weltcup-Team. Es war eine sehr, sehr gute Erfahrung mit vielen neuen Eindrücken. Es war auch die erste Möglichkeit, neue Bahnen kennenzulernen. Ich war das erste Mal mit in Übersee, Kanada und in den USA. Ich habe sehr viel gelernt und bin gespannt auf die Sachen, die noch kommen.

SZW: Wie sieht konkret Dein Aufgabengebiet aus?

Haupt: In Winterberg als Bundesstützpunkttrainerin bin ich dafür

verantwortlich, dass in der Rodelabteilung alles läuft, mit den drei Kollegen, die ich habe. Wir müssen die Rodlerinnen und Rodler nach vorn bringen. Neben den vielen organisatorischen Sachen ist das Training mit den Großen meine Kernaufgabe. Meine Trainingsgruppe besteht aus David Gamm und Cheyenne Rosenthal. Robin Geueke trainiert ja in Berchtesgaden, aufgrund des Wohnortwechsels. Im Weltcup-Team sieht es so aus: Ich stehe an der Bahn und filme, bereite die Videoauswertung mit vor. Ich decke zudem einige organisatorische Aufgaben mit ab, um Norbert Loch zu entlasten. Natürlich kümmere ich mich auch um meine Sportlerinnen und Sportler.

SZW: Die Trainerwelt ist fast ausschließlich eine Männerdomäne. Ausnahmen sind Tatjana Hüfner in Italien, Eunjung Sung in Korea unter Wolfgang Staudinger und Du als Diplom-Sportwissenschaftlerin und erfahrene Trainerin im Nachwuchsbereich in Winterberg. Was sind die Gründe für die Männerdomäne?

Haupt: Es gibt verschiedene Gründe. Es hängt sicherlich auch damit zusammen, dass es für Frauen im Sport eher ein bisschen schwieriger ist, wenn sie eine Familie aufbauen wollen. Zudem gibt es nicht so viele Nachwuchstrainerinnen und -Trainer, die diesen Weg gehen.

SZW: In einem Gespräch mit dem Weltverband FIL hat Du u. a. gesagt: Ich ticke anders als die männlichen Kollegen. Ich sage nicht, dass das besser oder schlechter ist. Aber ich nehme Dinge anders auf und legen manchmal eine andere Denkweise an den Tag, um etwas weiterzuentwickeln. Katja, das müssen wir genauer unter die Lupe nehmen...

Haupt: Nicht nur anders als die Männer. Ich glaube, ich kann schon sagen, dass ich diesen Sport und den Beruf einfach auch lebe. Es ist für mich nicht nur ein Beruf, den ich ausübe, dann fertig bin und nach Hause gehe. Ich beschäftige mich den ganzen Tag damit. Das ist sicherlich anders als bei manch anderen Kolleginnen und Kollegen. Frauen ticken zudem grundsätzlich ein bisschen anders als Männer. Man fasst den einen



Neue Aufgaben mit viel Engagement: Katja Haupt.

Foto: Inga Bremenkamp

oder anderen Gedanken anders auf, versteht ihn anders und geht damit anders um. Das ist weder positiv noch negativ gemeint, sondern einfach anders.

SZW: Du warst von 2007 bis 2022 15 Jahre Landestrainerin in Winterberg. Wie ist es um den Nachwuchs bestellt? Mit Laura Koch und Melanie Hänsch stehen zwei junge Mädels am Anfang einer möglichen großen Karriere – Stichwort Youth Games, die olympischen Jugend-Winterspiele im nächsten Jahr.

Haupt: Es bleibt eine Menge hängen. Ich hatte die Möglichkeit und das große Glück, direkt nach meinem Studium ins Berufsleben einsteigen zu können. Ich bin direkt nach Winterberg gekommen und konnte direkt den Beruf ausüben, den ich immer machen wollte. In diesen 15 Jahren habe ich sehr viel mitentwickelt und am Stüt-

punkt vorangetrieben. Ich habe sehr viel an Erfahrung gesammelt, konnte mich weiterentwickeln, weil ich nicht Dienst nach Vorschrift machen musste oder alles vorgegeben war. Ich konnte frei arbeiten.

SZW: Nenn mal einige Sportlerinnen und Sportler, mit denen Du gearbeitet hast.

Haupt: David Gamm war bei mir in der ersten Trainingsgruppe, der zu diesem Zeitpunkt noch mit Christian Paffe Doppel gefahren ist. Cheyenne Rosenthal hat bei mir tatsächlich mit dem Rodeln angefangen. Jetzt ist sie bei mir wieder in der Gruppe, so schließt ich der Kreis. Auch die aktuellen Sportlerinnen und Sportler im Nachwuchsbereich habe ich trainiert und betreut, sei es Laura Koch oder Melanie Hänsch, die jetzt schon kleine internationale Erfolge gefeiert haben.



Aufregung
zeigt sich beim
Truthahn am
weiß-bläuliche
Hals.

SZW: Was traust Du Laura und Melanie zu?

Haupt: Ja, schon einiges. In diesem Jahr geht es um die Qualifikation und Nominierung für die Youth Games im nächsten Jahr in Südkorea. Es geht aber auch um

die Qualifikation für den Junioren-Weltcup. Beides ist nicht unrealistisch.

SZW: Was macht die Trainerin Katja Haupt jetzt im Sommer?

Haupt: Sommerpause war in diesem Jahr noch weniger als sonst.

Im Frühjahr bin ich in den Urlaub geflogen, das war schon drin. Seitdem standen Fortbildung auf der Agenda, es ging und geht darum, das tägliche Training abzusichern, zu planen und umzusetzen. Natürlich gibt es auch ande-

re Planungssachen. Es gibt auch im Sommer viel zu tun.

SZW: Katja, vielen Dank und alles Gute für die Arbeit am Winterberger Stützpunkt und im Team von Bundestrainer Norbert Loch.

Sportfest in Medelon

Elfmeterturnier am Samstag

Medelon. Der Sportverein Rot-Weiß 1928 Medelon e.V. veranstaltet vom 27. bis 30. Juli sein alljährliches Sportfest, welches an allen Tagen Fußball, Unterhaltung, F&B-Veranstaltungen und geselliges Beisammensein verspricht. Die Veranstaltung beginnt bereits am Donnerstag um 18.45 Uhr mit einem Senioren Turnier der ersten Mannschaften aus Medebach, TSV Korbach und SG Nuhne-tal/Dreislar/Hesborn.

Der Sportfest-Freitag startet um 17 Uhr mit Mountainbiketouren für Kids im Alter von fünf bis zehn Jahren. Eine etwas anspruchsvollere MTB-Teens Tour für das Alter von 11 bis 16 Jahren beginnt

zeitgleich. Um 19 Uhr erfolgt noch ein Pokalspiel des ausrichtenden Veranstalters RW Medelon. Ab 15.30 Uhr veranstaltet am Samstag die Breitensport-Abteilung sowohl E-Bike als auch MTB Touren. Während bei der MTB Tour eine Strecke von circa 35 Kilometern angeboten wird, kann man sich bei den E-Bike Touren zwischen einer einfachen oder anspruchsvoller Variante entscheiden. Ebenfalls um 14.30 Uhr werden dann wieder die Fußballschuhe geschnürt und im Jeder-gegen-Jeden Seniorenturnier kämpfen die Teams des FC Hilletal, SV Hilbershausen, SG Eppe/Niederschleidern um die Siegprämien.

Da sich die Mannschaften derzeit alle in der Vorbereitungsphase zur neuen Saison befinden, dürfen sich die Zuschauer auf einige interessante Begegnungen freuen. Um 18.30 Uhr findet noch ein Einlagespiel „Alte Herren“ der SG Medebach/Medelon statt.

Nachdem die Open-Air-Party um 19.30 Uhr startet, gibt es ab 20 Uhr erstmals ein Elfmeterturnier für Clubs, Vereine und Hobbymannschaften.

Anmeldungen mit einer Mindestteilnehmerzahl von fünf Teammitgliedern werden unter Tel./WhatsApp 0170/4155428 entgegengenommen.

Der Sonntag beginnt um 10.15 Uhr

mit einem Feldgottesdienst „Am Foßacker“. Auf der Sportanlage beginnt im Anschluss das Frühschoppenkonzert des Medeloner Musikvereins und im festlichen Rahmen die Ehrung verdienter Vereinsmitglieder. Ab 12.30 Uhr startet das Einlagespiel der D-Jugend.

Um 15 Uhr treffen die Damenmannschaften des SV Thülen und DFC Allendorf/Eder aufeinander. Für das leibliche Wohl ist mit „Spezialitäten“ aus der RW Medelon Küche an allen Tagen bestens gesorgt. Über zahlreiche Zuschauer und Gäste freut sich der Sportverein RW Medelon.

www.rw-medelon.de

Preisschießen zum Langewieser Schützenfest

Mit Spannung wird das Preisschießen zum Schützenfest in Langewiese erwartet, das am Samstag, 22. Juli, auf der Schießbahn der Schützenhalle stattfinden wird. Die Veranstaltung beginnt um 14 Uhr mit dem Jugendpreis, zu dem alle 14- bis 15-Jährigen aus Langewiese und Hoheleye eingeladen sind. Ab 15 Uhr können die Vereinsmitglieder ab 16 Jahren um attraktive Preise der Sparkas-

se Hochsauerland, der Sparkasse Wittgenstein und weiterer Stifter kämpfen. Außerdem besteht die Möglichkeit, die Schützenschnur und das Sportschützenabzeichen des WSB zu erwerben. Das Preisschießen endet um 19.30 Uhr, danach werden die Sieger bekanntgegeben und die Stifterpreise überreicht.

Die Schützenschnüre und WSB-Abzeichen werden am Schützen-

festsamstag bei der Königsproklamation verliehen. Für das leibliche Wohl ist gesorgt. Die Sportschützenabteilung des Schützenvereins Langewiese 1874 e. V. freut

sich auf zahlreiche Teilnehmer. Veranstalter: Schützenverein Langewiese 1874 e. V. www.schuetzenverein-langewiese.de



PRODUKTFOTOGRAFIE

**SIE HABEN DAS PRODUKT?
WIR HABEN DAS KNOW-HOW!**



- hochwertige, professionelle Fotos die unsere Profis für Sie anfertigen
- wir setzen Ihre Produkte ins rechte Licht
- professionelle Bildbearbeitung
- individuelle Beratung
- hohe Qualitätskontrollen
- kurze Kommunikationswege um Ihre Wünsche umzusetzen

WEITERE INFOS UNTER:

www.rautenberg.media/film/produktfotos



Übungsleiter-Ausbildungen starten im August

Restplätze bei C- und B-Lizenz Reha Innere Medizin

Der KreisSportBund HSK bildet wieder Übungsleiter für verschiedene Bereiche aus. Die ÜL-C Ausbildung teilt sich in Basis- und Aufbaumodul. Das Basismodul mit 30 Lerneinheiten findet an zwei Wochenenden statt, Termine sind der 26./27. August und der 2./3. September. Um die Übungsleiter-C Lizenz zu erlangen ist zusätzlich zum Basismodul die erfolgreiche Teilnahme am Aufbaumodul notwendig. Dieses umfasst 90 Lerneinheiten und findet vom 29. September bis 2. Oktober

sowie am 28./29. Oktober, 3. bis 5. November sowie am und 11./12. November statt. Hinzu kommen 15 Lerneinheiten online im Selbststudium.

Ziel der C-Lizenz Ausbildung ist, Übungsleitungen auf ihre Arbeit im Sportverein oder der Schule vorzubereiten. Die inhaltlichen Schwerpunkte liegen dabei in der Vermittlung von Grundlagen für die Arbeit mit Sportgruppen, wie Stundenplanung, Grundlagen der Trainingslehre, Einsatz von Spielen, Sicherheit und dem Übungs-

leiterverhalten. Neben theoretischen Anteilen der Ausbildung werden viele praktische Übungsformen durchgeführt.

Für bereits ausgebildete Übungsleitungen mit C-Lizenz oder alternativ ausgebildete Physiotherapeuten bietet sich eine Weiterbildung zur B-Lizenz Rehabilitation mit dem Profil -Innere Medizin-. Inhaber/innen dieser Lizenz sind auch berechtigt, Herzsportgruppen anzuleiten. Die Maßnahme hat einen Umfang von 105 Lerneinheiten und findet an

folgenden Terminen statt: 4. bis 6. August, 25. bis 27. August, 15. bis 17. September, 29. September bis 1. Oktober, 14. bis 15. Oktober. Die Termine finden in der Regel in der Dreifachsporthalle am Berufskolleg Olsberg statt. Die Anmeldung zu den Lehrgängen erfolgt über die Homepage des Kreis-SportBund HSK unter www.hochsauerlandsport.de. Rückfragen gerne an die Geschäftsstelle des KSB, Michael Kaiser, 02904 9763252, info@hochsauerlandsport.de.

Gründung Pilgerstammtisch Rothaargebirge

Wer hat Interesse am Fernwandern und Pilgern? Der neue Pilgerstammtisch Rothaargebirge trifft sich in Winterberg. Es findet eine gemeinsame Wanderung statt, bei der erfahrene Pilgerinnen und Pilger dabei sind. So gibt es Möglichkeit zum Erfahrungsaustausch auch für alle, die sich nur

für das Thema interessieren. Startpunkt ist der Bahnhof Winterberg am Samstag, 22. Juli, um 10.30 Uhr. Die Rundwanderstrecke über den Kahlen Asten ist ca. 18 km weit und erstreckt sich über etwa 400 Höhenmeter. Dies erfordert etwas Wanderkondition und festes Schuhwerk mit Profilsohle.

Einkehr auf der Strecke ist geplant, Kosten übernimmt jeder selbst. Die Wanderung ist eine Veranstaltung des SGV Abteilung Girkhausen.

Ab ca. 17.15 Uhr ebenfalls am Samstag, 22. Juli, besprechen wir uns in den Kurparkstuben Korn in Winterberg Nähe Bahnhof. Wer

nicht bei der Wanderung dabei sein kann, kommt direkt dorthin. Um telefonische Anmeldung unter 0160 903 48 064 (Markus Meyer und Kirsten Henken, nach 17 Uhr und am Wochenende) wird gebeten. Infos im Web: www.chemindecompostelle.de Wir freuen uns auf rege Teilnahme.

Gastschülerprogramm

Schüler aus Lateinamerika suchen nette Gastfamilien in Deutschland

Lernen Sie einmal die Länder in Lateinamerika praktisch durch Aufnahme eines Gastschülers kennen. Im Rahmen eines Gastschülerprogramms mit Schulen aus Peru und Guatemala sucht die DJO - Deutsche Jugend in Europa - Familien, die offen sind, Schüler als „Kind auf Zeit“ bei sich aufzunehmen, um mit und

durch den Gast den eigenen Alltag neu zu erleben.

Die Familienaufenthaltsdauer für die Schüler aus Peru / Arequipa: 20. Oktober bis 26. November (16 bis 17 Jahre alt) Guatemala / Guatemala Stadt: 19. November bis 17. Dezember (zwölf bis 16 Jahre alt). Dabei ist die Teilnahme am Unter-

richt eines Gymnasiums oder einer Realschule am jeweiligen Wohnort der Gastfamilie für den Gast verpflichtend. Die Schüler lernen Deutsch als 1. Fremdsprache. Ein Einführungsseminar vor dem Familienaufenthalt soll die Gastschüler auf das Familieneleben bei Ihnen vorbereiten und die Basis für eine aktuelle und

lebendige Beziehung zum deutschen Sprachraum aufbauen helfen. Der Gegenbesuch ist möglich. Kontakt: DJO-Deutsche Jugend in Europa e.V., Schlossstraße 92, 70176 Stuttgart. Telefon: 0711/6586533, Mobil: 0172 6326322, E-Mail: gsp@djow.de, www.gastschuelerprogramm.de



AUSFLUGSTOUREN RASTEN

DURCHATMEN. BEWEGEN. LEBEN.



WANDERN

FREE YOUR MIND.

Schlossberg-Alm - Gemütliche Einkehr in grüner Oase

Nach „Aktivem“ ist so eine Einkehr die richtige Belohnung. Einfach nur schön, hier im Grünen zu relaxen und die Atmosphäre bei leckeren Snacks und kühlen Getränken zu genießen. Unsere Küche ist durchgehend von 11.00 bis 19.00 Uhr und zwar von Freitag bis Sonntag geöffnet und bringt Hausgemachtes auf den Teller. Mit abwechslungsreichen Tagesangeboten findet jeder das passende Gericht.

Im Juli finden frische Sommersalate mit Meeresfrüchten oder Lachs-schnitte, Hähnchenbrust gefüllt, Räuber- oder Spießbraten meist schnell Ihre Abnehmer.

Neben unseren Klassikern wie Apfelstrudel, Kaiserschmarrn und Waf-feln, gibt es natürlich zünftige Spei-sen rund um die Bratkartoffel, Hüt-tensteak oder Krüstchen. Ihr findet auch eine Auswahl an vegetarischen und veganen Gerichten, wie Ofen-kartoffel mit verschiedenen Dips. Die aktuellen Tagesangebote fin-det Ihr auch unter www.schlossbergalm.com oder kommt einfach vorbei und probiert es gleich aus! Unser charmantes Hüttenteam mit Heike Kunz und Küchenchef Heinz Schröder freuen sich auf Euren Besuch.

Alm Specials

Unsere Speisenangebote für Grup-pen ab 20 Personen. Besonders be-liebt sind Ritteressen, Grillbuffet oder Hamburger Buffet. Ob drinnen oder draußen, Ihr entscheidet, wo Ihr den Abend genießen möchtet.

Tischreservierung - jetzt auch online möglich

Ab sofort habt Ihr die Mög-lichkeit einen Tisch in der Schlossberg Alm online zu bestellen. Das geht am besten über unsere Webseite oder



Erfolgreiches Team nach dem beliebten Outdoor-Escape an der Schlossberg Alm

via Google.

Natürlich könnt Ihr weiterhin auch telefonisch reservieren.

Relaxen auf der Sonnenterrasse

Einfach mal entspannen und sich ei-nen Sitzplatz auf der Sonnenterrasse oder in unseren gemütlichen Lounges (Almhütten) reservieren. Ideal als Pausenstopp oder als Ziel-die Einkehr in die Schlossberg-Alm - eine Oase der Entspannung!

Kinderspielland für die Minis

Speziell für die Kleinsten werden ver-schiedene Spielelemente bereitge-stellt. Über Rutschen, Wipperäte und Spiele (z.B. Vier-Gewinnt) amüsieren sich die Minis.

Spannende Aktivitäten für Familien

GPS-Rallye oder Outdoorescape gibt es schon für Gruppen ab 6 Personen. Mal mit einem GPS-Gerät und Fra-gebogen die wunderschöne Natur erkunden. Gemeinsam mit der Fa-milie der richtige Naturspaß. Oder einen Outdoorescape auszuprobie-ren - Eure Mission „Raubüberfall am Schlossberg“. In Begleitung von Erwachsenen können Kinder ab



Das weitläufige Gelände der Schlossberg Alm lässt viel Spielraum für Feiern und Aktivitäten

für Feierlichkeiten in rustikaler Umgebung.

Gerne richten wir Ihre Familien- oder Betriebsfeier für Sie aus.

Rundwanderwege am Schlossberg

Wanderweg A4 - rund um den Schlossberg, Strecke 3,5 km, leicht

Wanderweg A3 - Rundwanderweg zum Nusskamp, Startpunkt am Schlossberg, Strecke 6 km, leicht-mittel

Wanderweg A1 - Aufstieg zum Schlossberggipfel, Strecke 2 km, schwer

Wanderung K1 - Reetsbergweg

Start/Ziel am Schlossberg., über Küstelberg, Orkequelle, Rösberg, junge Grimme, Schienenhütte und wieder zurück über den Reetsbergweg zum Schlossberg.

Wanderstrecke 9,8 km - Dauer ca. 3 Std. - mittel

Wanderweg E1 - über Küstelberg via Orketal nach Elkeringhausen, 4 km Dauer 1 Std. leicht-mittel

Schloßberg-Alm

Ski- und Wanderhütte

Küche von Fr. - So. durchgehend von 11.00 - 19.00 Uhr geöffnet!

- Grosse Sonnenterrasse
- Hausmannskost
- Grillbuffet
- Ritteressen
- bayerischer Hüttenabend

- Grosse Sonnenterrasse
- Hausmannskost
- Grillbuffet
- Ritteressen
- bayerischer Hüttenabend

Am Skilift Schlossberg
59964 Medebach-Küstelberg
Tel. 02981-820336 (Büro)
Tel. 02981-3414 (Alm)
www.schlossbergalm.com



RUHRQUELLEN HÜTTE

Das Team der Ruhrquellen-Hütte freut sich auf alle Gäste und Wanderfreunde!



Die Ruhrquellenhütte – das Ausflugsziel für Familien, Biker und Wanderer.

- + Durchgehend warme Küche**
- + Umfangreiche Speisekarte**
- + Hausgebackene Kuchen**
- + Große Sonnenterrasse**
- + Mountaincarts**



RUHRQUELLEN HÜTTE

HAARFELDER STR. 101 | 59955 WINTERBERG
TELEFON 02981/3241 ODER 0160 8893269
INFO@RUHRQUELLE.COM | WWW.RUHRQUELLE.COM
IN DER SOMMERSAISON DO. - SO. AB 11.00 UHR

Gemütliche Einkehr für Wanderer

Die Ruhrquellen-Hütte bei Winterberg



Familien- und Gruppenspaß: Die Mountaincarts an der Ruhrquellen-Hütte

Die Ruhrquellen-Hütte ist ein familienfreundliches Erlebnisziel für Wanderer, denn sie bietet mit ihrer wunderschönen Umgebung Freizeitspaß pur. Inmitten vieler Wanderwege, direkt am Rothaarsteig und Ruhtalradweg gelegen, ist die Ruhrquellen-Hütte das ideale Ziel, um eine Tour zu starten oder eine gemütliche Pause einzulegen. Die große, einladende Außenterrasse ist super geeignet für sonnige Nachmittage oder um den Abend bei einem schönen Glas Bier ausklingen zu lassen. Die Hütte ist barrierefrei und ein großer, einladender Spielplatz ist nebenan für die kleinen Gäste vorhanden. Das freundliche Team der Ruhrquellen-Hütte

ist für alle Einkehrer im Einsatz. Ausreichend Parkmöglichkeiten sind vorhanden. Genial geeignet ist die Ruhrquellen-Hütte auch für diverse Familien- sowie für Betriebsfeiern auf Voranmeldung. Die Speisenkarte umfasst eine große Auswahl an Hauptgerichten, Pasta, Pizza und Kindergerichten. Ein besonderer Spaß und Nervenkitzel vom Feinsten bietet das Mountaintcart, ein Downhill-Kart für den Liftbetrieb im Sommer. Durch sein flottes Design und sein leichtes Handling findet er bei Jung und Alt gleichermaßen großen Anklang. Sehr beliebt ist das Mountaintcart für Kindergeburtstage oder Junggesellenabschiede. [BL]



Selbstgemachte Pizza in der Ruhrquellen-Hütte

Ausgefallen und Wild

Bei Möppi in Winterberg



Kaltgetränke, die „Bei Möppi“ einfach gute Laune machen

Einfach ausgefallen gut.- In der ganzjährig geöffneten Ski- und Wanderhütte „Bei Möppi“ erwarten die Gäste leckere Wildgerichte mit Fleisch aus der Region, aber auch süße und deftige Leckereien. Bei allen Gerichten sowie beim Barbeque wird stets besonders schmackhaftes und zartes Qualitätsfleisch aus lokaler und nachhaltiger Zucht verwendet. Rückverfolgbar von der Aufzucht bis zum Teller. Die Tiere sind in Ruhe und auf großen Weideflächen aufgewachsen. In gemütlich-rustikaler Atmosphäre kann man in der barrierefreien Hütte gutes Essen und dazu heiße und kalte Getränke genießen. Möppis Küche ist wild und ausgefallen gut.- Einfach vorbeikommen und leckere Gerichte vom Grill und weitere kulinarische

Köstlichkeiten schlemmen. Die Speisenkarte ist saisonal wechselnd mit Wild- und Fischgerichten. Diverse Burger und schmackhafte Steaks lassen kulinarisch keine Wünsche offen. Aber auch vegetarische Gerichte, Vorspeisen, Desserts und Kindergerichte werden hier in großer Auswahl und liebevoll zubereitet. **Jeden Samstag wird mit DJ gefeiert, der die Tanzdielen zum beben bringt.** Bei Möppi kann man die wilde Seite jeder Saison genießen. Hier treffen rustikales und stylisches Hüttenflair auf gleich drei Etagen, mit Winterbergs modernster und größter Erlebnisgastronomie aufeinander. Die große Außenanlage lädt bei gutem Wetter zum chillen ein. Bei gutem Wetter wird für die kleinen Gäste auch eine Hüpfburg aufgebaut. [BL]



Leckeres Burger-Menü „Bei Möppi“



- Ausgefallen und wild
- Rustikaler, stylischer Hüttenflair
- BBQ und Burger mit regionalem Fleisch
- Saisonale und vegetarische Gerichte
- Großer Außenbereich
- Samstags immer mit DJ



Tel.: 02981/10 73
anfrage@bei-moeppi.de
 In der Büre 32, 59955 Winterberg



Zwölf Tipps vom ADAC Nordrhein für den ersten Campingurlaub

1. Wohnmobil oder Wohnwagen?

Das richtige Fahrzeug wählen

Beide Fahrzeugarten haben sowohl Vor- wie auch Nachteile. Einsteiger sollten zunächst überlegen: Wer fährt alles mit? Familie, Kinder, Hund oder doch nur zu zweit? Und wieviel Platz möchte ich haben? Außerdem wichtig: Wie mobil will man am Zielort oder während der Reise sein? Ist eine Rundreise mit vielen Stationen geplant oder bleibt es bei ein bis zwei Standplätzen?

Bei einem festen Ziel ist ein Wohnwagen praktisch. Das Fahrzeug wird einfach auf dem Stellplatz abgestellt. Ein großes Vordach kann den Wohnraum vergrößern und mit dem Auto lassen sich problemlos Ausflüge in der Umgebung machen. Aber Achtung: Der Wohnwagen muss an- und abgekoppelt werden, das Fahren und Parken mit einem Gespann ist schwieriger und für Anfänger sind gerade enge Ortsdurchfahrten in historischen Städten eine Herausforderung.

Ein Wohnmobil eignet sich vor allem für Rundreisen mit häufigen Campingplatz-Wechseln. Auf den Straßen kann man je nach Gewicht ähnlich schnell fahren wie mit einem normalen Pkw. Wohnmobile sind zudem meist autark. Das macht die Suche nach einem passenden Stellplatz für eine Pause oder die Nacht einfacher. Allerdings ist die Mobilität am Zielort eingeschränkt. Für individuelle Ausflüge, die nicht zu Fuß, mit dem Fahrrad oder ÖPNV gemacht werden können, muss das Wohnmobil jedes Mal zuerst wieder gepackt werden.

ADAC Extra-Tipp: Für den ersten Campingurlaub erst einmal einen Wohnwagen oder ein Wohnmobil mieten und ausprobieren, ob diese Urlaubsart den eigenen Vorstellungen entspricht. Außerdem helfen die gesammelten Erfahrungen, später bei einem Fahrzeugkauf die passende Größe und Ausstattung zu finden. Wichtig: Bei einem Wohnwagen muss auch das Zugfahrzeug zum Wohnanhänger passen. Die zulässige Gesamtmasse des Anhängers darf das Gewicht des Autos nicht übersteigen.

2. Führerschein und Mietbedingungen beachten

Bei Wohnmobilen unter 3,5 t reicht der normale Pkw-Führerschein, Klasse B. Ist das Wohnmobil schwerer, benötigt man mindestens die Klasse C1. Damit darf man Fahrzeuge bis zu 7,5 t fahren. Führerscheine, die vor 1999 ausgestellt worden sind, erlauben das Fahren beider Klassen. Bei Gespannen mit Wohnanhängern unter 3,5 t zulässigem Gesamtgewicht, inklusive Pkw, reicht Klasse B aus. Für alles darüber sind wieder größere Führerscheinklassen notwendig. Voraussetzung für die Anmietung ist neben einem geeigneten Führerschein häufig ein Mindestalter von 21 Jahren.

ADAC Extra-Tipp: Bei der Fahrzeug-Anmietung unbedingt bedenken, dass der Wunsch-Camper zur eigenen Fahrerlaubnis passen muss.

3. Kurzfristig noch ein Wohnmobil finden

Bereits seit Frühjahr gibt es für die Sommerreise-Saison so gut wie keine Miet-Wohnmobile mehr in Deutschland. Gerade zentrale Vermietstationen in größeren Städten sind fast immer bereits ausgebucht. Ganz hoffnungslos ist die Situation aber nicht. Es lohnt sich, auch mal im erweiterten Umkreis rund um den eigenen Wohnort zu suchen, 50 bis 100 Kilometer entfernt. Wer mit dem Miet-Wohnmobil in Deutschland starten will und zeitlich flexibel ist, sollte seinen Urlaub in die Zeit nach den Schulferien verschieben.

ADAC Extra-Tipp: Eine weitere Alternative für Reisen ins Ausland: Das Wohnmobil erst im Urlaubsland entgegennehmen, nachdem man zuvor mit dem Auto, der Bahn oder dem Flieger angereist ist. Wichtig: Bei der Anreise mit Flugzeug oder Bahn darauf achten, dass das Fahrzeug bereits mit Camping-Equipment ausgestattet ist. Die Mitnahme von Stühlen, Tisch oder Geschirr ist sehr umständlich bis unmöglich.

4. Camping-Ziele und Route realistisch planen

Wer zum ersten Mal mit dem Wohnmobil unterwegs ist, der sollte mit einer realistischen Route und nicht zu großen Entferungen starten. Mehr als 80 bis 90 Kilometer schafft man pro Stunde



nicht. Deswegen unbedingt überlegen, wie viel Zeit man am Tag hinterm Steuer verbringen möchte. Im Zweifel lieber eine Zwischenübernachtung einplanen und dafür einen Stellplatz reservieren. Ansonsten ist Frustration vorprogrammiert. Infrage kommen vor allem Ziele innerhalb Deutschlands oder in Nachbarländern mit guter Infrastruktur und komfortablen Plätzen. Geeignet und beliebt sind Frankreich, die Niederlande, Dänemark, Österreich und Italien. ADAC Extra-Tipp: Welche Art Camping- oder Stellplatz es wird, ist vor allem eine Typfrage. Daher überlegen: Was ist mir besonders wichtig? Die Lage am Meer oder der Blick auf die Berge? Familiengerechtigkeit, Komfort, eine Top-Bewertung? Wer sich unsicher ist, probiert am besten mehrere Varianten aus. Hilfreich für die Suche: Die ADAC Campingführer und das Campingportal PiNCAMP.de.

5. Last-Minute-Camping: Flexible sein!

Immer mehr Wohnmobile und Wohnwagen, die unterwegs sind, bedeuten auch: Größere Engpässe auf den Plätzen. Schon seit April gibt es für die Sommerferien nur noch Restkapazitäten. Auf dem ADAC Campingportal PiNCAMP entfallen die meisten Buchungen auf die Ferienmonate Juli und August. Wer flexibel ist und nicht unbedingt an der deutschen Küste (Schleswig-Holstein, Mecklenburg, Niedersachsen) oder in Süddeutschland (Bayern, Baden-Württemberg) campen will, hat größere Chancen, kurzfristig noch einen freien Stellplatz zu finden. Auch in NRW machen viele Campingplätze einen tollen Aufenthalt möglich. Es gibt viele sehr gut

ausgestattete 4- und 4,5-Sterne-Plätze (ADAC Klassifikation).

ADAC Extra-Tipp: Immer wieder standen Camper in den letzten Jahren ohne Reservierung vor verschlossenen Plätzen und mussten wegen Überfüllung enttäuscht wieder abreisen. Deshalb sollte man unbedingt vorher einen Stellplatz reservieren. Statt mühsam alle Plätze anzuschreiben oder abzutelefonieren, reicht beim ADAC Campingportal PiNCAMP die Eingabe der Reisedaten und des Reiseziels. Dann werden alle noch verfügbaren Plätze angezeigt und können direkt gebucht werden.

6. Die Kosten im Blick behalten

Je nach Fahrzeuggröße und Dauer der Anmietung variieren die Preise stark. Bei einem 14-tägigen Urlaub im Hochsommer kann die Tagesmiete zwischen 100 und 160 Euro betragen. Hinzu kommt eine einmalige Servicepauschale. Weitere Kosten pro Tag können zum Beispiel für ein Haustier anfallen (sieben bis acht Euro). Noch nicht enthalten sind auch mögliche Mautgebühren, die Kosten für Benzin und den Stellplatz. Im Durchschnitt verbrauchen Wohnmobile 9 bis 14 Liter Diesel pro 100 Kilometer. Wer die Freikilometer überschreitet, muss mit bis zu 40 Cent pro weiteren gefahrenen Kilometer rechnen.

Eine Übernachtung auf dem Campingplatz kostet in Deutschland im Schnitt 42,62 Euro. NRW ist mit 36,84 Euro für eine Familie mit zwei Erwachsenen und einem Kind besonders günstig. Im Bergischen Land übernachten Camper schon für 32 Euro. In Ländern wie Kroatien, Italien oder die Schweiz liegen die Stellplatz-Preise hingegen zwischen 65 und 70 Euro pro Nacht.

ADAC Extra-Tipp: Vorab am besten eine Liste erstellen, welche Kosten beim Campingurlaub insgesamt auf einen zu kommen. Auch die Verpflegungskosten und Ausgaben für Freizeitaktivitäten und Ausflüge nicht vergessen.

7. Das Fahrzeug vor der Fahrt kennenlernen

Erstmal sollte man für die Abholung des Wohnmobil oder Wohnwagens genug Zeit einplanen, denn man erhält eine gründliche Einweisung von bis zu einer Stunde. Neueinsteiger sollten sich vom Vermieter alle Funktionen zeigen und ausführlich erklären lassen. Beispiel Wohnmobil: Dazu zählen die Knöpfe und Hebel am Fahrersitz, Bedienelemente im Fahrzeuginneren, der Umgang mit Frisch- und Abwasser, die Strom- und Gasversorgung, Chemo-WC, Duschkabine, Bordküche, drehbare Sitze und Hub-Bett.

Wer zum ersten Mal ein Campingmobil mietet, sollte sich auch mit den ungewohnten Fahrzeugdimensionen (Länge/Breite/Höhe) und dem Verhalten des Fahrzeugs vertraut machen. Ein großer Parkplatz ist ideal, um in Ruhe Kurven fahren, Slalom, Ausscheren und Bremsen zu üben. Außerdem bieten die ADAC Fahrsicherheitszentren Grevenbroich, Weilerswist, Westfalen, Olpe, Rüthen und Paderborn spezielle Sicherheitstrainings für Wohnmobile und Gespanne an.

ADAC Extra-Tipp: Zuhause die Bedienungsanleitungen wirklich genau lesen und Klebezettel für die einzelnen Bedienelemente im Fahrzeug vorbereiten. Auch Video-Tutorials geben wertvolle Tipps.

8. Richtig packen

Ein Mietfahrzeug befindet sich in der Regel in einem leeren Zustand. Handtücher, Geschirr, Besteck oder Bettwäsche müssen selbst mitgebracht und eingeräumt werden. Wer mit Kindern unterwegs ist, sollte an einen Kindersitz denken. Der ist bei Miet-Wohnmobilen meistens auch nicht dabei. Sinnvoll ist eine Packliste. Beispieldokumente gibt es online auf PiNCAMP.de. Da die Zuladung begrenzt ist, bei Überladung die Fahrsicherheit leidet und Bußgelder drohen, sollten nur wirklich notwendige Sachen eingepackt werden. Dazu gehören zum Beispiel Spülutensilien, eine Wäschekette und -klammern, Toilettenpapier, Taschenlampe, Feuerzeug/Streichhölzer, leichtes und bruchsicheres Geschirr, Kochtöpfe, Besteck, Gewürze, Müllbeutel, Mückenspray,



Powertape, Kabelbinder und ein Grill.

Das Gewicht sollte gleichmäßig im Fahrzeug verteilt werden. Schwere Gegenstände kommen unten in das Fahrzeug, am besten zwischen die Achsen, damit beim Fahrzeug der Schwerpunkt stimmt. Leichte Sachen wie Kleider, Gewürze oder Kosmetikartikel können in den oberen Fächern verstaut werden. Alles gut sichern. Das Gesamtgewicht können Camper anschließend zum Beispiel beim ADAC kontrollieren lassen. ADAC Extra-Tipp: Nur so viel Wasser in den Wassertank füllen, wie unterwegs gebraucht wird. Auch Lebensmittel, die man auf der Fahrt nicht benötigt, besser vor Ort besorgen. Wichtig: Auch an Medikamente denken, mögliche Einfuhrverbote im Ausland beachten und im Zweifel ein ärztliches Attest mitnehmen.

9. Informationen über das Reiseland einholen

Im Vorfeld sollten Camper sich über die Vorschriften im Reiseland erkundigen. Gibt es besondere Verkehrsregeln wie örtliche Durchgangsbeschränkungen oder Umweltzonen? Brauche ich eine Vignette oder gelten andere Mautbestimmungen? Diese Informationen sparen nicht nur Bußgelder, sondern verhindern auch unschöne Bekanntschaften mit Ordnungsbehörden. Hilfreich sind auch ein Campingplatzführer und Kartenmaterial, für den Fall, dass das Navigationsgerät ausfällt oder der Handyempfang gestört ist. Außerdem sollte man sich informieren, ob Gasflaschen problemlos getauscht werden können oder ein Adapter notwendig ist.

ADAC Extra-Tipp: Hilfreiche Informationen und Beratung bieten das ADAC Campingportal PiNCAMP.de und die ADAC Service-Center. Dort bekommen Camper auch Reise-

führer, Karten und Vignetten. Auch die örtlichen Touristeninformationen stellen gute Ausflugstipps und Informationen bereit.

10. Versicherungsschutz prüfen

Wenn man in Deutschland ein Fahrzeug mietet, ist neben der obligatorischen Haftpflichtversicherung meistens eine Vollkasko- oder Teilkaskoversicherung dabei. Empfehlenswert ist eine Vollkasko-Versicherung. Zudem lohnt sich ein Blick auf die Selbstbeteiligung. Die kann schonmal 1000 bis 3000 Euro betragen. Im Schadensfall sprengt das die Urlaubsrente. Mit einer optionalen Selbstbehaltversicherung lässt sich der Eigenanteil deutlich reduzieren. Allerdings steigt dann der Tagesmietpreis und trotzdem sind nicht immer alle Schadensfälle abgedeckt. Man muss also genauer hinschauen und abwägen. Zudem sollte man vorab prüfen, ob die grüne Versicherungskarte auch Zielland gilt.

Für eine Reise ins Ausland ist eine Auslandskrankenschutzversicherung sinnvoll, um vor unerwarteten Arztkosten geschützt zu sein. Rechtzeitig vor der Abfahrt sollte man checken, ob Reisepass oder Personalausweis noch gültig sind und der Impfstatus fürs Reiseland ausreichend ist. Wichtig: Auch den EU-Heimtierausweis und Impfstatus des Haustieres kontrollieren.

ADAC Extra-Tipp: Mit der Vorteils-karte Camping Key Europe (12 Euro/Jahr für ADAC Mitglieder), erhalten Camper europaweit je nach Saison bis zu 20 Prozent Rabatt bei rund 2.500 Campingplätzen oder auch Wohnmobil-Stellplätzen und Mietunterkünften. Die Karte wird zudem als Ausweis-Ersatz auf Campingplätzen akzeptiert und enthält ein Versicherungspaket für Schäden auf dem Campingplatz.

11. Verpflegung vor Ort: Camping-Rezepte online checken

Kochen im Camper kann zu Beginn eine Herausforderung sein. Man hat weniger Herdplatten und diese sind enger beisammen. Daher sollte man von Menüs mit mehreren Gängen erstmal Abstand nehmen. Am besten schon vorher überlegen, worauf man Lust hat und online nach Camping-Rezepten suchen. Die Mitnahme eines speziellen Camping-Grills erweitert die kulinarischen Möglichkeiten. Wer nicht selbst kochen möchte, findet auf vielen Campingplätzen auch ein gastronomisches Angebot. Mit ein bisschen Online-Recherche lassen sich alternativ gute Restaurant-Tipps in der Umgebung entdecken, abseits von überteuerten Touristenfallen.

ADAC Extra-Tipp: Frische saisonale Produkte vor Ort auf Wochenmärkten einkaufen. So lernt man zudem auch noch das Urlaubsland am besten kennen.

12. Spontane Übernachtung: Länder-Regeln beachten

Nur in Rumänien darf man in Europa uneingeschränkt übernachten und frei campen. In allen anderen Ländern gelten Einschränkungen oder das Übernachten bzw. freie Campen ist verboten. In Skandinavien wird das etwas lockerer gehandhabt, aber auch da kann es regionale Einschränkungen geben. In Deutschland ist das einmalige Zwischenübernachten nur zur Wiederherstellung der Fahrtüchtigkeit erlaubt. Wer also extrem müde ist, darf sein Fahrzeug überall da abstellen, wo es nicht verboten ist. Das gilt aber nur zum Ausruhen und maximal zehn Stunden. Unabhängig von der Rechtslage sollten Camper gerade bei einer ungeplanten Zwischenübernachtung Rücksicht auf Anwohner nehmen und - im Konfliktfall - am besten ein klärendes Gespräch führen. Camping-Aktivitäten wie Liegestühle rausstellen, den Grill anschmeißen und die Markise ausfahren, sind verboten.

ADAC Extra-Tipp: Für eine kurzfristige Übernachtung auf Online-Portalen private Übernachtungsmöglichkeiten für Camper prüfen oder direkt vor Ort nachfragen. Viele Bauernhöfe, Weingüter, Brauereien, Käsereien oder andere ländliche Betriebe bieten kostenfrei oder günstig einen Stellplatz an. (ADAC)

Comeback des Bausparens

Bausparverträge sind längst aus der Mode gekommen. Ihr Ruf ist altbacken und verstaubt. Zudem war bei den Niedrigzinsen in den letzten Jahren ein Abschluss unattraktiv, da die Bauzinsen ohnehin im Keller waren. Mit dem Ende der Nullzinsstrategie steigen die Zinsen wieder rasant an und der Bausparer gewinnt an Fahrt. Kommt es zu einem Revival des Bausparens? Laut Bausparkassen wurde im vergangenen Jahr ein riesiges Plus an Neuabschlüssen verzeichnet. Ins Unbezahlbare steigende Mietkosten beflogen den Wunsch nach einem Eigenheim weiter. Die Lohnsteuerhilfe Bayern (Lohi) erklärt, welche Möglichkeiten ein Bausparvertrag derzeit bietet und welche staatlichen Förderungen es gibt.

Wie funktioniert Bausparen? Das Prinzip ist schnell und einfach erklärt. Es handelt sich um eine Kombination aus Sparplan und Immobiliendarlehen. Bei Vertragsabschluss werden eine Bausparsumme und eine Laufzeit, in der das Bausparziel erreicht werden soll, festgelegt. Die Bausparsumme, im Durchschnitt 70.000 Euro, setzt sich aus einer anvisierten Ansparsumme, z.B. 28.000 Euro, plus der Darlehenssumme, z.B. 42.000 Euro, zusammen. Dabei sollte man sich finanziell nicht überfordern und kalkulieren, wie viel man monatlich beiseite legen kann. Wie bei vielen Finanzverträgen wird eine Abschlussgebühr fällig. In der Regel beträgt diese 1 bis 1,6 Prozent der Bausparsumme. Wird diese auf 70.000 Euro festgelegt, fallen allein schon zwischen 700 und 1.050 Euro als Gebühr für den Vertragsabschluss an. Kontoführungs- oder Servicegebühren sind seit einem BGH-Urteil von 2022 nicht mehr zulässig. In der Ansparphase wird der Bausparer über mehrere Jahre monatlich bespart. Für das Ersparte gibt es Zinsen. Zudem können staatliche Förderungen dazu verhelfen, das Ansparziel schneller zu erreichen. Die gesetzliche Mindestlaufzeit für den Erhalt der staatlichen Prämien beträgt sechs, die durchschnittliche Laufzeit am Markt acht Jahre. Ist das Sparziel, meist 40 Prozent der Bausparsumme, erreicht, wird der Vertrag zuteilungsreif.



Das bedeutet, dass ein Anspruch auf die Zuteilung des Kredites für eine wohnwirtschaftliche Verwendung besteht. Sondereinzahlungen sind in der Regel erlaubt und können die Sparphase verkürzen. Mit dem Zeitpunkt der Zuteilungsreife ist es aber so eine Sache. Sie steht vorab nicht genau fest und hängt von den anderen Bausparern bei derselben Bausparkasse ab. Je nachdem, wie viele Bausparende ihr Darlehen gleichzeitig in Anspruch nehmen möchten, regelt eine Bewertungszahl, wer zuerst bedient wird. Maßgebend hierfür sind die Sparrate und die Vertragslaufzeit. Klappt das nicht sofort, wird der Bausparer weiter bespart. Mit wachsendem Guthaben reduziert sich der spätere Darlehensanspruch. Ist man an der Reihe, erhält man sein Sparguthaben ausbezahlt und kann gleichzeitig das Darlehen in Höhe der Differenz zur Bausparsumme beantragen.

In der dritten Phase folgt die Rückzahlung des Darlehens in monatlichen Raten. Im Durchschnitt passt das in rund zehn Jahren. Der Clou am Bausparen ist, dass der Darlehenszins schon bei Vertragsabschluss feststeht und für die Zukunft festgeschrieben wird. Im Moment sind die Darlehenszinsen noch relativ niedrig, aber schon wieder kräftig am Ansteigen. Wer sich absichern und den aktuellen Zins für später in Steinmeißeln möchte, ist mit einem Bausparer gut bedient.

Für was ist Bausparen gut? Mit dem Bauspardarlehen muss nicht wortwörtlich gebaut werden. Natürlich kann es als Eigenkapital für den Bau eines Einfamilienhauses genutzt werden. Genauso kann es aber den Kauf einer Eigentumswohnung oder eines

Platzes im Altenheim mitfinanzieren. Ist bereits Wohneigentum vorhanden und läuft ein Immobiliendarlehen, kann ein Bausparer beispielsweise zur Umschuldung dienen. Er muss auch nicht zwingend für die Anschaffung von Wohnraum verwendet werden, sondern finanziert ebenfalls alle möglichen Erhaltungsmaßnahmen desselben oder den Kauf von Anteilen an einer Wohnungsbaugenossenschaft.

Auch bei Renovierung, Modernisierung und energetischer Sanierung kann der Bausparer sinnvoll sein. Wie wäre es mit einer Photovoltaikanlage auf dem Dach oder dem Austausch der alten Heizung gegen eine CO2-neutrale Heizungsanlage? Oder ein gemütlicher Kamin, ein festverbauter Swimmingpool im Garten, elektrische Rollläden für die Fenster oder ein komfortabler Treppenlift im Alter? Ob ein Ausbau des Dachbodens oder ein Neuanstrich der Hausfassade, der Bausparer unterstützt dabei. Was man mit dem Geld aus dem Bausparer machen möchte, muss bei Vertragsschluss noch nicht feststehen. Mit einem Bauspardarlehen lässt sich alles rund um eine Immobilie finanzieren, solange die Maßnahme mit der Immobilie fest verbunden ist. Loses Mobiliar, wie eine neue Sofalandschaft, fällt nicht darunter. Wer es sich anders überlegt und lieber auf Weltreise gehen möchte, kann das tun. Denn sollte der Bausparer in der Zukunft für andere, nicht wohnwirtschaftliche Zwecke benötigt werden, ist das unproblematisch. Dann lässt man sich das verzinst Sparguthaben einfach ausbezahlen, verzichtet auf das Darlehen und ist bei der Verwendung des Geldes völlig frei.

Die Abschlussgebühr reduziert sich dadurch in der Regel nicht, weil sie von der gesamten Bausparsumme berechnet wurde und das Darlehen einschloss. Allerdings gibt es hier je nach Bausparkasse möglicherweise einen Bonus. Weiterhin muss bei einer zweckentfremdeten Nutzung eine gewährte Wohnungsbauprämie an den Staat zurückgezahlt werden. Also im Zweifelsfall lieber eine schicke Einbauküche anstatt eines neuen Autos damit finanzieren.

Sonderregeln für den ersten Bausparer:
Anders sieht es aus, wenn der Vertrag zwischen dem 16. und 25. Lebensjahr abgeschlossen wird. Hier greift die gesetzlich vorgeschriebene Nutzung für Immobilien nicht. So kann mit dem Wohnkredit nach einer Sperrfrist von sieben Jahren sogar die Möblierung der ersten eigenen Wohnung bezahlt werden, wenn die alten Kinderzimmermöbel nicht genug hergeben und uncool geworden sind. Ebenso sind der Führerschein, das erste eigene Auto oder die neue Skiausrüstung drin, ohne dass die Wohnungsbauprämie verfällt. Diese Ausnahmeregelung für junge Leute gilt aber nur für einen einzigen Bausparvertrag und kann nicht öfter genutzt werden. Manche Bausparkassen legen von sich aus noch einen Jugendbonus drauf.

Vor- und Nachteile des Bausparens:

Der größte Vorteil wurde schon genannt. Es handelt sich um eine sichere und planbare Geldanlage. Günstige Zinssätze für das Darlehen werden gesichert und von der Entwicklung am Kapitalmarkt entkoppelt. In zehn Jahren könnte das Zinsniveau wieder 6 Prozent betragen. Wer heute einen Bausparer macht, zahlt dann nur seine 1,5 Prozent. Auf 10 Jahre sind im Beispiel mehr als 10.000 Euro an Zinsen eingespart. Das lohnt sich definitiv!

Dafür fallen die Sparzinsen nicht üppig aus. Das ist der Preis für die Zinssicherheit. Zudem sollte das Geld zum Zeitpunkt des Bedarfs verfügbar sein. Aufgrund der Zuteilungsreife bietet das Produkt keine Flexibilität. Es ist erforderlich, den Vertrag Jahre vorher geschlossen zu haben

und langfristig zu denken. Weiterhin wird ein Bausparvertrag bei größeren Vorhaben ohnehin nicht ausreichen und eine weitere Finanzierung vonnöten sein. Nichtsdestotrotz unterstützt ein Bausparvertrag den gezielten Aufbau von Eigenkapital. Schon eine kleine Bausparsumme reicht aus, um interessante Fördermittel mitzunehmen.

Mit staatlicher Förderung schneller ans Ziel:
Ab dem 16. Lebensjahr schüttet der Staat die Wohnungsbauprämie für Bausparer aus, sofern mindestens 50 Euro in einem Jahr eingezahlt werden. Um die volle Prämie einzusacken, reichen 50 Euro jährlich nicht. Die Prämie beträgt zehn Prozent auf die Ei-

gensparleistung und ist mit 70 Euro für Singles bzw. 140 Euro für Verheiratete nach oben gedeckelt. Dies würde bei Alleinstehenden eine Eigensparleistung von 700 Euro im Jahr voraussetzen. In acht Jahren können somit 560 bzw. 1.120 Euro an Geschenken zusammenkommen. Allerdings fördert der Staat nur, wenn das zu versteuernde Einkommen eine gewisse Grenze nicht übersteigt. Die Einkommensgrenze für Singles liegt bei 35.000 Euro und für Verheiratete bei 70.000 Euro. Werden steuerliche Abzüge wie Freigrenzen oder Aufwendungen berücksichtigt, kann das Bruttoeinkommen durchaus 40.000 bzw. 80.000 Euro betragen. Ein Lohnsteuerhilfverein kann das beispielsweise berech-

nen und übernimmt für seine Mitglieder den jährlichen Antrag auf die Wohnungsbauprämie. Aber damit ist noch nicht Schluss. Zahlt der Arbeitgeber monatlich vermögenswirksame Leistungen, so können diese auf den Bausparer gelenkt werden. Im Maximalfall sind das bei Singles 480 Euro jährlich. Verheiratete, die einen Bausparer zusammen besparen, können ohne eigene Leistung 960 Euro pro Jahr bekommen. In acht Jahren kommen dann 7.680 Euro an Sparguthaben zusammen. Aber Achtung, für die Wohnungsbauprämie muss eine eigene Sparleistung erbracht werden. Nur so können die beiden Förderungen kombiniert werden. Im Förderhöchstfall zahlt der Arbeitgeber 40 Euro und der Arbeitnehmer 70

Euro in seinen Vertrag pro Monat ein.

Als dritte Förderung gibt es die Arbeitnehmersparzulage des Staates auf die vermögenswirksamen Leistungen für Angestellte. Die Einkommenshöchstgrenzen für das zu versteuernde Einkommen sind hier recht eng gefasst und betragen bei Singles 17.900 Euro und bei Verheirateten 35.800 Euro. Liegt das Einkommen darunter, gibt es nochmal neun Prozent auf die Zahlung des Arbeitgebers obendrauf. Mit all den Förderungen ist es somit leicht, ein kleines Vermögen aufzubauen. (Quelle: Lohnsteuerhilfe Bayern e.V.)

So lässt sich Hitze besser aushalten



Die Verbraucherzentrale NRW gibt Tipps, was bei heißen Temperaturen gut tut und die Wohnung kühlt. Heiße Tage sind anstrengend. Nicht alle können sich im Freibad oder im See abkühlen. Besonders alte Menschen, chronisch Kranke und Kleinkinder empfinden Hitze als belastend. Zuhause oder bei der Arbeit helfen abwechslungsreiche Getränke mit viel Wasser, dazu Obst und leichte Mahlzeiten. Wie man richtig lüftet und gut durch heiße Tage und warme Nächte kommt, erklärt die Verbraucherzentrale NRW.

Die Wohnung möglichst kühl halten: Am wirkungsvollsten ist es, früh morgens, abends und nachts zu lüften, solange es noch kühl ist. Am besten quer lüften, also Fenster und Türen öffnen. Das reduziert nicht nur die Lufttemperatur, sondern auch die Gebäudewärme, so dass sich das Haus oder die Wohnung am nächsten Tag nicht so schnell aufheizen. Denn sinkt die Temperatur von Beton, Mauerwerk oder Stahlträgern nur wenig, erhitzten sie die Wohnung Tag und Nacht. Abhilfe können auch Ventilatoren schaffen.

Tagsüber helfen verdunkelte Räume dabei, die Hitze weniger oder gar nicht eindringen zu lassen. Nur einen kurzen Effekt haben nasse Tücher. Wenn das Wasser verdunstet, wird der Umgebung zwar Wärme entzogen, aber die Luftfeuchtigkeit steigt. Es wird also schwüler im Raum, was auf längere Sicht sogar zu Schimmelbildung führen kann.

Viel trinken mit gesunder Abwechslung:

Insgesamt sollte man mindestens 1,5 Liter Wasser am Tag trinken. An heißen Sommertagen kann dieser Richtwert auf das Drei- bis Vierfache steigen, zum Beispiel, wenn man Sport treibt oder eine anstrengende körperliche Arbeit ausübt. Besonders ältere Menschen sollten auf ausreichendes Trinken achten, weil das Durstgefühl mit dem Alter abnimmt. Das beste Getränk dafür ist Wasser. Wer etwas Abwechslung haben möchte, kann Leitungs- oder Mineralwasser mit Saft mischen – idealerweise mit drei Teilen Wasser und nur einem Teil Saft. Auch ungesüßte Kräuter- und Fruchteees sind eine gute Lösung. Leitungswasser kann mit Früchten, Gemüse und Kräutern aromatisiert werden – ganz ohne Zucker. Am besten stehen die Getränke immer griffbereit. Auch wasserhaltige Lebensmittel wie Gurke oder Wassermelone sind gesund und wirken erfrischend.

Das Trinken gut über den Tag verteilen:

Man sollte nicht erst trinken, wenn man durstig ist. Denn der Durst zeigt an, dass bereits ein Mangel vorliegt. Besser ist es, das Trinken über den Tag zu verteilen, zum Beispiel ein Glas alle zwei Stunden. Alkohol und stark gezuckerte Getränke sind nicht ratsam. Auch auf Vorrat zu trinken, bringt nichts, weil der Körper Wasser nicht speichern kann.

Leichtes Essen ist gut für den Körper:

In Hitzezeiten sind kleine, leichte Mahlzeiten empfehlenswert. Gut geeignet sind Salate, gedünstetes Gemüse und wasserreiche Rohkost wie Tomaten und Gurken, oder auch mageres Fleisch

und Fisch. Nachmittags bietet sich kleingeschnittenes Obst wie Wasser- und Honigmelonen, Trauben oder Pfirsiche an. Tipp für Ältere: Salzgebäck regt das Durstgefühl an und unterstützt den Salz-Haushalt.

Den Körper vor Überhitzung schützen:

Feuchte Umschläge auf Armen, Beinen oder im Nacken sowie kühlende Wassersprays oder kühlendes Abreiben tun bei Hitze gut. Kalte Fuß- und Handbäder regen den Kreislauf an. Dünne Bettwäsche oder leichte Laken helfen ebenso wie leichte Bekleidung. Das gilt besonders für alte und bettlägerige Menschen. (Quelle: Verbraucherzentrale NRW e.V.)



Die nächste Ausgabe erscheint am:
Freitag, 28. Juli 2023

Rautenberg Media Zeitungspapier –
nachhaltig & zertifiziert:
Made of paper awarded the EU Ecolabel
reg. no. FI/11/001, supplied by UPM

IMPRESSUM

RUNDBLICK HALLENBERG

HERAUSgeber, DRUCK UND VERLAG

RAUTENBERG MEDIA KG
Kasinostraße 28-30 · 53840 Troisdorf
Fon +49 (0) 2241 260-0 · Fax 260-259
willkommen@rautenberg.media

V.i.S.d.P. Redaktioneller Teil:
Bianca Breuer und Christoph de Vries
Verantwortlich f. d. Anzeigenteil:
Dunja Rebinski

ERSCHEINUNG vierzehntäglich

V.i.S.d.P. FÜR DIE RUBRIK

- Amtliche Bekanntmachungen
- Stadtverwaltung Hallenberg
- Bürgermeister Enrico Eppner
- Rathausplatz 1 · 59969 Hallenberg
- Politik
- CDU Ralf Cielaszyk
- FDP Marius Glade

Kostenlose Haushaltsverteilung in Hallenberg. Zustellung ohne Rechtsanspruch. Einzelbezug über Rautenberg Media 5,00 Euro/Stück + Porto als auch bei der Stadt Hallenberg. Sind gesetzlich geschützte Warenzeichen nicht gekennzeichnet, erlauben fehlende Hinweise keine freie Nutzung. Namentlich gekennzeichnete Artikel spiegeln nicht immer die Meinung der Redaktion wider.

Handhabung für unverlangt hereingegabe

Pressematerialien

Rautenberg Media übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit (inhaltlich u. orthographisch) und Vollständigkeit. Per Post erhaltenes Pressematerial wird nicht zurückgesandt. Keine garantiierte Veröffentlichung. Entstehen Forderungen Dritter aus Verletzungen des Urheber-, Presse- oder Nutzungsrechts durch das Pressematerial, fordert Rautenberg Media Schadenersatz beim Einreicher. Bei irrtümlich fehlender Namensnennung am Werk (z.B. Bildnachweis) verzichtet der Einreicher auf jegliche Forderung an Rautenberg Media. Durch den Einreicher des Pressematerials wird Rautenberg Media befugt, dieses sowohl für ihre Print-Ausgaben, als auch für die durch sie betriebenen elektronischen Medien zu verwenden.

KONTAKT

MEDIENBERATERIN

Birgit Lauber
Mobil 0171 885 99 40
b.lauber@rautenberg.media

VERTEILUNG

Regio Presse Vertrieb GmbH
mail@regio-pressevertrieb.de
regio-pressevertrieb.de

SERVICE Fon 02241 260-112
service@rautenberg.media

REDAKTION Fon 02241 260-250 / -212
redaktion@rautenberg.media

INFORMATION
info@rautenberg.media

RAUTENBERG MEDIA ONLINE

rautenberg.media
facebook.de/rautenbergmedia
twitter.de/rautenbergmedia
instagram.de/rautenberg_media
vimeo.com/rautenbergmedia

ZEITUNG
rundblick-hallenberg.de/e-paper

SHOP
rautenberg.media/anzeigen

LOKALER GEHT'S NICHT

Für Nordrhein-Westfalen publiziert Rautenberg Media über 80 Städte- und Gemeindezeitungen. Lernen Sie uns als 360° Media-Partner auch bei DRUCK (Broschüren, Kataloge, Geschäftspapiere...), WEB (Homepages, Digitale Werbung, Shops...), FILM (Imagefilme, Kinospots, Produktfilme...) kennen.

- ZEITUNG
- DRUCK
- WEB
- FILM

RAUTENBERG
MEDIA

PRIVATE & GESCHÄFTLICHE KLEINANZEIGEN

ONLINE BESTELLEN

www.rautenberg.media/kleinanzeigen



Leserfoto von Gerhard Kobbeloer aus Hallenberg

Gesuche

Kaufgesuch

Kaue Klaviere, Weine & Cognac

Achtung sofort Bargeld für Näh-/Schreibmasch., Bücher, Tischwäsche, Rollatoren, Zinn, Tafelsilber, Münzen, Modeschmuck, Armband-/Taschenuhren, Bekleidung D/H! Kaufe alles aus Wohnungsauflösung.
Tel.: 01634623963 Hr. Braun! Gerne machen wir Ihnen ein seriöses Angebot. Hygienevorschriften vorhanden



AUTO & ZWEIRAD

Wir kaufen Wohnmobile + Wohnwagen

Tel.: 03944-36160 www.wm-aw.de
"Wohnmobilcenter Am Wasserturm"

KLEINANZEIGEN
PRIVAT & GESCHÄFTLICH

ONLINE BESTELLEN

rautenberg.media/kleinanzeigen

Ihre private*
KLEINANZEIGE
bis 100 Zeichen
in dieser Zeitung

ab 6,99€

*gewerbliche Kleinanzeige ab 13,99 €

02241 260-400 Telefonische Beratung

RAUTENBERG MEDIA

Familien

ANZEIGENSHOP

FGB 20-13
43 x 90 mm
ab 18,00,-

Für alles was wirklich zählt!
shop.rautenberg.media

RUNDBLICK
ZUGLEICH AMTSBLATT STADT
HALLENBERG

www.rundblick-hallenberg.de

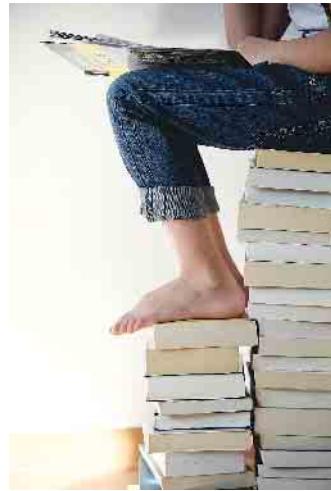
MIT DEN ORTEN:
BRAUNSHAUSEN
HESBORN UND
LIESEN

HALLO PRESSESPRECHER/INNEN PRESSEBEAUFTRAGTE

der VEREINE – KIRCHEN – SCHULEN und
anderer Organisationen

Akkreditieren Sie sich gleich jetzt
für das CMS-System von Rautenberg Media,
um für diese Zeitung Artikel einzustellen:

<https://redaktion.rautenberg.media>



Wir freuen uns auf Sie!

- ZEITUNG
- DRUCK
- WEB
- FILM

DRK Brilon bietet wieder Erste-Hilfe-Kurse an

Für Kinder in Kitas



Wilfried Wiese im DRK Familienzentrum und Kindertagesstätte in Brilon

Der DRK Kreisverband Brilon e.V. freut sich bekannt zu geben, dass ab sofort wieder Erste-Hilfe-Kurse für Kinder in Schulen, Kitas und anderen Bildungseinrichtungen angeboten werden. Diese Kurse werden von unserem engagierten ehrenamtlichen Helfer, Wilfried Wiese, geleitet.

Das Deutsche Rote Kreuz (DRK) setzt sich seit langem für die Förderung der Erste-Hilfe-Kompetenzen in der Bevölkerung ein, insbesondere bei Kindern und Jugendlichen. Durch das Wissen und die Fähigkeiten, die sie in Erste-Hilfe Kursen erwerben, sind Kinder besser auf mögliche

Notfallsituationen vorbereitet und können aktiv Hilfe leisten. Wilfried Wiese, ein erfahrener Erste Hilfe Ausbilder und langjähriges Mitglied des DRK Kreisverbandes Brilon e.V., wird die Erste-Hilfe-Kurse für Kinder leiten. Mit seiner Expertise und pädagogischen Erfahrung schafft er eine angenehme Lernumgebung, in der die Kinder spielerisch die Grundlagen der Ersten Hilfe erlernen können. Die Kurse werden vorerst nur in den Kitas des Altkreises Brilon ausgerichtet. Der DRK Kreisverband Brilon e.V. steht in engem Austausch mit den Verantwortlichen

vor Ort, um die Bedürfnisse und Anforderungen jeder Einrichtung individuell zu berücksichtigen. Die Erste-Hilfe-Kurse für Kinder umfassen Themen wie das Absetzen eines Notrufs, das Anlegen von Verbänden, das Bewältigen von kleinen Verletzungen und das Erkennen von Notfallsituationen. Das Ziel ist es, den Kindern grundlegende Erste-Hilfe-Fähigkeiten zu vermitteln und ihnen das nötige Selbstbewusstsein zu geben, um in Notfällen zu handeln.

„Wir sind begeistert, dass wir mit Wilfried Wiese einen erfahrenen und engagierten Ausbilder für die

Erste-Hilfe-Kurse für Kinder gewinnen konnten“, sagt Manuel Kröger, Erste-Hilfe Ausbildung und Servicestelle Ehrenamt des DRK Kreisverbandes Brilon e.V. „Wir sind überzeugt, dass diese Kurse einen positiven Einfluss auf die Sicherheit und das Wohlbefinden der Kinder haben werden.“ Die ersten Kurse werden bereits in den kommenden Wochen stattfinden. Interessierte Kindertagesstätten können sich gerne an den DRK Kreisverband Brilon e.V. wenden, um weitere Informationen zu erhalten und Kurse zu buchen.

Pflegeselbsthilfe - Was ist das?

Die Pflege eines Angehörigen ist eine große Verantwortung und sie kann zu einer emotionalen, manchmal auch körperlichen Erschöpfung führen und seelisch krank machen. Aus Sorge, die übernommene Verantwortung nicht gut genug auszufüllen, werden oft Grenzen überschritten. In einer Selbsthilfegruppe oder einem

Gesprächskreis für pflegende Angehörige können die Betroffenen offen über ihre Gefühle, Sorgen und Nöte sprechen. Gespräche mit anderen pflegenden Angehörigen und das dort erfahrene Verständnis tun gut und können zu einer Entlastung führen. Informationen, Tipps und Anregungen helfen dabei, die täglichen Herausforderungen der

Pflege besser zu bewältigen und sich selbst dabei nicht „aus den Augen“ zu verlieren. Das Kontaktbüro „Pflegeselbsthilfe“ im Hochsauerlandkreis hilft den Ratsuchenden und würde auch den Aufbau (Gründung) einer offenen Selbsthilfegruppe in Winterberg unterstützen (auch mit anderen Einrichtungen/

Verbänden). Ansprechpartnerin ist Monika Matuszak, Caritasverband Brilon e.V., Telefon: 02961/97190 oder 0171 2631522. Terminwünsche gerne nach Vereinbarung. Weitere Informationen auf der Website unter: rathaus-winterberg.de/ Menü Seniorenbeirat

NOTDIENSTE

WIR SIND RUND UM DIE UHR FÜR SIE DA!


**110 POLIZEI
112 FEUERWEHR**


APOTHEKEN-NOTDIENST

Apotheken-Notruf 0800 00 22833

Freitag, 14. Juli**Stadt-Apotheke**

Nuhnestr. 3, 59969 Hallenberg, 02984/8397

Samstag, 15. Juli**Rathaus-Apotheke**

Stapenhorststr. 12, 35066 Frankenberg (Eder) (Frankenberg), 06451/72370

Sonntag, 16. Juli**Priv. Marien-Apotheke**

Oberstr. 10, 59964 Medebach, 02982/8559

Montag, 17. Juli**Apotheke am Obermarkt**

Obermarkt 22, 35066 Frankenberg (Eder) (Frankenberg), 06451/72370

Dienstag, 18. Juli**Apotheke am Schlosspark**

Schloßstr. 4, 57319 Bad Berleburg, 02751/3975

Mittwoch, 19. Juli**Eder Apotheke**

Bahnhofstr. 26, 35066 Frankenberg (Eder) (Frankenberg)

Donnerstag, 20. Juli**Stadt-Apotheke**

Nuhnestr. 3, 59969 Hallenberg, 02984/8397

Freitag, 21. Juli**Hanse-Apotheke**

Niederstr. 2, 59964 Medebach, 02982/1877

Samstag, 22. Juli**Apotheke Hatzfeld**

Edertalstr. 10, 35116 Hatzfeld-Eder, 06467/285

Sonntag, 23. Juli**Apotheke am Obermarkt**

Obermarkt 22, 35066 Frankenberg (Eder) (Frankenberg), 06451/72370

Montag, 24. Juli**Brunnen-Apotheke**

Merklinghauser Str. 10, 59969 Hallenberg, 02984/2636

Dienstag, 25. Juli**St. Valentin-Apotheke**

Obringhauser Str. 4, 57392 Schmallenberg, 02972/961930

Mittwoch, 26. Juli**Kur-Apotheke**

Poststr. 1, 59955 Winterberg, 02981/929500

Donnerstag, 27. Juli**Franziskus-Apotheke**

Poststr. 6, 59955 Winterberg, 02981/2521

Freitag, 28. Juli**Kur-Apotheke**

Poststr. 1, 59955 Winterberg, 02981/929500

Samstag, 29. Juli**Apotheke am Obermarkt**

Obermarkt 22, 35066 Frankenberg (Eder) (Frankenberg), 06451/72370

Sonntag, 30. Juli**Hof-Apotheke**

Poststr. 30, 57319 Bad Berleburg, 02751/928030

Notdienste jeweils von 9 bis 9 Uhr am Folgetag

Angaben ohne Gewähr

ÖRTLICHE NOTDIENSTE

Haus- und fachärztlicher Notdienst

Der ärztliche Bereitschaftsdienst ist zu erreichen unter

Tel. 116 117**Zahnärztlicher Notdienst**

Der notdiensthabende Zahnarzt ist zu erfragen unter

Tel. 01805 986700**Apothekennotdienst**

Die notdiensthabende Apotheke ist zu erfragen unter:

Festnetz: Info-Nummer

(0800) 00 22 833 (kostenlos)Mobiltelefon: Rufnummer **22 8 33 (69 ct/min)**Internet: www.akwl.de/notdienst

ALLGEMEINE NOTDIENSTE

• Polizei-Notruf	110	
• Feuerwehr/Rettungsdienst	112	
• Ärzte-Notruf-Zentrale	116 117	
• Gift-Notruf-Zentrale	0228 192 40	
• Telefon-Seelsorge	0800 111 01 11 (ev.) 0800 111 02 22 (kath.)	
• Nummer gegen Kummer	116 111	
• Kinder- und Jugendtelefon	0800 111 03 33	
• Anonyme Geburt	0800 404 00 20	
• Eltern-Telefon	0800 111 05 50	
• Initiative vermisste Kinder	116 000	
• Opfer-Notruf	116 006	

NOTFALLSCHUBLADE

Das gehört in eine gut erreichbare **Notfallschublade** in Ihrer Wohnung/Ihrem Haus:

1. Taschenlampe
2. Kerze/Streichhölzer
3. Batteriebetriebenes Radio (um Hinweise der Feuerwehr/Polizei empfangen zu können)
4. Powerbank zum Aufladen des Handys
5. DIESE SEITE mit allen wichtigen Notrufnummern

NOTDIENSTE

110 POLIZEI
112 FEUERWEHR

Mehr tägliches Wohlbefinden durch hypnotische Tiefenentspannung bei „Hypnose + Beratung Knipschild“



Eine hypnotische Tiefenentspannung wirkt sehr gut zur Stressbewältigung und Vermeidung von Burnout.

Gerade in einer Tieftrance, die in der hypnotischen Tiefenentspannung erreicht wird, können sich die Nerven und Muskeln erholen und regenerieren.

Tiefenentspannung steigert Ihr tägliches Wohlbefinden. Sie werden ganz nebenbei leistungsfähiger, konzentrierter, aufmerksamer und kreativer. Ihre Körperfunktionen werden reguliert, Ihr inneres Gleichgewicht und Ihr Immunsystem werden gestärkt, Ihr Geist

kommt zur Ruhe und Sie finden zu einem tieferen, erholsameren Schlaf. Sie beginnen wieder, sich selbst zu spüren und sind in der Lage, Ihre eigenen Ressourcen an Energie und Begabungen zu aktivieren. Sie bringen so wieder mehr Freude, Leichtigkeit und Genuss in Ihr Leben.

Erleben Sie selbst, wie genial, einfach und schnell es Ihnen mit der hypnotischen Tiefenentspannung gelingen kann, sich von Problemen zu lösen und Ihre Zukunft neu zu gestalten.



- **Heimweg-Telefon**
Für alle, die sich vom mulmigen Gefühl auf ihrem nächtlichen Weg mit einem netten Gespräch ablenken lassen möchten.
030 120 74 182
So. - Do. 20:00 - 24:00 Uhr
Fr. - Sa. 22:00 - 4:00 Uhr



Zuverlässig seit 1989

Kranken-, Dialyse-, Strahlen-, Chemo- und Rollstuhlfahrten.
Vertragspartner aller Krankenkassen.

Standort Medebach

Tel. 02982-88 88

Standort Hallenberg

Tel. 02984-82 23

Mit dem altbewährten Team um Reiner Kronauge

Allgemeine Soziale Beratung und Migrationsberatung

Caritas Brilon

Simone Geck

Telefon: 0151 29202120

E-Mail: s.geck@caritas-brilon.de



Kontakt:

Resi Kupitz

Telefon: 0176 12340255

E-Mail: t.kupitz@caritas-brilon.de



St. Franziskus-Hospital

Franziskusstrasse 2

59955 Winterberg

Telefon: 02981 802-0

Telefax: 02981 802-4316

www.gesundheitszentrum-winterberg.de

GEGEN GEWALT

Menschen, die Gewalt erleben oder erlebt haben.

- Telefon-Nummer für Frauen
08000 116 016
- Telefon-Nummer für Männer
0800 123 99 00

SÄLZER TAXI

info@taxi-medebach.de
www.taxi-medebach.de

info@taxi-hallenberg.de
www.taxi-hallenberg.de

Rat und Hilfe

Notfalldienstpraxen

Der Notdienstbezirk für Hallenberg-Medebach-Winterberg und Schmallenberg-Eslohe.

Die zentrale Notdienstpraxis befindet sich für diesen Bezirk am MVZ Bad Fredeburg, Im Ohle 31, 57392 Schmallenberg.

Dienstzeiten sind

Montag, Dienstag, Donnerstag:
18 bis 22 Uhr

Mittwoch und Freitag:
13 bis 22. Uhr

Samstag, Sonntag und Feiertag:
8 bis 22 Uhr

Zu diesen Zeiten ist die Praxis unter der Rufnummer 02974/9689616 erreichbar.

Kernsprechzeiten mit Anwesenheit eines Arztes sind:

Montag, Dienstag, Donnerstag:
19 bis 20 Uhr

Mittwoch und Freitag
16 bis 17 Uhr

Samstag, Sonntag und Feiertag
10 bis 12 Uhr und 16 bis 18 Uhr

An Sa./So. und Feiertagen ist für die Winterberger (Hallenberger und Medebacher) Patienten die Notfallpraxis am St. Franziskus Hospital dienstbereit. In der Franziskusstraße 2 ist die Praxis von 8 bis 22 Uhr unter 02981/8021000 erreichbar.

Kernsprechzeiten mit Anwesenheit eines Arztes sind 10 bis 12 Uhr und 16 bis 18 Uhr

Caritas-Konferenz St. Jakobus Winterberg

Ansprech-Tel.-Nr.:

02981/6846 (Karin Sommer)

Praktische und finanzielle Hilfen für Menschen in Not, für Senioren und Kranke - Hausaufgabenbetreuung - Kleiderkammer im Edith-Stein-Haus - Vermittlung von Kinder- und Jugendfreizeiten - Seniorenerholungen - christl. Krankenhaushilfe im St.-Franziskus-Hospital

Caritas-Konferenz Siedlinghausen

Tel.: 02983/8118

Praktische und finanzielle Hilfen für Menschen in Notsituationen, Besuchsdienste, Gesprächskreise für Pflegende und Alleinstehende, Behördenbegleitung, „Mobil(e)“ - Sprechstunde der Caritas jeden 4. Dienstag im Monat von 10 bis 11 Uhr im katholischen Pfarrheim (außer im Dezember), Seniorenmesse jeden 2. Dienstag im Monat um 14.30 Uhr in der Pfarrkirche, anschl. gemütliches Beisammensein im Pfarrheim

Caritas Konferenz Niedersfeld

Telefon: 02985/8717

Hilfe zur Selbsthilfe,

Hilfe für Mitmenschen in Notsituationen, Besuchsdienste in Krankenhäusern und Seniorenheimen, Seniorenarbeit, sozialer Warenkorb, Seniorenmessen, Angebote von Vorträgen wichtiger zeitgemäßer Themen für jedermann

Donum vitae Schwangerschaftskonfliktberatung

Tel.: 0291/9086960

winterberg@donumvitae.org

Öffnungszeiten:

dienstags 9 bis 11 Uhr im DRK-Familienzentrum, Am Rad 16

Staatl. anerkannte Beratungsstelle für Schwangerschaftskonflikte, Beratung und Begleitung während und nach der Schwangerschaft bis zum 3. Lebensjahr des Kindes, Informationen und Beratung zur Empfängnisverhütung, geschlechtsspezifische sexual-pädagogische Präventionsarbeit und Beratung

Hospizinitiative Hallenberg/Winterberg e.V.

0151 15669840

Es geht darum, Schwerkranke und deren Angehörige auf ihrem Weg zu begleiten, Trauerbegleitung

Sozialverband VdK Hochsauerlandkreis

Stiftsplatz 3 59872 Meschede

Tel. 0291/902240 / 9022420

Pers. Sprechstunde:

Do. 8 bis 11 und 14 bis 18 Uhr

Tel. von 9 - 12 Uhr -

nicht am Donnerstag! -

In der Stadt Winterberg jeden

3. Dienstag im Monat von 14.30 bis 15.30 Uhr

Haus Nordhang

Am Hagenblech 53

Der Sozialverband VdK steht allen Menschen offen und vertritt die Interessen von allen Sozialversicherten, von Menschen mit Behinderungen, chronisch Kranke, Rentnerinnen und Rentnern, Patientinnen und Patienten gegenüber der Politik und bei den Sozialgerichten.

VdK-Ortsverbände in der Stadt Winterberg:

Ortsverband Hildfeld /Grönebach

0174 5858498

VdK Ortsverband Siedlinghausen

02983/1025

VdK Ortsverband Winterberg

02981/2363

VdK Ortsverband Züschen

0173 5211542

VdK Ortsverband Hesborn

02984/569

Sozialwerk St. Georg Westfalen Süd gGmbH

Kontakt- und Beratungsstelle

Heike Will und Florian Klaholz

02981/802929

Kontakt- und Beratungsstelle für Menschen mit psychischen Erkrankungen und der Angehörigen sowie für Menschen mit psychosozialen Problemen, Beratungsangebot, Einzel- und Gruppengespräche, Offener Treffpunkt, Freizeitgestaltung, gemeinsame Ausflüge, Angehörigengesprächskreise für psychisch Erkrankte

Kath. Beratungsstelle für Ehe-, Familien- und Lebensfragen

02961/4400

eheberatung-brilon@erzbistum-paderborn.de

Öffnungszeiten:

nach telefonischer Vereinbarung Mo. - Fr. 9 bis 12 Uhr

Beratung für Menschen, die sich in belastenden Konfliktsituationen befinden, unabhängig von Alter, Konfession und Weltanschauung.

Sucht- und

DrogenberatungInformation

Beratung, Vermittlung und Behandlung bei Fragen zur Alkoholabhängigkeit, Medikamentenabhängigkeit und Drogenabhängigkeit sowie bei exzessivem Spielen.

Terminvereinbarung

für Winterberg: 02961/3053

Ort: Hauptstraße 30

Ansprechpartner:

Herr Gregor Völlmecke

GELD-ABZOCKER

Seien Sie KLÜGER als die BETRÜGER!

Geben Sie kein Bargeld an angebliche Polizist*innen oder Ihnen unbekannte Personen (Arzt, Notar...). Lassen Sie sich telefonisch nicht bedrängen, Bargeld zu geben, zum Abholen bereit zu legen oder Geld zu überweisen. In solchen Fällen bitte die 110 wählen und die Polizei informieren!

STROM WEG

STROM weg – was kann ich tun

1. Polizei und Feuerwehr haben immer, Rathäuser in solchen Krisenmomenten ebenfalls geöffnet
2. Wer hat ein Notstromaggregat – z.B. Stadt/Gemeinde, Unternehmen, Krankenhäuser, Seniorenresidenzen, Bauernhöfe etc.
3. Handy aufladen: per Ladekabel im Auto
4. Vorsorge: eigenes, kleines Notstromaggregat oder Big Powerbank (mit Solar-Paneele) besorgen



Wussten Sie eigentlich schon etwas über ...

die Aufnahmekapazitäten und die momentane Situation in der ambulanten Pflege?

Vielerorts wird uns allen ein noch ziemlich abgeschwächtes Bild der ambulanten Versorgungskapazität gezeichnet. Die Dramatik dieser Situation scheint in vielen entscheidenden Köpfen noch keinen Einzug gehalten zu haben.

Ich höre immer: Mehr Geld! Ja, natürlich! Leute, das ist aber doch nicht der einzige Grund. Es sind die Rahmenbedingungen, die s.g. oft fehlende Familienfreundlichkeit, die tatsächlich schwer zu vereinbare Balance zwischen Arbeit und Familie, das große Maß an Überstunden, um die Arbeitsanforderung überhaupt einigermaßen zufriedenstellend bewerkstelligen zu können, das oft unplanbare Frei, etc. Was nutzt mir alles Geld, wenn ich mich im Dienst überschlage, laufend Ausfälle kompensieren muss und viel zu wenig Freizeit habe, um sie mit meinem Geld gestalten zu können? Manche Situationen erinnern mich mehr an „Schleuderservice“, dienstlich wie privat.

Das einzige, das wir immer schon planen können, sind Kostensteigerungen (Lebensmittel, Strom, Wasser, Gas, etc.), denn es zieht sich durch alle Lebensbereiche (Urlaub, Zoobesuch,

kulturelle Veranstaltung, Restaurantbesuche, u.v.a.m.). Jetzt kommt es auf den Einzelnen an, wie er seine Lebensqualität beurteilt.

Die Pflegebedürftigen durften von Wunschzeiten oder gewünschtem Versorgungsumfang schon lange Abschied nehmen. Die überfüllte Tourenplanung bietet dafür keine Möglichkeit mehr. Allerdings ist diese Tatsache **nicht** begründet in der Kältherzigkeit der Pflegeverantwortlichen. Der Personalmangel beschränkt sich nicht nur auf den Pflegebereich, auch auf die hauswirtschaftliche Versorgung.

Was nutzen also Pflegebedürftigen Zusatzgelder, wenn sie diese nicht nutzen können, da die Personalkapazität fehlt? Lange Wartelisten bauen sich in diesem Bereich auf, erkrankte oder sich im Urlaub befindende Mitarbeiter können meist nicht ersetzt werden.

Leidtragende dieser Situationen sind die Pflegebedürftigen, deren pflegenden Angehörigen, aber auch die Mitarbeiter der Pflegedienste.

Ich warte auf den Willen der Verantwortlichen, damit der Pflegebereich umfänglich reformiert wird. Das fängt beim Ge-



halt an und endet bei den Rahmenbedingungen. Wenn ich mir die Bemühungen um „Stückelwerk Pflege“ angucke und die unsäglichen Diskussionen über unseren Bereich von selbsternannten Fachmenschern höre,

Leidtragende dieser Situationen sind die Pflegebedürftigen, deren pflegenden Angehörigen, aber auch die Mitarbeiter der Pflegedienste.

Ich warte auf den Willen der Verantwortlichen, damit der Pflegebereich umfänglich reformiert wird. Das fängt beim Ge-

ten kommen. Im Sinne und zum Vorteil aller Betroffenen... Jetzt!

Man muss das Unmögliche versuchen, um das Mögliche zu erreichen. - Hermann Hesse

In diesem Sinne,
herzlichst
Petra Meyer



Besuchen Sie uns auf unserer Homepage www.apocare.info

Mobile Pflege und Hilfe zuhause



„Liebevolle Zuneigung hat mehr Macht über die Krankheit als jede Medizin.“

Nuhletalstraße 96
59955 Winterberg
Telefon 0 29 81 - 14 40
E-Mail apocare@t-online.de

Ihr qualifiziertes Pflegeteam für
• Winterberg
• Medebach
• Hallenberg

„Mit Spaß am Leben teilnehmen!“



Tagsüber bestens versorgt... und abends zurückkehren in das eigene Zuhause.
Das bedeutet Tagespflege!

Hardtstraße 8
59955 Winterberg
Telefon 0 29 81 - 82 07 145
E-Mail apocare@t-online.de

**Zusatzangebot
Ihrer
Pflegekasse!**

Mit dem Hund entspannt in den Urlaub

Tipps für eine reibungslose Reise mit dem Vierbeiner

Den Hund im Urlaub dabei zu haben ist für viele Halterinnen und -halter selbstverständlich. Schließlich werden auch die Möglichkeiten, den geliebten Vierbeiner mitzunehmen, immer vielseitiger - ob im Hotel, in der Airbnb-Unterkunft oder auf dem Campingplatz. Hier sind vier Tipps, mit denen im Urlaub alles entspannt abläuft.

1. Die Vorbereitung

Natürlich muss der Vierbeiner bereits bei der Urlaubsplanung berücksichtigt werden, denn: „Auch in hundefreundlichen Unterkünften wird der Aufenthalt schnell langweilig, wenn der Vierbeiner die meiste Zeit alleine verbringt“, weiß Franziska Obert, Expertin der Agila Haustiersicherung. Am Urlaubsort sollte es deshalb genügend Strände, Parks, Wanderwege oder Wälder geben, die mit dem Hund besucht werden dürfen. „Gegenden, in denen besonders hohe Temperaturen herrschen, sind für Reisen mit Hund nicht ideal. Zudem

ist es im Sommerurlaub wichtig, dem Liebling immer genug Sonnenschutz zu bieten, um eine übermäßige Belastung oder gar einen Hitzschlag zu vermeiden“, so Obert.

2. Die Einreisebestimmungen

Innerhalb der EU benötigen Halternde für Ihre Vierbeiner den blauen EU-Heimtierpass, eine gültige Tollwutimpfung und einen Mikrochip. Ergänzend dazu haben die jeweiligen Länder spezielle Regelungen für die Einreise mit dem Hund. So dürfen in viele Staaten etwa Hunde, die jünger als 15 Wochen sind, nicht einreisen. Generell sollten aber vor allem Nachbarländer für die Urlaubsreise infrage kommen, da die An- und Abreise für den Vierbeiner so besser zu ertragen ist. Zudem sollten sich Halterinnen und Halter rechtzeitig bei einem Tierarztbesuch informieren, welche Schutzimpfungen oder weiteren medizinischen Maßnahmen im jeweiligen Land sinnvoll



Die Möglichkeiten, mit dem geliebten Vierbeiner zu verreisen, werden immer mehr, einen ganz besonderen Platz haben sich diese beiden Freunde für den Urlaub ausgesucht. Foto: DJD/Agila/Iryna Kazlova - stock.adobe.com

und notwendig sein können.

3. Die Versicherungen

Auch im Urlaub sind die beliebten Vierbeiner leider nicht vor Verletzungen oder anderen Wehwechsen gefeit. Und trotz guter Erziehung kann immer mal etwas kaputt gehen. Tierkrankenversicherung und Hundehaftpflicht schützen auch auf Reisen ins Ausland vor hohen Tierarztkosten und Haftpflichtansprüchen Dritter. Hier lohnt sich ein Blick auf die genauen Vertragsbedingungen. Mehr Infos gibt es etwa auf der Website von Agila.

4. Die Ausstattung

Damit sich der Vierbeiner wohlfühlt, sollten gewohnte Gegenstände wie Futternapf, Hundebett oder Kuscheldecke und Spielzeug mitgenommen werden. „Auch eine ausreichende Menge des gewohnten Hundefutters darf nicht fehlen“, rät Expertin Obert. Eine Reiseapotheke ist ebenfalls sinnvoll: „Welche Medikamente und Mittel mitgenommen werden sollten, besprechen Halterinnen und Halter am besten vorab individuell mit ihrer Tierarztpraxis.“ (DJD)



Sommerferien Special

Im Juli und August zahlen Schüler*innen, Student*innen & Azubis
Montag und Freitag nur **50%** für die Tageskarte Aqua Mundo

OHNE Onlinebuchung - einfach mit Ausweis vorbeikommen !



centerparcs.de/hochsauerland

59964 Medebach

Telefon +49 2982 9500

